

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 3. Mai 2019
Nummer 18 | www.bruchsal.de



**Finissage der aktuellen
Ausstellung im Rathaus**



**Die nächste Gemeinderats-
sitzung findet am Mitt-
woch, 8. Mai, statt**



**Besuch bei der oga Nord-
baden/OGV Nordbaden**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 22
Büchenau	Seite 28
Heidelsheim	Seite 29
Helmsheim	Seite 31
Obergrombach	Seite 34
Untergrombach	Seite 36

SOMMERTAGSZUG



**5. Mai 2019
14.15 Uhr**



IN BRUCHSAL



Bruchsaler Kinder vertreiben den Winter

Schtrieb, Schtrah, Schtroh, der Summerdag isch do

Am Sonntag, 5. Mai, wird ab 14.15 Uhr wieder der traditionelle Bruchsaler Sommertagszug durch die Innenstadt zum Schloss ziehen. Ausgehend von der Stirumschule über die Stadtgrabenstraße und die Fußgängerzone werden wieder über 1000 Kinder aus vier Kindergärten und vier Schulen unterwegs sein, um den Sommer endgültig in Bruchsal zu begrüßen. Spätestens wenn der vom Skiclub gebaute Schneemann im Schlosshof verbrannt ist, heißt es „Winter ade“.

Freuen dürfen sich die Zuschauer auf die kleine Raupe Nimmersatt, die vom Kinderhaus Merlin dargestellt wird. Von St. Elisabeth kommen Zwerge und St. Anton zeigt „Wie isch des Wedda schee“. Als Brusler Bäcker sind die Kinder des Wichern-Kinderhauses unterwegs und von der Hebelschule kommen Schmetterlinge, Vogelscheuchen und Raben, Saalbachfische, Steckenträger und Krachmacher. Traditionell als Untergrombacher Frösche kommen die Kinder der Joß-Fritz-Grundschule, während die Konrad-Adenauer-Schule die vier Jahreszeiten präsentiert. Insekten, Frösche, Störche und Vögel kommen aus der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildelheim. Eine echte tierische Zugbegleitung steuert Katrin Weiß-Dickgießer mit ihrem Esel bei. Die Sommertags-Standarte wird seit 35 Jahren von Schülern der Stirumschule getragen. Ebenso lange dabei sind die Butzenmänner, die mit Schilf bzw. Tannenreißig verkleidet den Sommer und den Winter darstellen.

Aus der Musik- und Kunstschule kommt im Jahr des 50. Jubiläums die Trommler- und Pfeifergruppe. Weitere musikalische Beiträge leisten die Stadtkapelle Bruchsal, die Schlabbedengla, der Fanfarenzug Bruchsal und das Sinfonieorchester 1837 Bruchsal. Vor dem Rathaus wird der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Heildelheim unterstützt von den Fahnschwingern ein Platzkonzert vor dem Umzug beisteuern. Ganz wichtig für das Gelingen des Sommertagszuges ist der Brezelwagen, den Richard Schleicher mit seinem Traktor ziehen wird. Aus den Reihen des Fanfarenzuges kommt zusätzlich noch der von Franz Braun gestaltete Motivwagen „Der Frühling ist da“.

Zur Einstimmung auf den Sommertagszug werden am Samstag, 4. Mai, vor dem Rathaus und am Sommertag selbst auf der Kaiserstraße und beim Finanzamt Sommertagsstecken verkauft. Diese wurden von fleißigen Helfern aus dem Fanfarenzug und einer Gruppe um Familie Pfendner gebastelt. Karola Vettermann, die Präsidentin des Sommertagszug-Komitees hat sich an höchster Stelle für gutes Umzugswetter eingesetzt. Sollte die Witterung trotzdem unsicher sein, gibt es Infos im Internet unter www.bruchsal.de/sommertagszug und www.hebelschule-bruchsal.de

Die Zufahrt zur Parkgarage Bürgerzentrum ist trotz Umleitungsbeschilderungen möglich.

1. Täfelesbuben Stirumschule
2. Standarte Stirumschule
3. Trommler- und Pfeifergarde Musik- und Kunstschule
4. Brezelwagen Richard Schleicher
5. Brusler Brezelbäcker Wichern Kinderhaus
6. Zwerge Kindergarten St. Elisabeth
7. Wie isch des Wedda schee Kindergarten St. Anton
8. Die kleine Raupe Nimmersatt Kinderhaus Merlin und Sternenzelt
9. Musikalische Begleitung Stadtkapelle
10. Schmetterlinge Hebelschule (Kl. 1a,b)
11. Vogelscheuchen und Raben Hebelschule (Kl. 2a,b u. A1,2)
12. Tierische Zugbegleitung Kathrin Weiß-Dickgießer
13. Saalbachfische Hebelschule (A3,4)
14. Musikalische Zugbegleitung Schlabbedengla
15. Sommertagsstecken Hebelschule (Kl. 3a,b,c,d,e)
16. Krachmacher Hebelschule (Kl. 4a,b,c,d)
17. Untergrombacher Frösche im Teich Joß-Fritz-Grundschule
18. Musikalische Begleitung 1. Fanfarenzug 1962 Bruchsal
19. Der Frühling ist da! Motivwagen Franz Braun
20. Die vier Jahreszeiten Konrad-Adenauer-Schule
21. Frösche Dietrich-Bonhoeffer-Schule (Kl.1a)
22. Störche Dietrich-Bonhoeffer-Schule (Kl.1b)
23. Wiese und Vögel Dietrich-Bonhoeffer-Schule (Kl.3a)
24. Wiese und Insekten Dietrich-Bonhoeffer-Schule (Kl.3b)
25. Musikalische Begleitung Sinfonieorchester 1837
26. Butzenmänner Familie Rapp
27. Schneemann Skiclub Bruchsal

Besuch der oga Nordbaden/OGV Nordbaden



Schon eine liebgewordene Tradition während der Spargelsaison ist der jährliche Besuch von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der oga Nordbaden/OGV Nordbaden.

Gemeinsam mit Margrit Csiky, Stadtmarketing, und Birgit Welge, kommunale Wirtschaftsförderung (links), besichtigte die Bruchsaler Stadtchefin den Betrieb genau an

dem Tag, an dem die ersten deutschen Erdbeeren dieses Jahres angeliefert wurden. Mit im Bild Geschäftsführer Hans Lehar.

Seit nunmehr fünf Jahren ist die oga/OGV mit einem der europaweit modernsten Logistikzentren für Obst und Gemüse in der Bruchsaler Industriestraße angesiedelt und erfreut sich stetigen Wachstums.

Foto: PM

Bitte beachten

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Mittwoch, 8. Mai, 17 Uhr, im Ehrenbergssaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Ausstellung „Synagoge, Feuerwehrhaus und nun?“ noch bis 6. Mai im Rathaus „Das Leben fortsetzen“

„Wir wollen, dass das Leben, das sich früher in der Bruchsaler Synagoge um Lernen, Beten, Feiern, Trauern, Lachen und Lieben drehte, an dieser Stelle fortgesetzt wird“, erklärte Dr. Kamila Storz, Dozentin für Bau- und Architekturgeschichte am KIT, bei der Finissage der aktuellen Ausstellung im Bruchsaler Rathaus: „Synagoge, Feuerwehrhaus und nun?“

Architektur-Entwürfe zur Umnutzung des Synagogengrundstücks sind dort zu sehen – die Ausstellung wurde verlängert bis zum 6. Mai. Zusammen mit ihrem Kollegen Thomas Haug leitete Storz ein baugeschichtliches Seminar über jüdische Kultur und Architektur mit dem architektonischen Entwurf im Anschluss. „Die Studenten sollten die Ideen für die Umnutzung im Ganzen selbst entwickelt haben“, sagte Storz. Dahinter stehe für sie die Überzeugung, „dass keine fertigen Ideen vorgegeben werden dürfen“. „Alles – außer Nutzungen, die respektlos mit diesem Ort umgehen würden, haben wir für möglich gehalten.“ Bei einem Rundgang durch die Ausstellung stellten die Studentinnen und Studenten ihre Entwürfe



Bei einem Rundgang durch die Ausstellung im Rathaus stellten die Architektur-Studentinnen und -Studenten ihre Entwürfe zum Thema „Synagoge, Feuerwehrhaus und nun?“ vor. Foto: Schäufele

Schüler des Heisenberg-Gymnasiums gingen auf Spurensuche Klimawandel vor Ort

Der Klimawandel ist ein viel beschriebenes weltweites Thema. Doch wie lässt er sich vor Ort erkennen?

Mit dem Ziel, selbst Spuren zu entdecken, trafen sich Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen des Heisenberg-Gymnasiums (HBG) und ihre Lehrer Raoul Landt und Daniel Birmele mit Micheal Durst, dem städtischen Förster, sowie mit Kai Guckes und Dr. Simone Fischer von der Pädagogischen Hochschule (PH) Heidelberg im Wald zwischen Obergrombach und Helmsheim. In seiner Einführung wies Durst auf die Stressfaktoren für Bäume hin durch übermäßig hohe Temperaturen und durch Wassermangel. Bedingt durch diese Belastung seien Bäume anfälliger für Schadinsekten. Dies könne man mit offenen Augen heute schon erkennen. Unter Anleitung von Kai Guckes und Dr. Simone Fischer sowie mit Hilfe der beiden Lehrer kartierten die Schülerinnen und Schüler das Gelände, nahmen Bodenproben, beschrieben die dortigen Bäume sowie die Waldumgebung

dann auch selbst vor. Ein Entwurf sieht beispielsweise einen Kindergarten vor, „weil es Antisemitismus unmöglich macht, wenn man praktisch auf Synagogenfundamenten aufwächst“. Eine gläserne Gedenk- und Veranstaltungshalle ist ein weiterer Vorschlag – „ein Ort, an dem uns Konzerte an die Vergangenheit erinnern können“ – wie die Musik der Gruppe Shtetl Tov, die die Veranstaltung im Rathaus mit jiddischen Liedern umrahmte. Ein Familienzentrum – „ein Gebäude, in dem man Liebe spüren kann“, ein Gemeinschaftszentrum, „wo die Geschichte des ehemaligen Bet Knesset (Versammlungshaus) weiterlebt“ und verschiedene Museen haben Studentinnen entworfen. Dabei könne „eine Lichtfuge in der Architektur manchmal mehr erzählen als ein Gedenkstein oder eine Gedenktafel“, sagte Storz. „Licht steht für Ewigkeit.“ Zwei Studentinnen haben außerdem Gebäude für das Bruchsaler Stadtarchiv entworfen. „Beide Gebäude haben nichts mit der Vorgeschichte des Ortes zu tun. Doch die Art und Weise, wie die Bauten gestaltet sind, strahlt Respekt aus gegenüber der Geschichte.“ Stadtplaner Hartmut Ayrle bedankte sich bei den Studentinnen und Studenten für ihre „ernsthafte Auseinandersetzung mit dem Bruchsaler Thema“ und ihrem „Beitrag für den Meinungsbildungsprozess in der Stadt“. Die Ausstellung sei „ein Erfolg für den ganzen Prozess“, sagte auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Uns in der Verwaltung hat die Ausstellung in den Bann gezogen und immer wieder zum Gespräch angeregt.“ Die Bürgerstiftung Bruchsal fördert die Ausstellung mit 400 Euro.

Weitere Informationen zum Bürgerbeteiligungsprozess gibt es unter: www.bruchsal.de/anschlussnutzung Martina Schäufele



Bodenproben für die spätere Analyse Foto: pm

und analysierten vorbereitete Baumscheiben. Das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal intensivierte mit diesem Projekttag die Kooperation mit der Research Group for Earth Observation der Abteilung Geographie an der PH Heidelberg. Hiermit will man Lernmodule zu Themen des regionalen Klimawandels im Schulunterricht fest verankern. Projektschulen, wie das HBG, sollen künftig in der Region eine wichtige Vorbildfunktion haben.

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der vergangenen Woche habe ich lieb gewordene Traditionen gepflegt. Wir haben in allen Bruchsaler Stadtteilen Maibäume gestellt. Für mich sind das, genau wie der Spargel und die heimischen Erdbeeren, die es jetzt auf dem Markt gibt, die ersten Sonnenboten. Ähnlich geht es mir mit der Wanderung am 1. Mai, die ich seit vielen Jahren auf dem Michaelsberg mache. In diesem Jahr war sie allerdings etwas ganz Besonderes: Wir haben dabei unser neu beschildertes Wanderwege-Netz eingeweiht. Bei der von der BTMV organisierten Veranstaltung passte das Wetter, die große Zahl der gutgelaunten Wandernden, und nicht zuletzt die Beschilderung, die von den Bruchsaler Wanderexperten vorbereitet und von den Mitarbeiter/-innen des Baubetriebshofes und der Stadtwerke umgesetzt worden ist. Für das Engagement aller – Danke. Am 8. Mai, um 17 Uhr, findet die vorletzte Gemeinderatssitzung dieser Wahlperiode statt. Achtung – diesmal kommt das Gremium an einem Mittwoch zusammen. Der 8. Mai ist aber nicht nur deshalb ein geschichtsträchtiger Tag. 1945 endete an diesem Tag der Zweite Weltkrieg. Und gleich am Donnerstag, 9. Mai, folgt der Europatag. Beide Ereignisse sind die Garanten dafür, dass wir seit 74 Jahren in Frieden und Wohlstand leben. Europa ist für mich nach wie vor eines der größten Friedensprojekte. Daran sollten wir alle denken, wenn jetzt das europäische Parlament neu gewählt wird. Wir alle brauchen ein starkes Europa. Und - wir alle können die Demokratie in Europa stärken, indem wir am 26. Mai nicht nur zur Kommunalwahl, sondern auch zur Europawahl gehen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die nächste Sprechstunde von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick findet am Donnerstag, 9. Mai, ab 15 Uhr, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zimmer B 020 statt. Anmeldungen bitte bis 4. Mai unter Telefon: (0 72 51) 79-2 64.

Start in die Bruchsaler Freibadsaison für den 18. Mai geplant

Stadtwerke behalten es sich auch dieses Jahr vor, witterungsbedingt den genauen Termin kurzfristig festzulegen



Info

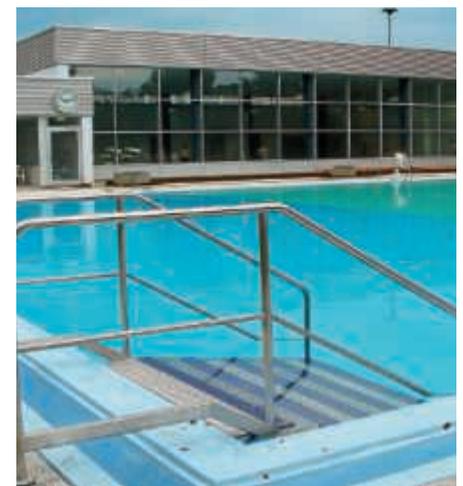
i

Start in die SaSch!-Freibadsaison ist für den **18. Mai** geplant – vorbehaltlich geeigneter Witterungsbedingungen! Die genauen Termine für Heildesheim und Obergrombach finden Sie zu gegebener Zeit auf der SaSch!-Homepage (www.sasch-bruchsal.de).

Was Bruchsal als Tor zur „badischen Toskana“ – also zur reizvollen Kraichgauer Hügellandschaft – angeht, gibt es bei näherer Betrachtung gefühlt wohl kaum ein schöneres Fleckchen Heimat. Einen nicht zu unterschätzenden Anteil an diesem Gefühl hat die Stadtwerke Bruchsal GmbH, trägt sie doch tagtäglich mit Energie, Lebensqualität und Mobilität maßgeblich dazu bei! Wozu also in die Ferne reisen, wenn sich die schönsten Strände der Stadt, das SaSch!-Freibad sowie die Freibäder Heildesheim und Obergrombach direkt vor der Bruchsaler Haustüre befinden? Es gibt für jeden eine geeignete Möglichkeit, ins Sportzentrum 7, die Markgrafenstraße 66 oder die Campingstraße 9 zu kommen – mit Stadtbus „max“, mit dem coolen E-Roller „moritz“ (macht derzeit nur Sinn für das SaSch!), dem PKW, Zweirad mit und ohne Motor oder zu Fuß. Kostenlose Parkplätze und Fahrradstellplätze sind in Bruchsal ausreichend vorhanden, ihre Anzahl in Heildesheim und Obergrombach eher überschaubar. Im SaSch!-Freibad, das in eine weitläufige, parkähnliche, fast „englische“ Landschaft eingebettet ist, befinden sich die begehrtesten Liegeplätze der gesundheitsbewussten Badegäste im Schatten bis Halbschatten der großen Bäume. Wer nach dem Schwimmen einfach nur relaxen, reden, ein Buch lesen oder träumen möchte, kann sich auf den Sitz- und Liegestufen am Fuße des künstlichen Hügels niederlassen oder es sich auf Letztgenanntem bequem machen. Die Aktiveren können nach Lust und Laune Streetball, Tennis, Volleyball, Beach-Volleyball, Fußball oder Tischtennis spielen. Wer das Element Wasser vorzieht, das beständig auf angenehm warme 24°C geheizt ist, hat die Wahl zwischen dem sportlichen Schwimmerbecken, dem angrenzenden Sprungbereich mit Ein- und Drei-Meter-Sprungbrett sowie Fünf-Meter-Plattform und dem Nichtschwimmer- beziehungsweise Erlebnisbecken, das zahlreiche Attraktionen bietet: eine 93-Meter-Riesenrutsche, eine 20,5-Meter-Familienrutsche, eine Kleinkinderrutsche, einen Strömungskanal, Sprudelliegen, Massagedüsen,

Wasserspeier, einen Wasserpilz, Bodenblubber sowie einen künstlichen Strandbereich. Familien mit Kleinkindern sind im hinteren Bereich des Bades besser aufgehoben, wo sich das Kleinkinderbecken und der Spielbereich mit Matschplatz, Klettergerüst, Wasserspielplatz mit Pumpe und verschiedenen anderen Spielgeräten befinden. Ein Sonnensegel, das den Wasserbereich teilweise überspannt, schützt die empfindliche Kinderhaut vor zu intensiver UV-Strahlung. Wer es familiärer mag, ist eventuell in den Stadtteilbädern besser aufgehoben. Sie sind nach der Generalsanierung des SaSch! vor 16 Jahren ebenfalls sukzessive von Grund auf saniert und auf den neuesten Stand der Bädertechnik gebracht worden. In beiden Bädern sind die Wassertemperaturen des kombinierten Schwimmer-/Nichtschwimmerbeckens abhängig von der Sonneneinstrahlung, aber auch von nicht allzu kühlen Sommernächten, denn das Beckenwasser wird nicht beheizt. Das Freibad Heildesheim bietet darüber hinaus eine große Liegewiese, einen attraktiv gestalteten Spielplatzbereich, ein Beachvolleyball-Feld, eine Tischtennisplatte und einen Boule-Platz. Das idyllisch im Schutze

der Burg gelegene, Schwimmbad Obergrombach verfügt über eine Liegewiese in Hanglage, gesäumt von Bäumen, entsprechend schattige Spielplätze, einen Spielturn mit Holzhängebrücke, eine ebene, an das Becken angrenzende sonnige Liegewiese, Sitzgelegenheiten rund um das Becken, einen Tischkicker-Fußballtisch und eine kleine Terrasse. Beide Bäder leben von der ehrenamtlichen Arbeit des jeweiligen Fördervereins und seiner Mitglieder. Sie kümmern sich insbesondere um die landschaftsgärtnerische Pflege der jeweiligen Außenanlagen. Ihr Engagement ist neben dem Zuspruch der Freibadgäste immer ein Stück weit mit entscheidend für den dauerhaften Erhalt der Freibäder. Deren Rolle geht weit über den sportlichen Freizeitcharakter hinaus: Sie sind als wichtige soziale Treffpunkte der Bevölkerung ein repräsentatives Abbild des multikulturellen und intergenerationellen Bruchsaler Miteinanders. In der freiwilligen Solidargemeinschaft, in der man sich mehr oder weniger kennt, sind Kinder und Jugendliche auch ohne die eigenen Eltern bestens aufgehoben. – Die Bruchsaler Freibäder haben für jeden Geschmack das passende Freizeitangebot.



Die Freibäder Obergrombach (links) und Heildesheim (rechts) freuen sich ebenfalls auf ihre Badegäste ... voraussichtlicher Start beider Bäder in die Freibadsaison ist mit hoher Wahrscheinlichkeit – und abhängig vom Wetter – Ende Mai.

Alle Fotos: swb | tw

Termine der Parteien zu den Wahlen

Gemeinderat/Ortschaftsrat

Freie Wähler, Bruchsal

Roland Foos, Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat, wird die Positionen der Freien Wähler zu aktuellen Themen darlegen.

Die weiteren Kandidat/-innen werden sich ebenfalls vorstellen.

Treffpunkt: 3. Mai, 19 Uhr, Wirtshaus am Europaplatz

CDU Bruchsal

Infostand am Samstag, 4. Mai, und Mittwoch 8. Mai, jeweils von 8.30 bis 12.30 Uhr, in der Fußgängerzone. Die Kandidat/-innen stehen für Gespräche gerne zur Verfügung.

SPD Stadtverband

Infostände im Mai an jedem Samstag in der Innenstadt in der Fußgängerzone. Sie erhalten dort Informationen zum Wahlprogramm der SPD für Bruchsal, für den Landkreis und zu Europa. Ebenso können die Bürger/-innen mit den Kandidat/-innen ins Gespräch kommen. Kinder können sich mit Gas gefüllte Luftballons abholen.

Der EU-Truck kommt nach Bruchsal: Am Montag, 6. Mai, 13 Uhr, zum Kübelmarkt, und am Freitag, 24. Mai, 16 Uhr, auf den Marktplatz. Neben Informationen gibt es Belgische Waffeln!

SPD Untergrombach

Untergrombach vor Ort: Der große Spielplatzcheck. Treffpunkt ist am 4. Mai mit dem Fahrrad um 14 Uhr auf dem Spielplatz an der Unterführung (Ernst Renz Straße). Nach einer gründlichen Inspektion werden weitere Spielplätze angefahren. Abschluss ist gegen 16 Uhr in der Eisdielen.

Folgende weitere Termine stehen an: Jugendpolitische Themen in Untergrombach am 10. Mai, 17 Uhr, im Jugendtreff. Die Jusos und die SPD sind vor Ort im Gespräch. Infostand bei EDEKA am 18. Mai, ab 10 Uhr. Infostand am 23. Mai, ab 6.30 Uhr, am Bahnhof in Untergrombach.

Kreistag

Freie Wähler, Bruchsal

Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal, kandidiert auf der Liste der Freien Wähler für den Kreistag. Sie

spricht darüber, wie die Interessen der Stadt Bruchsal und des Landkreises zusammengebracht und dadurch optimiert werden können.

Treffpunkt: 10. Mai, 19 Uhr, Wirtshaus am Europaplatz

Gemeinderatswahl in Bruchsal

Am 26. Mai wählen die Bruchsaler Wahlberechtigten die 32 Mitglieder des neuen Gemeinderats. Zur Wahl stehen 212 Kandidat/-innen aus sieben Parteien. Die Wahlbenachrichtigungen werden bis zum 5. Mai den Wahlberechtigten übersandt und sind im zuständigen Wahllokal vorzulegen. Briefwahlunterlagen können ebenfalls

mit der Wahlbenachrichtigung beantragt werden.

Die Wahlberechtigten haben jeweils so viele Stimmen zu vergeben, wie Kandidat/-innen zu wählen sind – in Bruchsal sind es 32. Man kann kumulieren (Häufung bis zu drei Stimmen pro Bewerber) und panaschieren (Mischen mehrerer Wahlvorschläge).

Die Höchststimmenzahl darf dabei nicht überschritten werden. Es gilt die positive Kennzeichnungspflicht, das bedeutet, dass der Wählerwille klar erkennbar sein muss. Gibt der/die Wahlberechtigte den Stimmzettel einer Partei unverändert ab, so erhält jede(r) Bewerber/-in eine Stimme (maximal 32 für den gesamten Stimmzettel).

Was ist eigentlich die Ortschaftsratswahl?

Die Ortschaftsratswahlen sind Teil der am 26. Mai in Baden-Württemberg stattfindenden Kommunalwahlen. Jede(r) Wahlberechtigte, der/die in einem der Bruchsaler Stadtteile wohnt, kann die Mitglieder des Ortschaftsrats wählen. Diese vertreten die Interessen des jeweiligen Stadtteils und

dienen als Sprachrohr der dort lebenden Einwohnerschaft. In den Stadtteilen Untergrombach und Heildelsheim sind jeweils zwölf Ortschaftsrät/-innen zu wählen; in Obergrombach, Büchenau und Helmsheim sind es zehn je Stadtteil. Jede(r) Wähler(in) hat so viele Stimmen zu vergeben, wie

Kandidat/-innen zu wählen sind. Das aktive Wahlrecht kann jede(r) Deutsche und EU-Bürger(in), der/die das 16. Lebensjahr vollendet hat und am Wahltag seit mindestens drei Monaten im Stadtteil lebt, wahrnehmen. Die Wahllokale öffnen am Wahlsonntag, 26. Mai, ab 8 Uhr ihre Türen.

**Fragen zur
Zustellung Ihres
Mitteilungsblattes:**

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



Amtliche Wahlbekanntmachungen

Stadt Bruchsal Landkreis Karlsruhe

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl –, der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats sowie der Wahl des Kreistags am 26. Mai 2019

1. Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament Europawahl – und gleichzeitig finden in der Stadt Bruchsal die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und Wahl des Kreistags statt.

2. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

3. Die Stadt Bruchsal ist in 40 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 5. Mai 2019 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

5. Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl –

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments**

Farbe: weißlich

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahllokal wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Kommunalwahlen

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen**.

6.1. Wahl des Gemeinderats

Zu wählen sind 32 Mitglieder

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Gemeinderats**

Stimmzettel-Farbe: eosinrot

6.2. Wahl des Ortschaftsrats

Zu wählen sind jeweils 10 Mitglieder.

- der Ortschaft **Obergrombach**

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Obergrombach**

Stimmzettel-Farbe: chamois

- der Ortschaft **Untergrombach**

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Untergrombach**

Stimmzettel-Farbe: chamois

- der Ortschaft **Büchenau**

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Büchenau**

Stimmzettel-Farbe: chamois

- der Ortschaft **Heidelsheim**

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Heidelsheim

chamois

10 Mitglieder.

Stimmzettel-Farbe:

- der Ortschaft **Helmsheim**

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Helmsheim

chamois

Stimmzettel-Farbe:

6.3. Wahl des Kreistags

Zu wählen sind im Wahlkreis I 8 Mitglieder

Bruchsal

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Kreistags des Landkreises Karlsruhe im Wahlkreis I Bruchsal

grün

Stimmzettel-Farbe:

Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in einem gemeinsamen Stimmzettelumschlag abzugeben.

Stimmzettelumschlag-Farbe: lachs

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 25. Mai 2019 zugesandt. Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.4. Bei den Wahlen des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 – 6.3). Die Stimmenzahl ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.5. Es findet **Verhältniswahl** statt bei der

- Wahl des Gemeinderats

- Wahl des Kreistags

- Wahl des Ortschaftsrats

- der Ortschaft Obergrombach

- der Ortschaft Untergrombach

- der Ortschaft Büchenau

- der Ortschaft Heidelsheim

- der Ortschaft Helmsheim

Hierbei können nur Bewerber gewählt werden, deren Name in den Stimmzetteln vorgedruckt ist.

Der Wähler kann

- Bewerber aus anderen Wahlvorschlägen übernehmen (panaschieren) und

- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerber, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,

- Bewerber, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer „ 2 „ oder „ 3 „ hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; höchstens jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben wie Mitglieder jeweils zu wählen sind. Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

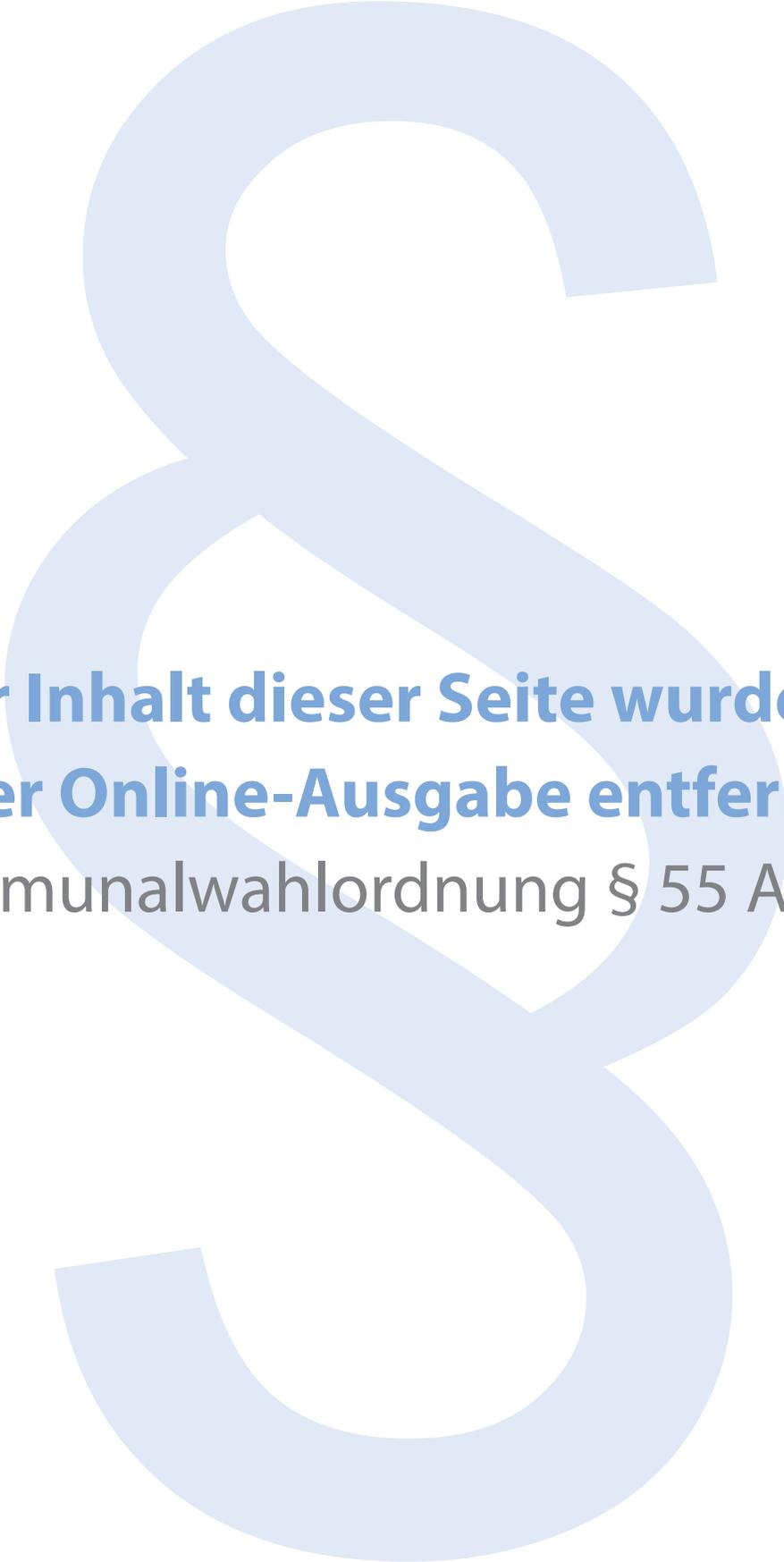
6.6. Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.7. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die zu der jeweiligen Wahl gehörenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. Wahlscheine

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder



**Der Inhalt dieser Seite wurde in
der Online-Ausgabe entfernt**
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Bitte beachten!

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 08.05.2019, um 17:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung

- 1 Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 26.03.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 2 Kunstwerk am Otto-Oppenheimer-Platz
 - Festlegung des Standorts
 - Vorlage: 0092/2019
- 3 Kommission für Stadtgeschichte
 - Beschluss der Geschäftsordnung
 - Bestellung der Mitglieder
 - Vorlage: 0105/2019
- 4 Kinder- und Jugendpass
 - Ermäßigungen
 - Vorlage: 0088/2019/1
- 5 Ersatzneubau Brücke Moltkestraße
 - Vorstellung und Beschluss über die Durchführung der Maßnahme
 - Vorlage: 0093/2019
- 6 Sanierung „Innenstadt Nord-West“
 - Baufeld 3b
 - Erklärung der Abgeschlossenheit der Sanierung nach § 163 Abs. 2 Satz 1 BauGB
 - Vorlage: 0091/2019
- 7 Bebauungsplan Ernst-Renz-Straße (§ 13a BauGB), Untergrombach
 - Satzungsbeschluss
 - Vorlage: 0089/2019 Bruchsal
- 8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Büchenauer Straße 17“
 - Gemarkung Untergrombach und öffentliche Bauvorschriften „Büchenauer Straße 17“
 - Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB, § 74 LBO und § 4 GemO
 - Vorlage: 0058/2019
- 9 Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“ und örtliche Bauvorschriften „Obergrombacher Straße 11“, Gemarkung Untergrombach
 - Beschluss über die Einleitung des Verfahrens
 - Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
 - Vorlage: 0090/2019
- 10 Satzung der Stadt Bruchsal über die Erhebung der Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung)
 - Vorlage: 0101/2019
- 11 Neubau Sporthalle Bahnstadt, Vergabe der Stark- und Schwachstromarbeiten
 - Vorlage: 0096/2019
- 12 Generalsanierung der Konrad-Adenauer-Schule
 - Vergabe der Arbeiten
 - 1. Elektrotechnische Arbeiten
 - 2. Metallbau- und Verglasungsarbeiten
 - 3. Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik
 - Vorlage: 0102/2019
- 13 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 26.03.2019, des Ortschaftsrates Büchenau am 18.03.2019, Helmsheim am 20.03.2019, Obergrombach am 21.02.2019 und 28.03.2019 und Untergrombach am 20.02.2019
- 14 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 26.04.2019
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Baustellen in Bruchsal

Joß-Fritz-Straße in Untergrombach gesperrt Im Abschnitt Wendelinusstraße bis Pommernstraße

Wegen einer Veranstaltung der Joß-Fritz-Realschule Untergrombach ist die Joß-Fritz-Straße in Untergrombach im Abschnitt Wendelinusstraße bis Pommernstraße am 10. Mai in der Zeit von 7 bis 14 Uhr voll gesperrt. Eine örtliche Umleitung ist ausgeschildert.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 17. und dem 23. April im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, einen Schlüsselbund mit fünf Schlüssel, einen weiteren Schlüsselbund mit fünf Schlüsseln, ein Fahrrad der Marke Novelle und ein Fahrrad der Marke Campus abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

6. April

Madlen Trakaliuk, Eltern: Eugenia Trakaliuk geb. Daithe und Valerii Viktorovič Trakaliuk, Amalienstr. 7, Bruchsal

15. April

Coco Marlen Wirblich, Eltern: Christina Wirblich geb. Göbel und Felix Wirblich, Peter-Frank-Str. 21, Bruchsal

Sterbefälle

21. April

Margaritha Josefine Olbrich geb. Sennrich, Pommernstr. 11, Bruchsal
Elisabeth Mohr geb. Stadtmüller, Ahornweg 7, Bruchsal
Erwin Emil Lichtner, Im Jonas 3, Bruchsal
Albert Süß, Theodor-Storm-Str. 3, Bruchsal

22. April

Henni Ida Frieda Schnitzer geb. Pinta, Rathausstr. 3, Bruchsal

24. April

Walter Ludwig Holler, Württemberger Str. 95, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

04. Mai

Lore Ziegler, Schwabenstr. 52 85 Jahre

05. Mai

Klaus Willi Fischer, Steinackerstr. 19 75 Jahre

Ingrid Marianne Langer, Kaiserstr. 80 70 Jahre

Rozalija Vucicevic Veselinovic, Württemberger Str. 77 70 Jahre

Irmgard Gutting, Im Fuchsloch 5 70 Jahre

06. Mai

Ivanka Bojic, Salinenstr. 7 A 75 Jahre

Ernst Wüst, Bachstr. 28 A 100 Jahre

07. Mai

Renate Johanne Hagmann, Dossentalstr. 19 85 Jahre

08. Mai

Annegret Maria Hennrich, Stadtgrabenstr. 25 75 Jahre

Frano Mustapić, Büchenauer Str. 6 70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

6. Mai

Diamantene Hochzeit: Irmgard und Ferdinand Schott, Gondelsheimer Str. 51, Bruchsal

7. Mai

Eiserne Hochzeit: Waltraud und Paul Schneider, Krähenweg 6, Bruchsal

8. Mai

Diamantene Hochzeit: Rosa und Paul Lindenfelser, Bruchsaler Str. 14, Bruchsal

Aus der Stadt Bruchsal

Umweltstelle

Artenreiche Getreideäcker gesucht Ackerwildkraut-Meisterschaft 2019



Artenreiches Weizenfeld im Kraichgau

Foto: Tobias Lepp

Das Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB) Mannheim, die Landschaftserhaltungsverbände (LEV) der Landkreise Karlsruhe und Enzkreis sowie das Regierungspräsidium Karlsruhe veranstalten in diesem Jahr eine Ackerwildkraut-Meisterschaft in den Landkreisen Karlsruhe und Enzkreis sowie den Stadtkreisen Karlsruhe und Pforzheim. Für die Meisterschaft werden buntblühende Getreideäcker gesucht. Mitmachen können alle Landwirte, die in den genannten Stadt- und Landkreisen artenreiche Getreideäcker bewirtschaften (ökologischer und konventioneller Landbau).

Der Anmeldebogen mit allen Informationen zur Ackerwildkraut-Meisterschaft 2019 kann auf der Website des LEV Landkreis Karlsruhe heruntergeladen werden: www.lev-landkreis-karlsruhe.de. **Anmeldungen sind bis zum 20. Mai** möglich. Fragen zur Ackerwildkraut-Meisterschaft beantworten Thomas Kuppinger vom LEV Landkreis Karlsruhe (Telefon: 0721/936-87010, E-Mail: LEV@landratsamt-karlsruhe.de) und Thomas Köberle vom LEV Enzkreis (Telefon: 07231/308-1894, E-Mail: Thomas.Koerberle@enzkreis.de).

Wirtschaftsförderung



Select – Beraten. Begleiten. Begeistern.

So lautet die Firmenphilosophie des Personaldienstleisters und Personalberatungsunternehmens Select GmbH mit Firmensitz in Bruchsal. Bei ihren regelmäßigen Firmenbesuchen konnte sich Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zusammen mit Birgit Welge, kommunale Wirtschaftsförderung, von der Leistungsfähigkeit des Unternehmens überzeugen sowie von der Bedeutung für den Arbeitsmarkt in Bruchsal und in der Region.

Die Firma Select GmbH wurde 1994 gegründet und ist ein seit Jahren zertifiziertes Unternehmen mit unbefristeter Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung und Mitglied des größten deutschen Zeitarbeitsverbandes. Seit Firmenbestehen hat das inhabergeführte Unternehmen rund 21.000 Kandidaten in gewerbliche, technische oder kaufmännische Anstellungen bei Kundenunternehmen in der Region begleitet. Aktuell erhielt die Firma Select GmbH die Auszeichnung „Top-Job 2018“ als einer der besten Arbeitgeber des deutschen Mittelstands.



Firmenbesuch bei Select (v.l.) Birgit Alt, Ausbildungsleitung, Rüdiger Probst, Geschäftsführer und Inhaber, Nina Schmidtgen, Talent Recruiting Managerin, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Elke Albers, Geschäftsführerin und Birgit Welge (pm)

Die Firma Select GmbH unterstützt ihre Kunden und Mitarbeiter auf dem Weg ins Berufsleben und hilft ihnen dabei, sich weiter zu entwickeln. Durch gute und langjährige Geschäftsbeziehungen zu renommierten Unternehmen aus der Region Nordbaden und Heilbronn können die arbeitssuchenden Menschen an die richtigen Arbeitsplätze gebracht werden.

Zudem können Firmen ihrerseits die Firma Select GmbH mit den eigenen Personalangelegenheiten beauftragen: Dazu gehören Beratungsleistungen in Sachen Bewerbermanagement, Potenzialanalysen oder Employer Branding Strategien. Select bietet außerdem einen Human-Resources-Service an, bei dem Fähigkeiten, Kenntnisse und Motivation der Beschäftigten bestmöglich zur Geltung kommen.

Die Firma Select GmbH bildet auch aus und zwar Kaufleute in verschiedenen Branchen sowie Mediengestalter. Für die Qualität und Vielseitigkeit seiner Ausbildung wurde das Unternehmen mehrfach ausgezeichnet mit dem Siegel „Best place to learn“, zuletzt 2018. Die Auszubildenden wechseln alle sechs Monate die Niederlassung. So können sie zahlreiche Lernerfahrungen sammeln, erhalten eine breite Marktübersicht und lernen viele Bereiche und Kollegen kennen.

Weitere Standorte der Firma Select GmbH sind in Baden-Baden, Bretten, Heilbronn, Karlsruhe, Mosbach, Sinsheim, Sulzfeld und Wiesloch.

Engagementbüro

Bürgerpreis 2019 –

„Aktiv vor Ort – für eine lebendige Gesellschaft“

Einsendeschluss ist am 31. Mai

Bruchsal (PM) | So lautet das diesjährige Thema des Bürgerpreis der Sparkasse Kraichgau. Die Initiative „für mich. für uns. für alle.“ fördert vorbildliches ehrenamtliches Engagement und ruft auch in diesem Jahr zur Bewerbung auf.

Das Thema richtet sich an alle Personen und Gruppen, die in ihrem Umfeld aktiv sind und sich für andere und für die Gemeinschaft einsetzen.

Bewerben Sie sich oder schlagen Sie jemanden vor – gerne auch Bewerbungen und Vorschläge, die im Vorjahr schon einmal eingereicht und nicht prämiert wurden.

Vergeben wird der Deutsche Bürgerpreis in den Kategorien Alltagshelden, U21 und Lebenswerk. Einsendeschluss ist der 31. Mai. Weitere Informationen und Unterlagen zur Bewerbung erhalten Sie unter www.sparkasse-kraichgau.de/buergerpreis oder beim Engagementbüro der Stadt Bruchsal (07251/79-347).

Aktiv vor Ort – für eine lebendige Gesellschaft.

Preise bis 5.000 €

Bürgerpreis 2019.
Engagieren Sie sich ehrenamtlich? Dann bewerben Sie sich jetzt oder schlagen Sie Personen und Initiativen vor.

Sparkasse Kraichgau

Impulsvortrag zum Thema Datenschutz

Es sind noch Plätze frei!

Am Donnerstag, 9. Mai, 18.30 Uhr findet zum zweiten Mal ein Vortrag zum Thema „Datenschutz in Vereinen und Non-Profit Organisationen“ statt. Nähere **Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Engagementbüros** unter www.bruchsal.de/buergerengagement

Mit Fragen zur Veranstaltung gerne an das Engagementbüro der Stadt Bruchsal wenden (Telefon 07251/79-347 oder E-Mail engagiert@bruchsal.de).

Informationsabend zur Fortbildungsreihe

„Brückenbauer/-innen“

Interessierte Ehrenamtliche können am 8. Mai näheres erfahren

Bruchsal (PM) | Im Zeitraum von Juli bis Oktober wird es eine Fortbildungsreihe für Ehrenamtliche und Ehrenamtskoordinierende geben mit dem Titel „Brückenbauer/-innen“.

Inhaltlich geht es darum, Ehrenamtliche über Projektarbeit zu gewinnen, Zugang in Engagement neu zu gestalten, den Einstieg ins Ehrenamt zu erleichtern und dabei ein besonderes Augenmerk auf „engagement-ferne“ Gruppen zu legen. Insgesamt umfasst die Fortbildung vier Module. Die Qualifizierung ist ein Angebot des Engagementbüros der Stadt Bruchsal, unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration, gefördert aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Für Interessierte wird es am 8. Mai, 18.30 Uhr, im Haus der Begegnung (Tunnelstraße 27 in Bruchsal) einen offenen Austausch- und Informationsabend geben. An diesem Abend werden die Inhalte der einzelnen Module näher vorgestellt und es können Fragen zum Fortbildungsangebot „Brückenbauer/-innen“ gestellt werden.

Auf der Homepage www.bruchsal.de/buergerengagement steht Näheres zum Fortbildungsangebot. Mit Fragen kann man sich an das Engagementbüro unter Telefonnummer (07251) 79-347 oder engagiert@bruchsal.de wenden.

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Mittwoch, 8. Mai, 10.30 bis 11.30 Uhr

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt. **Nächster Termin: Mittwoch, 8. Mai, 10.30 bis 11.30 Uhr.**

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Info

Abgabetermin redaktioneller Beiträge

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.



Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmshaus Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbusbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürm-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag

von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos:

mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstörndienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Hospiz Telefon:

07243 9454-277
www.hospiz-telefon.de

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,
Therapie, MPU Beratung und und und.

Abfallinfos

Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze**(Kombihöfe) des Landkreises:**

Kombihof Deponie Bruchsal, an der B3

Öffnungszeiten ganzjährig:

Do. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Untergrombach, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Heidelsheim,

Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Mi. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Mi. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle: Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle. Das Material ist getrennt nach holzige und krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern. Annahme von max. 5 m³ je Anlieferung.

Städtische Annahmestelle**für krautig/grasige Grünabfälle**,

Panzerstraße, hinter Baubetriebshof

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,

Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu festen Terminen sondern über eine telefonische Anmeldung. Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00 entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch abgeholt!
 - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Restsperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu stellen.
 - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte werden getrennt voneinander abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über drei Tage erstrecken
 - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitstehen.
 - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohneinheit sind kostenfrei.
 - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung.
- Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behältertauschvorgänge unter oben genannter Telefonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis für Familien

ElternZeit – ElternGeld

Vortrag des Arbeitskreis Familienbildung

Am 16. Mai findet im Kindergarten St. Anton von 19 bis 20.30 Uhr ein Vortrag mit Gespräch rund um die Themen Elternzeit, Elterngeld, Geburt und Eltern sein statt. Referentin ist Iris Elste von der Schwangerschafts- und Familienberatung des Caritasverbandes Bruchsal e.V..

Bitte melden Sie sich an unter Tel. (07251) 80080.



Caritas Jugendzentrum Südstadt



Osterspaß für die ganze Familie

Osterbrunch im Kinder- und Jugendzentrum Südstadt



Osterbrunch im Kinder- und Jugendzentrum Südstadt
Foto: Caritas

Ostereiersuche, Spiele und viele Leckereien – Am Ostersonntag veranstaltete das Kinder- und Jugendzentrum Südstadt erstmals einen Osterbrunch für die ganze Familie. Bei Sonnenschein und warmen Temperaturen kamen Kinder und Jugendliche aus der Südstadt, mit Freunden, Familien und Nachbarn zusammen, um gemeinsam einen leckeren Osterbrunch im Kinder- und Jugendzentrum zu genießen. Das Buffet war reichhaltig gedeckt und für jeden war etwas dabei. Es wurde jedoch nicht nur geschlemmt, sondern die Besucher machten sich auch auf die Suche nach Ostertüten, die in der ganzen Einrichtung versteckt waren. „Für die Jüngeren haben wir Seifenblasen und ein Osterhasen-Sandförmchen in den Tüten versteckt, die Jugendlichen und Erwachsenen freuten sich über Schokoladeneier und Schokol-Lollis“, so Einrichtungsleiterin Stefanie Süß. Anschließend verbrachten die Kinder und Jugendlichen den Nachmittag mit Fußball spielen und Osterhasenbingo, und die Erwachsenen hatten Zeit, sich miteinander zu unterhalten. Eine leckere Gulaschsuppe rundete den gelungenen Nachmittag ab.

Die Jugendlichen und Erwachsenen freuten sich über Schokoladeneier und Schokol-Lollis“, so Einrichtungsleiterin Stefanie Süß. Anschließend verbrachten die Kinder und Jugendlichen den Nachmittag mit Fußball spielen und Osterhasenbingo, und die Erwachsenen hatten Zeit, sich miteinander zu unterhalten. Eine leckere Gulaschsuppe rundete den gelungenen Nachmittag ab.

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag 7. Mai

14.30 Uhr „Skat“

Donnerstag 9. Mai

14-15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr

15.15-16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag 10. Mai

14-15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Stirmschule Bruchsal

15.15-16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr

Stirmschule Bruchsal

15-16 Uhr NAIS AG 1 „QI-GONG“ mit Helga Jannakos,

Rathaus Otto-Oppenheimer-Patz 5, Raum B019

Schnupperkurs im Bewegungspark in der Südstadt

Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrates der Stadt Bruchsal und Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) wird am **Freitag, 3. Mai, 15 Uhr**, einen Einführungskurs geben und die Sportgeräte vorstellen. Treffpunkt ist in der Südstadt im Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule. Der Kurs dauert eine Stunde und ist kostenlos.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Nicht ohne Kompromisse

„Kompromisse sind der Kern der Demokratie!“ war der eine zentrale Satz, den Alex Huber den Anwesenden ins Stammbuch schrieb. Er traf damit in Zeiten gesellschaftlicher Spaltung, in Zeiten von Trump, Erdogan, Orbán, AfD und Brexit den Nagel auf den Kopf. Und Huber muss es wissen. Der Mittsiebziger lenkte 32 Jahre lang die Geschicke Forsts, er hat in seiner Amtszeit von 1969 bis 2001 alles erlebt, was Politik ausmacht. Von diesem großen Erfahrungsschatz erzählte er Neunt- und Zehntklässlern des HBG, die sich im Gemeinschaftskundeunterricht unter anderem mit den Aufgaben eines Bürgermeisters und den Strukturen einer Gemeinde beschäftigt, ihr Fragerepertoire aber auch auf Themen wie Klimawandel, Diesel-Affäre und Datenschutz ausgeweitet hatten.

Huber ließ in seinen Antworten keinen Zweifel daran, dass er ein politischer Mensch geblieben ist und die Debatten nach wie vor intensiv verfolgt. Entsprechend inbrünstig appellierte er an die Jugendlichen, für die eigenen Überzeugungen einzutreten – so wie das seit vielen Monaten etwa die Schwedin Greta Thunberg mache, deren Kampf für mehr Klimaschutz sich Hunderttausende angeschlossen haben. „Wer Missstände ändern will, muss aktiv werden!“, war deshalb der zweite zentrale Satz des langjährigen Gemeindeoberhaupts Huber, der als fünf-facher Großvater dabei auch an die Zukunft seiner Enkelkinder gedacht haben dürfte. „Jeder von uns, wirklich jeder kann etwas für die Umwelt tun, etwa auf Reisen per Flugzeug oder Kreuzfahrtschiff verzichten oder auch einfach Plastikmüll im Alltag vermeiden“, betonte Huber.

Einer seiner Enkel, Luca, zählte am HBG sogar zu den Zuhörern, über ihn und Lehrer Henning Belle war der Kontakt zustande gekommen. „Bei uns zu Hause wird immer viel und gerne über Politik diskutiert!“, hatte der Neuntklässler vorab verraten – und seinem Opa damit eine Steilvorlage gegeben, die dieser gerne nutzte. Von Phänomenen direkter Demokratie („Volksbegehren wie zur Artenvielfalt sind wichtig!“), über die Rolle der AfD („Nicht die Opferrolle überlassen!“) bis zu den Missbrauchsfällen in der katholischen Kirche („Das ist halber Mord und muss von der staatlichen Justiz, nicht nur kirchenintern bestraft werden!“) – Alex Huber nahm kein Blatt vor den Mund. Essentiell sei jedoch eine demokratische Streitkultur, wobei er einräumte, dass es „heute zum Teil deutlich emotionaler zugeht, was die Kompromissfindung leider erschwert.“ Nichtsdestotrotz sei gesellschaftliches Engagement unabdingbar. sm



Bürgermeister a.D. Alex Huber am HBG
Foto: HBG

Justus-Knecht-Gymnasium

Benefizkonzert für die Bruchsaler Tafel



Foto: JKG

Bereits am 3. April fand in der Aula des JKG ein Benefizkonzert zugunsten der „Bruchsaler Tafel“ der Caritas statt. Geplant und durchgeführt wurde es im Rahmen eines Projektes der Klassen 8 des neunjährigen Bildungsgangs. Die Vorbereitungen fingen schon im November 2018 mit einem Treffen aller Beteiligten an, bei dem die Schülerinnen und Schüler mit der Idee vertraut gemacht, Ideen gesammelt und Aufgaben verteilt wurden. Betreut wurde das Projekt vom Musiklehrer Christian Kowollik. Die organisatorischen Aufgaben wurden aufgeteilt. Dazu zählten die Aulagestaltung, das Bühnenbild, die Licht- und Tontechnik, das Catering, die Gestaltung des Programmheftes und die Werbung. Auch an den Show-Acts wurde intensiv gearbeitet. Es gab mehrere Bands, artis-

tische Aufführungen, eine Zauberkünstlerin sowie mehrere informative Ansprachen. Die Gruppen organisierten sich selbstständig und trafen sich regelmäßig mit Herrn Kowollik zur Absprache.

Der Konzertabend begann mit dem Stück „My Bonny is over the Ocean“ von Dominik an der Posaune, Philipp am Euphonium und Mika an der E-Gitarre. Als weiteres Stück trugen sie „Trumpet Tune“ vor. Es folgte die Begrüßung durch die Moderatorinnen Shirin und Özge. Dann führten Leon, Max und David N. sehr informativ in das Thema Armut in Deutschland, die Caritas und deren Arbeit für arme und bedürftige Menschen ein.

Emily K. und Julia führten ein Duett aus rhythmischer Sportgymnastik und Taekwondo auf. Es folgte eine magische Darstellung von Isabelle. Sie verblüffte mit Kartentricks und ihrem Geschick. Nicht wenigen blieb vor Erstaunen der Mund offen stehen. Die erste Konzerthälfte beendete die zweite Band, bestehend aus Nele und Natalie, Gesang, Anna am Klavier, Amelie und Johanna an der Trompete, Franziska und David S. an der Gitarre sowie Florian am Schlagzeug. Sie begeisterten das Publikum mit ihrer Interpretation von „High Hopes“.

Nach der Pause kamen Nele, Gesang, Anna, Klavier, Amelie, Trompete, Lydia, Percussion, Natalie, Querflöte und Kayra an der Cajon zum Zuge. Anschließend informierte Herr Kowollik über seine Sicht auf das Projekt, wobei er die eigenständige Arbeitsweise der Schülerinnen und Schüler lobte. Nach einer sportlichen Tanzeinlage von Pim und Jacqueline beendeten „Another Love“ und eine rassige Hip-Hop-Aufführung das Programm.

Frau Stemann-Fuchs, die Leiterin der Caritas und Herrn Ellinghaus als ehrenamtlichen Leiter der Bruchsaler Tafel bedankten sich für das besondere Engagement der Schülerinnen und Schüler.

Schönborn-Gymnasium

Ab aufs Eis!



SBG beim Eislaufen

Foto: Schönborn-Gymnasium

Am 26. März bot die Fachschaft Sport den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 6 einen Eislauftag in der Wieslocher Eishalle an. Die Kinder warteten bereits vor der ausgemachten Zeit voller Vorfreude auf ihre begleitenden Lehrerinnen und Lehrer Frau Nasios, Frau Bergmann, Herrn Riese, Herrn Dotzauer und Herrn Fritz. Nach gemeinsamer Bahn- und Busfahrt stürmten die Mädchen und Jungen auf die noch spiegelglatte Eisfläche. Viele Schülerinnen und Schüler konnten schon recht gut Schlittschuhlaufen, anderen wurden die ersten Bewegungen auf dem Eis beigebracht. Sicherer Stehen, Fahren, Gleiten und Bremsen stand in dieser ersten Zeit für die Debütanten auf dem Plan. Schon nach kurzer Zeit waren auch diese Kinder so sicher auf dem Eis unterwegs, dass sie sich lösten und erste Kunststücke wagten. Was sich für die Sechstklässler wie Spaß pur anfühlte, war auch aus Lehrersicht ein gewinnbringender Tag. „Etwas wagen und verantworten, Wahrnehmungsfähigkeit verbessern und Bewegungserfahrungen erweitern, das sind zentrale Ziele dieser sportlichen Intensivseinheit“, so die koordinierende Lehrerin Anja Nasios. Im Rahmen der Unterrichtseinheit Fahren – Rollen – Gleiten sollen neben motorischen Fähigkeiten auch kognitive und reflexive Kompetenzen geschult werden. Die Fachschaft hat sich für das Eislaufen entschieden, da es an das Freizeitverhalten der Jugendlichen anlehnt und es da besonders sinnvoll ist, Gefahrensituationen beim Fahren und Gleiten für sich und andere zu erkennen und richtig einzuschätzen. Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen, so haben auch die Kinder schnell erkannt, sind besonders bei Bewegungsaufgaben, die in der Gruppe zu lösen sind, von Bedeutung. Slalom allein, zu zweit, Polonaise und Wettrennen wurden von den Lehrerinnen und Lehrern nicht einfach so zum Spaß initiiert, Toleranz und Solidarität kann nämlich auch hier geschult werden. Aber für die Kinder war es einfach nur schön und der Wunsch nach Wiederholung war nicht zu überhören. (K.Ex)

Gymnasium St. Paulusheim

Preisträger der Mathematik-Olympiade – jetzt Bundesrunde

Erneut Grund zum Jubeln am Gymnasium St. Paulusheim: Philipp Pommer aus der Klasse 8c kann sich über einen hervorragenden

zweiten Platz bei der Landesrunde Baden-Württemberg der Mathematik-Olympiade freuen. Die Urkunde wurde von Schulleiter Markus Zepp und Mathematik-Lehrer David Sauer überreicht. Philipp Pommer hat sich außerdem für die Teilnahme an der Bundesrunde des Wettbewerbs qualifiziert. Die Bundesrunde findet dieses Jahr in Chemnitz statt. Dort treffen sich im Mai die talentiertesten Nachwuchsmathematiker Deutschlands, um ihre Fähigkeiten an komplizierten Kopfnüssen zu messen.

Wir gratulieren herzlich und wünschen Philipp viel Erfolg in Chemnitz!



Markus Zepp, Philipp Pommer, David Sauer Foto: St. Paulusheim

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

Frauen-Union

Frauenfrühstück mit Staatssekretärin Katrin Schütz

Zum Frühstück mit der Staatssekretärin im Wirtschaftsministerium BW, Katrin Schütz, lädt die Frauen Union Bruchsal interessierte Frauen ein. Es findet statt am **Samstag, 11. Mai**, 10 Uhr, im Café Extrablatt, Bruchsal. Anmeldungen bei Ulrike Mältzer, Tel. 07251-301575 oder E-Mail: cdu@maeltzer.de.

Seniorenunion Bruchsal

Seniorenunion lädt ein ins Unimog-Museum, Gaggenau

Die CDU-Senioren Union Bruchsal lädt ein zur Busfahrt nach Gaggenau ins Unimog-Museum. Das Unimog Museum ist einzigartig auf der Welt und ist eine Hommage an den Unimog und gleichzeitig eine Erinnerungsstätte zur Geschichte des Wirtschafts- und Arbeitslebens ab 1945. So sind Unimogs aus verschiedenen Jahrzehnten mit ihren Besonderheiten und Einsatzgebieten zu sehen, ergänzt durch Schnittmodelle, Fahrzeugteile, Bilder, Filme und Geschichten.

Die Busfahrt findet statt am **Mittwoch, 22. Mai**. Abfahrt ist um 13 Uhr am Marktplatz Heidelberg (um 13.05 Uhr am Schlachthof und um 13.10 Uhr am Bahnhof Bruchsal). Die Führung im Museum beginnt um 15 Uhr und zum Abschluss ist die Einkehr im Unimog-Restaurant geplant. Die Rückfahrt ist um ca. 18.15 Uhr vorgesehen. **Anmeldungen** werden erbeten bei Albrecht Schmollinger (Tel. 07251-5420).

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Wolf-Dietrich Sprenger nach Hans Christian Andersen

Des Kaisers neue Kleider

Ab 6 Jahren/1. Klasse

Am 3. Mai zeigt die Badische Landesbühne im Großen Haus die Premiere von „Des Kaisers neue Kleider“. Die Inszenierung von Joerg Bitterich ist für alle ab 6 Jahren und beginnt um 15 Uhr. Der Kaiser macht jeden Modetrend mit! Während er Unsummen seines Reichtums für Mode nach dem neusten Schrei verprasst, hungert sein Volk. Sein gewitzter Lakai findet das schon lange ungerecht. Der Minister will Karriere machen und greift sogar zur Schere, um Falschgeld herzustellen, damit der Kaiser täglich neue Kleider bestellen kann. Zwei Jugendlichen aus dem Volk reicht es. Sie stellen sich als Coco und Karl vor und behaupten, ganz spezielle Kleider herstellen zu können, nämlich solche, die nur für kluge und fähige Menschen sichtbar seien. Der Kaiser beauftragt die beiden



Tim Tegtmeier Foto: Sonja Ramm

sofort. Das Märchen von Hans Christian Andersen nimmt die Eitelkeit der Herrschenden aufs Korn und macht Mut gegen den Strom zu schwimmen. Mit: Yasmin Vanessa Münter, Norhild Reinicke; Alexander Chico-Bonet, Frederik Kienle, Tim Tegtmeier, Inszenierung: Joerg Bittrich, Bühnenbild: Ines Unser, Kostüme: Kerstin Oelker, Choreographie: Franziska Plüschke

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.dieblb.de www.reservix.de

Bruchsaler Ersatztermin für Amerika von Franz Kafka

Am Samstag, 4. Mai, gibt es einen Ersatztermin für die am 13. April ausgefallene Vorstellung Amerika von Franz Kafka. Das Stück beginnt um 19.30 Uhr mit einer Einführung um 19 Uhr.

Bereits gekaufte Karten vom 13. April können an der Abendkasse oder im Kartenbüro der Badischen Landesbühne umgetauscht werden.

Karl Roßmann, ein 17-jähriger Deutscher, kommt auf einem großen Passagierschiff im Hafen von New York an. In seiner Heimat wurde er von einem Dienstmädchen verführt. Sie hat von ihm ein Kind bekommen. Um den Vorfall zu vertuschen, haben die Eltern ihren Sohn nach Amerika verschickt. Der naive, aber von einem starken Gerechtigkeitsgefühl beseelte Karl wird noch auf dem Schiff in einen Konflikt zwischen einem Heizer und dessen Vorgesetzten verwickelt. Zufällig trifft er dabei auf seinen Onkel Jakob, der es in Amerika zum erfolgreichen Geschäftsmann gebracht hat. Der Onkel will Karl helfen, sich in dem fremden Land einzugewöhnen. Als Karl jedoch selbstständige Schritte wagt, wird er auch von seinem Onkel verstoßen. Karls Odyssee durch das fremde Land beginnt.

www.dieblb.de, www.reservix.de

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Öffentliche Stadtführung Helmsheim am 5. Mai



Maic Lindenfelser

Foto: Lindenfelser

Treffpunkt ist beim Bahnhof in Helmsheim, die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 50594-60, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Touristinformation wirbt am 4. und 5. Mai in Winnenden



Spargelschnaps

Foto BTMV

Auch in diesem Jahr ist Bruchsal wieder auf den Heimattagen mit dabei, die am 4. und 5. Mai im schwäbischen Winnenden stattfinden. Nachdem Bruchsal 2015 selbst Heimattage-Stadt war, hat sich das Team der Touristinformation (TI) dieses Jahr mit dem Kraichgau-Stromberg Tourismus Verband e. V. zusammengetan, um die Vorzüge des einzigartigen Kraichgaus und die vielfältigen Unternehmungsmöglichkeiten zu präsentieren.

Nähere Informationen:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Unterhaltsame Begegnungen mit Natur, Geschichte und Heimat – amüsant, inspirierend, erfrischend. „Aufgrund meiner kraichgautypischen Eigenschaften wie Lebenslust, Genussfreude und Gastlichkeit freue ich mich sehr, Sie in meinem Heimatort begrüßen zu dürfen.“ Maic Lindenfelser bringt Ihnen am Sonntag, 5. Mai, Tradition, Lebensart, Unterhaltsames und Kultur auf herzliche Art näher. Los geht die Führung um 16 Uhr und dauert ca. zwei Stunden. Der

Exil theater



Dichterische Wahrheit in andalusischem Ambiente

„Platero und ich“ – szenisch-musikalische Lesung im Exil Theater

Nachdem das Exil Theater mit „Bilder deiner großen Liebe“ von Wolfgang Herrndorf ein weiteres Werk in der Reihe zeitgenössischer Autoren auf die Bühne gebracht hatte, betritt der Theaterverein in seiner 11. Spielzeit nun neues Terrain.

Im Mai zeigt das Exil Theater „Platero und ich“, eine der berühmtesten Prosadichtungen der spanischen Literatur. Die farbigen Momentaufnahmen, für die Juan Ramón Jiménez 1956 den Literaturnobelpreis erhielt, werden von Bernhard Wendel als szenisch-musikalische Lesung inszeniert.

Der Ich-Erzähler stöbert Anfang des vergangenen Jahrhunderts auf seinem Speicher in abgestellten Erinnerungsstücken längst vergangener Tage: Notizen, Bilder, Tagebücher. In Gedanken durchstreift er (inzwischen selbst in die Jahre gekommen) auf dem Rücken des kleinen Esels Platero seine andalusische Heimat mit den oft mittellosen aber stolzen Menschen und zeichnet duftig-leichte Poesie-Aquarelle, voll von Lebensfreude und dieser typisch spanischen, heiteren Melancholie.

Der Gitarrist und Komponist Hennes Holz zaubert dazu eine klanglich dichte Atmosphäre. Dabei verwebt er die Musik (mit Anklängen an den spanischen Ex- und Impressionismus) mit der fast schon suggestiven Sprache von Jiménez zu einem klingenden Bild voller Poesie. Das ist zum Träumen schön und macht Lust auf Urlaub.

„Platero und ich“ feiert am Freitag 17. Mai Premiere. Weitere Aufführungen sind am Samstag 18., Freitag 24. und Samstag 25. Mai, jeweils um 20 Uhr. Karten dafür gibt es ab sofort im Vorverkauf bei der Buchhandlung Carolin Wolf und der Hirsch-Apotheke in Bruchsal oder können unter www.exiltheater.de/reservierung.html reserviert werden.



Die Koralle



Noch mehr Streit in der Koralle Zusatzvorstellungen von Gott des Gemetzels

Vor einigen Wochen erschien in den BNN ein Bericht über zwei Elternpaare, die sich wegen eines Streits ihrer Kinder so echauffierten, dass es zwischen ihnen selbst zu einer Schlägerei kam und die Polizei zu Hilfe gerufen werden musste.

Ähnlich geht es in dem Stück von Yasmina Reza zu, „Der Gott des Gemetzels“, das Anfang Mai in der Koralle nochmals aufgeführt wird. Die Zusatzvorstellungen sind nötig, da wegen Krankheit vier Vorstellungen ausfallen mussten. Auch hier wird eine Schlägerei zweier Schüler zum Auslöser eines Konfliktes nicht nur zwischen den jeweils betroffenen Elternpaaren, sondern noch weit mehr zwischen den Paaren selbst. Ein spannendes, psychologisches Stück – Komödie oder eher Drama? Das bleibt dem Zuschauer überlassen.

Drei Möglichkeiten gibt es noch, die Frage zu beantworten:

3., 4., 5. Mai jeweils 19.30 Uhr im Theater im Riff, Vorverkauf: Buchhandlung Braunbarth Bruchsal

Reservierungen und Infos unter www.diekoralle.de

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Portraitmodellieren

Modellieren mit Ton, Portraitbüste, Betonabformung

Vom Gerüst zur individuellen Büste. In drei Tagen zeigt der Holzschnitzer und Bildhauer Jürgen May im gemeinsamen praktischen Arbeiten den technischen und künstlerischen Prozess vom Tonklumpen zu einer professionellen Portraitbüste. Der handwerkliche Weg, von der Erstellung des Gerüsts in individuellen Modellieretechniken bis hin zur anschließenden Abformung in Gips oder Beton wird nachvollziehbar gezeigt. Ob von einem Model (wie z.B. Fotografie einer Person oder Zeichnung) gearbeitet wird oder ein freier Ansatz gewählt wird, kann jeder Kursteilnehmer ab 16 Jahren in der Bildhauerwerkstatt der MuKs, Moltkestr. 17a in Bruchsal, selbst entscheiden.

Kursbeginn ist am Freitag, 10. Mai, 18 bis 21 Uhr. Am Samstag, 11. Mai, und am Sonntag, 12. Mai, wird von 10 bis 16 Uhr modelliert.

Die MuKs bittet Arbeitskleidung mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 89 Euro.

Informationen unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Schloss Bruchsal



Auf Spuren der deutsch-französischen Beziehung

Frankreich war das große Vorbild aller absolutistischen Herrscher – auch am Hof eines geistlichen Herren, wie es der Fürstbischof von Speyer war. Die Spuren, die dieses übermächtige Vorbild von der anderen Rheinseite in Schloss Bruchsal hinterlassen hat, erlebt man am Sonntag, 5. Mai, 15 Uhr. Bei einer besonderen Führung im Rahmen des deutsch-französischen Themenjahrs 2019 bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg lernt man diese von Frankreich inspirierte Lebensart kennen. Für den Termin ist eine telefonische Anmeldung unter Telefonnummer (06221) 6 58 88 15 unbedingt erforderlich.

Von Versailles nach ganz Europa

Der Sonnenkönig prägte das Europa des 18. Jahrhunderts. In der Umgebung des französischen Königs Ludwig XIV. wurde das Zeremoniell zur Perfektion entwickelt: vom Erwachen bis zum Schlafengehen war jede Handlung zum Ritual fixiert. Je näher am König, umso heller strahlte die Sonne seiner Gnade. Diese perfekte Inszenierung beeindruckte die absolutistischen Herrscher sehr. Viele deutsche Fürsten ahmten die französischen Sitten nach – sogar am Hof des Fürstbischofs in Schloss Bruchsal, wie die Führung am 5. Mai zeigt!

Sonntag, 5. Mai, 15 Uhr

Von Versailles nach ganz Europa

Barocke Lebensart

Sonderführung mit Ute Adler oder Leonie Adler

Erwachsene 12 Euro, ermäßigt sechs Euro, Familien 30 Euro

Deutsches Musikautomaten-Museum

Aktion Muttertag

Die junge Badische Landesbühne zu Gast im Deutschen Musikautomaten-Museum



Franziska Plüschke; Alexander Chicho-Bonet
Foto: Sonja Ramm

Am Muttertag, 12. Mai, 14 Uhr, ist die junge Badische Landesbühne zu Gast im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal. Die Schauspielerinnen und Choreografinnen Franziska Plüschke entwickelte mit dem Stück „Mit den Ohren sehen, auf der Nase tanzen“ ein Tanztheater mit viel Musik für Menschen ab vier Jahren, die ihre Sinne entdecken wollen.

Im Mittelpunkt stehen der leicht schwerhörige Homo Hapticus und Sentire Sensibus, die nicht gut riechen kann und auf eine neue Nase wartet. Gemeinsam gehen sie auf eine sinnliche Erkundungsreise, der Entdeckung von Tönen, der Farben von Tageszeiten oder dem Geschmack von Kürbissuppe.

Der Eintritt ist an diesem Tag für Mütter in Begleitung ihrer minderjährigen Kinder frei. Sonst beträgt der Eintritt zehn Euro und ermäßigt für Kinder ab sechs Jahre fünf Euro. Der Eintritt ist nur gültig für den Besuch der Veranstaltung und für das Deutsche Musikautomaten-Museum. Anmeldung bis 7. Mai unter dmm@landesmuseum.de oder Tel. +49 (0)7251 742-652

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal

www.vhs-bruchsal.de

50004 Kreatives Sprechen, Markant und souverän überzeugen, 6. Mai, 18.30-21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, die besondere Herausforderung in einem Gespräch liegt darin, das Gegenüber zunächst emotional kreativ zu berühren. Hier stellt Ihnen das Seminar Tipps, Anregungen und wirkungsvolle Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung. Durch Ihr kreatives Vorgehen wirken Sie selbstbewusst, kompetent und sympathisch

50107 Aufbaukurs PC / Laptop mit Windows 10, Fünf Mal mittwochs ab 8. Mai, 18-21Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Inhalte: Startprobleme beheben; Energie sparen, Computer sperren, Internetverbindungen über WLAN / Kabel-Anbindungen, Apps / Programme erwerben und verwalten, Updates, Suchen und Finden im WWW, Portale und Datenbanken, Konten bei Anbietern von Internetdiensten einrichten und nutzen, Internetsicherheit und Datenschutz, einfache Datenverwaltung (Explorer nutzen, Ordner anlegen, verwalten und nutzen), Auswahl typischer Alltagsanwendungen. Voraussetzung: EDV-Grundkenntnisse.

10203 Türkischer Ultranationalismus in Deutschland – Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Verfassungsschutz- Donnerstag, 9. Mai, 18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. In den Medien werden türkische Ultranationalisten kurz als Graue Wölfe bezeichnet. Die Überhöhung der eigenen, türkischen Identität und die damit verbundene Überlegenheitsvorstellung geht einher mit der Herabwürdigung anderer Volksgruppen. Das ist nicht nur integrationshemmend, sondern widerspricht auch dem Gedanken der Völkerverständigung. In dem Vortrag werden neben den Organisationsstrukturen und Erkennungszeichen auch die ideologischen Grundlagen und Hauptaktivitäten türkischer Ultranationalisten in Deutschland vorgestellt.

40601 Englisch für Reisende A1 ab Freitag, 10. Mai, 16.30-18 Uhr, 6x, Justus-Knecht-Gymnasium.

40603A Englisch A1, 50+ -Anfänger mit geringen Vorkenntnissen- ab Montag, 29. April, 10.30-12 Uhr, 10x, Bürgerzentrum, 67€.

40607A Englisch A2, 50+ ab Mittwoch, 8. Mai, 9-10.30 Uhr, 9x, Bürgerzentrum.

30509 Köstliche Frühjahrs- und Sommerküche – regionale Produkte einfach und raffiniert zubereitet, Freitag, 3 Mai, 18-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule..

30223 Zumba® Fitness, Mittwoch, 8. Mai, 8.45-9.45 Uhr (10x), Bürgerzentrum.

30003 Frisurenworkshop für Frauen mit mindestens schulterlangen Haaren, Samstag, 11. Mai, 13-16 Uhr, Bürgerzentrum

Infos unter Tel. 07251/79304.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Mitmachen Ehrensache!

Schüler der Konrad-Adenauer-Schule jobbten für die Bürgerstiftung

Die Bürgerstiftung Bruchsal erhielt zum wiederholten Mal den Erlös der Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal aus der jüngsten Aktion „Mitmachen Ehrensache!“ Rund 1.400 Euro gehen dabei auf das Konto der Stiftung, die mit diesem Geld „Kinder in Not-Projekte“ finanziert. „Dies ist ein erfreulich hoher Betrag, der unmittelbar bedürftigen Kindern zugutekommt“, sagten Dorothee Eckes und Gilbert Bürk vom Vorstand der Bürgerstiftung, den Schülerinnen und Schülern, die sich hierfür engagiert hatten. Die beiden suchten die Schülerinnen und Schüler persönlich auf, um ihnen für ihren Einsatz zu danken. Die Stiftung achtet sehr genau darauf, für welche Zwecke das Geld ausgegeben wird und welche unterstützende Wirkung jeder Betrag hat.

„Die Idee von ‚Mitmachen Ehrensache‘ ist schlicht und deshalb gut“, sagt Konrektor Michael Riffel, der die Aktion als Lehrer begleitet hat: Jugendliche suchen sich selbstständig einen Arbeitgeber und jobben dort am Internationalen Tag des Ehrenamts. Sie verzichten auf ihren Lohn und spenden das Geld dafür an ausgewählte „gute Zwecke“.

Bereits seit mehreren Jahren beteiligt sich die Konrad-Adenauer-Schule an dieser Aktion. Die Klasse 8b der Gemeinschaftsschule war diesmal verantwortlich und ging mit gutem Beispiel voran. Am Ende beteiligten sich 65 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen sieben bis neun an der Aktion „Mitmachen Ehrensache“. Fast 400 ehrenamtliche Arbeitsstunden haben die Jugendlichen geleistet.

„Wir bedanken uns bei allen Institutionen und Kooperationspartnern, die Arbeitsplätze und Sponsorengelder zur Verfügung gestellt haben“, sagt Riffel. Ein großes Lob gehe an alle Schülerinnen und Schüler, die sich der Arbeitsplatzsuche gestellt hätten, um dann am „Tag des Ehrenamts“ auch zielstrebig und engagiert zu arbeiten - immer mit dem Bewusstsein im Kopf: „Ich arbeite hier für ärmere Kinder in Bruchsal.“

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal,

Telefon: (07251) 79199,

Mobil: (0151) 12588834,

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. Johannes 10, 11a.27-28a

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 12. Mai,

10 Uhr: Ki-Tee-GO Kindergottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach, Kigo-Team;

19 Uhr: Abendgottesdienst – meditativem Abendgottesdienst. Lassen Sie sich einladen zum ersten Gottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach in diesem Jahr, Pfarrerin Andrea Knauber.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 9. Mai,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 16. Mai,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 12. Mai,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Freitag, 17. Mai,

18 Uhr: Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl und Taufe in der Gustav-Adolf-Kirche, Pfarrerin Andrea Knauber. Im Anschluss Fototermin.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 9. Mai,

10 Uhr: Frauenkreis auf dem Michaelsberg Untergrombach zum Thema: Michaelsberger Kultur und Führung in der Kapelle mit Mechthilde und Peter Kaiser.

Mittwoch, 15. Mai,

19 Uhr: Innehalten im Alltag – das meditative Abendgebet und Friedensgebet, jeden 3. Mittwoch im Monat in der Gustav-Adolf-Kirche, Pfarrerin Andrea Knauber.

Freitag, 17. Mai,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen – Lesen in der Bibel – Glauben teilen – Gemeinschaft leben – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – aufeinander hören und austauschen. Jeder, der daran Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Treffen ist einmal im Monat im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Kerstin Brendelberger, Tel. 07257/6379.

Vorankündigung:

Sonntag, 19. Mai,

19 Uhr: Gospelkonzert mit dem Rainbow Gospelchor in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Veranstalter ist das Kantorat für Populärmusik der evangelischen Bezirke Bretten-Bruchsal und Karlsruhe-Land unter der Leitung von Johannes Link. Herzliche Einladung!

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Stellenausschreibung Kirchendiener

Die evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm sucht für ihre Stadtkirche **einen Kirchendiener (m/w), gerne auch als Team.**

Die Stelle umfasst neun Arbeitsstunden pro Woche, sieben Stunden Kirchendienerstätigkeit und zwei Stunden Hausmeisterstätigkeit, **keine** Reinigungsarbeiten.

Die Unterstützung in unseren Gottesdiensten ist uns ebenso wichtig wie der freundliche Umgang mit unseren Besuchern. Etwas technisches Verständnis erleichtern viele Aufgaben.

Es gelten die üblichen Urlaubsansprüche und Sonderregelung für Arbeit an Sonn- und Feiertagen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarramt unter Tel. 07251-5168 und auf unserer Homepage www.ekg-heildelshelm.de.

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte ans Evang. Pfarramt, Marktplatz 9, 76646 Bruchsal.

Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Geisel), **9.50 Uhr:** KiGo in der Martinskapelle

Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Freitag, 3. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Samstag, 4. Mai, 20 Uhr: OPEN HOUSE in der TV Halle Heildelshelm (Einlass 19.30 Uhr): Vor deiner Haustür, Party für Jugendliche ab 14 Jahren. Coole Musik mit und von DJ Faith und DJ... wartet auf dich. Ein buntes Rahmenprogramm, Snacks, alkoholfreie Cocktails und Getränke stehen bereit für ein tolles Miteinander. Lichttechnik und Soundtechnik sind organisiert. Zeit für dich zum Abhängen, Abtanzen und Feiern mit deinen Freunden. Schau vorbei!

Mittwoch, 8. Mai, 15 Uhr: Frauenkreis

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen !!! Mitmachen !!! ... und fürs Leben lernen!

Minigärtner haben neue Termine!

Freitag, 3. Mai von 15 bis 17 Uhr beim Obst- und Gartenbauverein in Heildelshelm, Anleitung durch den ersten Vorsitzenden Günter Kolb

Thema: Frühjahrsbestellung im Garten „Aussaat und Pflanzen“

Wir treffen uns beim Vereinsgelände am Bahnübergang in Heildelshelm!

Samstag, 1. Juni von 15 bis 18 Uhr in Büchenau im Landkostladen

Anleitung und Führung durch Frau Anette Schäffner

Thema:

Spargel „Ablauf im Anbau, Umgang mit Spargel und Zubereitung“



Wir treffen uns im Landkostladen in Büchenau in der Neutharder Str. 19

Im Mai wird vermutlich noch ein weiterer Termin geplant oder Mitte Juni, die Planung ist noch nicht fest!

– Minigärtner sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshelm für Kinder ab 9 Jahren –

Durch die Ausbildung der Minigärtner wird Verständnis für die „Grünen Berufe“ entwickelt. Im kommenden Sommer werden die Minigärtner auch auf der BUGA in Heildelshelm mitwirken. Über weitere Minigärtner freuen wir uns... www.minigaertner.de

Wer kennt Kinder, die gerne bei den Minigärtnern mitmachen würden? Alter: ab neun Jahren
Übrigens: Keine Angst vor schmutzigen Händen!!!

Bitte weitersagen!

Anmeldungen 07251 5848 oder baerbel.hermann@gmx.de

Die **Miniköche** haben durch den

Restaurantwechsel von Manuel Weigle und Philipp Jungkunz vom Restaurant Belvedere zum Hotel Restaurant Cristall nach Kirrlach eine Pause! Die neuen aktuellen Termine werden rechtzeitig bekanntgeben.

Da die Prüfungen bei der IHK erst im Sommer 2020 stattfinden, ist noch genügend Zeit, die fehlenden Termine nachzuholen und den Wissensstoff zu vermitteln!!!

Für die 2. Gruppe Miniköche sind schon Anmeldungen eingegangen und vor den Sommerferien wird noch ein Treffen stattfinden.

Wir suchen dringend noch Köchinnen und Köche, die sich gerne mit den Miniköchen auf den Weg machen!

Interessierte bitte 07251/5848 anrufen!!!

*Minigärtner ernsthaft bei der Sache!
Foto: B. Hermann*

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai, 8.45 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Geisel), **10.15 Uhr:** KiGo im Kindergarten

Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle Heildelsheim

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Freitag, 3. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro in Heildelsheim

Samstag, 4. Mai, 20 Uhr: OPEN HOUSE in der TV Heildelsheim (Einlass 19.30 Uhr): Vor deiner Haustür, Party für Jugendliche ab 14 Jahren. Coole Musik mit und von DJ Faith und DJ... wartet auf dich. Ein buntes Rahmenprogramm, Snacks, alkoholfreie Cocktails und Getränke stehen bereit für ein tolles Miteinander. Lichttechnik und Soundtechnik sind organisiert. Zeit für dich zum Abhängen, Abtanzen und Feiern mit deinen Freunden. Schau vorbei

Dienstag, 7. Mai, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschär für 5.-7. Klasse, **19.30 Uhr** Chorprobe

Evangelische Luthergemeinde



Termine der Luthergemeinde

Gottesdienste:

Sonntag, 5. Mai, 2. Sonntag nach Ostern – Meserikordias Domini
10 Uhr Uhr: Kein Gottesdienst!!! (Verschoben auf 15.30 Uhr)

15.30 Uhr: Gottesdienst anlässlich der Verabschiedung von Pfarrerin Tanja Dittmar mit Dekaninstellvertreterin Pfarrerin Ulrike Trautz, anschließend Empfang im Martin-Luther-Haus.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 2. Mai,

16 – 17.30 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten, jeden Donnerstag (außer in den Ferien), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

Freitag, 3. Mai,

16.30 – 18 Uhr: Jungschar – „Young Fire“

– Spaß, neue Freunde, Geschichten über Gott und Jesus hören, jeden Freitag im Martin-Luther-Haus (außer in den Ferien), Leitung: Jana, Elias und Sophie. Wir freuen uns auf dich!

18.30 Uhr: Durchatmen am

Freit-Tag-Abend – Eine Andacht von Frauen für Frauen an jedem ersten Freitag im Monat im Evang. Altenzentrum, Franziskus-Haus, Huttenstr. 43 a.

Der Frauenfreitag ist die Fortsetzung des Weltgebetstages, die Themen sind vielfältig aus Frauenansicht gestaltet und laden gerne zum anschließenden Gespräch ein. Aktuelles Thema: „Unterwegs für das Leben“ Das Vorbereitungsteam: Heike Waterkamp, Gisela Thiemann und Inge Ganter, laden herzlich ein.

Samstag, 4. Mai,

12 Uhr: Orgelpunkt 12 – Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche,

jeden ersten Samstag im Monat, aktuelles Thema: Bonus Pastor – Guter Hirt, Orgel: Gisbert Wüst.

Montag, 6. Mai,

16 – 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 7. Mai,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Luthersaal, Thema: „Rom im Wandel, Rom im Umbruch“, Referent: Prof. Dr. Jürgen Krüger;

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 8. Mai,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag jeden 2. Und 4. Mittwoch des Monats im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

19 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

19.30 Uhr: Männerkreis in der Regel jeden 2. Mittwoch im Monat im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rolf Dörflinger;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 9. Mai,

16 – 17.30 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

Orgelmusik zur Mittagszeit

Orgelpunkt 12 – am Samstag, 4. Mai, 12 Uhr, in der Lutherkirche Bruchsal. Gisbert Wüst – Bendorf – spielt Orgelmusik zum Thema: „Bonus Pastor“ mit Werken von Charpentier, Franck, Bédard u.a. Gisbert Wüst - Studium an der Universität Mainz (Schulmusik, Germanistik und Musikwissenschaft) - war jahrelang Kantor an St. Medard in Bendorf.

„Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Basston, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“ Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit Punkt 12 mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen. Ganz nach Jesaja 30,15 können Sie durch „Stillesein und Hoffen wieder stark werden.“ Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel willkommen.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, den 5. Mai

10 Uhr Gottesdienst gestaltet von den Konfirmanden mit Pfarrer Achim Schowalter; Anschließend Kirchenkaffee
10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, den 4. Mai

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)
19.30 Uhr Männerrunde

Mittwoch, den 8. Mai

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Kirchenchors

Donnerstag, den 9. Mai

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)
17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde

Staffort-Büchenau



Evang. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau,
Pfarrer Dr. Holger Müller, Gartenstr. 31
76297 Stutensee-Staffort, 07249/8977 7 07249/952604
E-mail: pfarramt@kg-staffort-buechenau.de
Web: www.kg-staffort-buechenau.de

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 10.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: **16.30 bis 18 Uhr.**

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:

Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie:

Pfarrer Dr. Holger Müller befindet sich vom 3. bis 5. Mai mit den Konfirmanden auf der Freizeit in Bärenthal. Kasualvertretung in dieser Zeit hat Diakonin Elke Seiter aus Weingarten unter Tel. 07244 / 6607 367-0

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 05. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Johannes Lundbeck in Staffort.

Samstag, 11. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst anlässlich der Diamantenen Hochzeit von Familie Hauth mit Pfr. i. R. Walter Ludwig in Staffort.

18 Uhr Konfirmandengottesdienst mit Pfr. Dr. Holger Müller in Staffort.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 2. Mai

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse
17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse
17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Freitag, 3. Mai

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort
16.30 Uhr – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

Dienstag, 7. Mai

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 8. Mai

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Badischer Landesposaunentag 2019 Bruchsal

Samstag, 18. Mai 2019, Sternfahrt mit KVV & VRN

„Lasst uns miteinander ... Verbindungen erfahren“

Der Posaunenchor Staffort-Büchenau darf sich durch die Beteiligung an der Sternfahrt am 18. Mai sicherlich auf einen Höhepunkt im Jahr 2019 freuen.

Die Sternfahrt ist eine von mehreren Veranstaltungen des Badischen Posaurentages 2019 in Bruchsal und möchte u.a. auch einen Vorgesmack und Eindruck auf die Hauptveranstaltungen am 06./07. Juli in Bruchsal geben.

Der Posaunenchor Staffort wird am bei der Sternfahrt auf der ROUTE_01_a unterwegs sein.

Die Strecken von Spielort zu Spielort werden mit Bussen und Bahnen des ÖPNV zurückgelegt.

Die ROUTE_01_a beinhaltet insgesamt vier Spieleinsätze an verschiedenen Orten.

- ab ca. 11.45 Uhr in Büchenau Ortsmitte, Vogelpark / Metzgerei Reineck
- ab ca. 12.25 Uhr in Untergrombach, EDEKA-Markt, zusammen mit Bläsern aus Weingarten
- ab ca. 13.25 Uhr in Bruchsal, östliche Kaiserstraße (bei DAK), zusammen mit Bläsern aus Weingarten und Linkenheim
- ab 14.30 Bruchsal, Friedrichsplatz, 45 Minuten Abschlusskonzert „Mit Allen“.

„Mit Allen“ heißt nach heutigem Anmeldestand 406 aktive Bläser aus mehr als fünfzig Chören.

Erhard Gamer

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Schäufele. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten.

Weitere Termine

Donnerstag, 2. Mai, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrock“, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim, 19.30 Uhr: Lobpreisabend „Zeit mit Gott“

Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 6. Mai, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 7. Mai, 15 Uhr: Seniorenbibelgespräch

Donnerstag, 9. Mai, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrock“, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Lobpreisabend und zum Gottesdienst diese Woche!

ZEIT MIT GOTT

Lobpreisabend in der EmK Bruchsal
Moltkestr. 3 in Bruchsal

Donnerstag, 2. Mai 19:30 Uhr

Gott in Liedern loben.
Einander segnen.
Die eigene persönliche Situation Gott hinhalten.
Gottes Stimme hören, z.B. in Predigt zum Thema „Erstaunliche Begegnung mit erstaunlichem Menschen“

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 2. bis 9. Mai

Donnerstag, 2. Mai

19.00 **Ka** Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit – Kollekte Miteinander Teilen

Freitag, 3. Mai

16.30 **Ne** Probe der Erstkommunikanten
19.00 **Ne** Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander teilen

Samstag, 4. Mai

17.15 **Ka** Beichtgelegenheit
18.00 **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend mit Taufe von Maya Wolf Camara

Sonntag, 5. Mai

9.00 **Bü** Eucharistiefeier
10.30 **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Erstkommunion – mitgestaltet von Spirit&Voices
19.00 **Ne** Maiandacht
20.00 **Ka** Sternzeit (*Herberger/Hartmann*)

Dienstag, 7. Mai

16.30 **Bü** Probe der Erstkommunikanten
19.00 **Bü** Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander teilen

Mittwoch, 8. Mai

10.30 **Ka** **Haus Elisabeth** Eucharistiefeier
19.00 **Ka** **Kapelle im Vogelpark** Maiandacht (*Frauengemeinschaft*)

Donnerstag, 9. Mai

18.30 **Bü** Maiandacht (*Frauengemeinschaft*)
19.00 **Ka** Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 3. Mai,

Obergrombach St. Martin: 16 Uhr: Dankgottesdienst anlässlich der Goldenen Hochzeit von Gabriele und Werner Geissler (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Bopp)

Samstag, 4. Mai,

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)
Obergrombach St. Martin: 9.30 Uhr: Treffen der Erstkommunionkinder bei der Verwaltungsstelle; 10 Uhr: Feier der Hl. Erstkommunion – mitgestaltet vom Projektchor Adoramus/Glaube-Hoffnung-Liebe (Pfr. Fritz/GRef. Wick)

Untergrombach Michaelskapelle: 13 Uhr: Trauung des Brautpaares Katharina Lichtner u. Tibor Czermel (Pater Janzer SAC/ev. Pfr. Kempf)

Sonntag, 5. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9.30 Uhr: Treffen der Erstkommunionkinder im Gemeindezentrum St. Michael; 10 Uhr: Feier der Hl. Erstkommunion – mitgestaltet von Projektchor Adoramus/Glaube-Hoffnung-Liebe (Pfr. Fritz/GRef. Wick); 16.30 Uhr: Beichte in polnischer Sprache (Pfr. Kuta); 17 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache (Pfr. Kuta)

Untergrombach Michaelskapelle: 17 Uhr: Atempause – mit meditativen Elementen gestaltete Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Waldstadtkor Karlsruhe (Pfr. Fritz)

Montag, 6. Mai,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Untergrombach Michaelskapelle: 14.30 Uhr: Maiandacht des Altenwerks Obergrombach (Altenwerk-Team/PRef. Fuchs)

Dienstag, 7. Mai,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 9. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

St. Maria Heidelsheim

Kleingruppe Bannholzer

Nächstes Treffen ist am Donnerstag, 2. Mai, 20 Uhr, bei Bannholzers in der Humboldtstr. 6 (Anselm Grün, Wurzeln, bis Seite 44).

Gemeindeteam St. Maria

Montag, 6. Mai, 18 Uhr ist die nächste Sitzung des Gemeindeteams in der Gut' Stub' des Gemeindezentrums.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Nächster Öffnungssamstag am 4. Mai

Der nächste turnusmäßige Öffnungssamstag der Bücherei ist am 4. Mai, 10 bis 12 Uhr

Weitere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr und Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr. Sie finden die Bücherei im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23. Durchgang durch das rote Tor.

Neue Leserinnen und Leser sind herzlich willkommen. Das Anbot der Bücherei ist kosten- und barrierefrei.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 2. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 3. Mai,

St. Paul: 16 Uhr: Erstkommunionprobe
St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
Stadtkirche: 6 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für Frühaufsteher – anschl. Frühstück im Vinzentiushaus

Samstag, 4. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

St. Peter: 14 Uhr: Trauung (Pater Dieudonné) von Stephanie und Lukas Götzler

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 5. Mai,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) anschl. Kirchencafé

St. Anton: 10.30 Uhr: Erstkommunion der kroatischen Gemeinde

St. Paul: 10.30 Uhr: **ERSTKOMMUNION** (Pfr. Ritzler) musikalisch mitgestaltet von Vox Dei; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 19 Uhr: Taizégebet (E. Rieger)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 6. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 19 Uhr: Andacht Schönstatt

Dienstag, 7. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Mittwoch, 8. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Donnerstag, 9. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) **mit Krankensalbung**

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Gospelchor Lingenfeld – gelungenes Konzert in St. Paul in Bruchsal



Gospelchor Lingenfeld gastierte in der Pfarrkirche St. Paul Foto: veith

1974 als einer der ersten seiner Art gegründet, feiert der Gospelchor Lingenfeld dieses Jahr sein 45-jähriges Bestehen. Musikalisch eröffnet wurde dieses besondere Jahr mit einem Konzert unter der Leitung von Matthias Sattelmeyer am 13. April in der katholischen Kirche St. Paul in Bruchsal. Bereits zum dritten Mal nach 2009 und 2013 gastierte der Chor auf Einladung der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz in der Stadt.

Das trübe und nasskalte Wetter hielt die Zuhörer nicht davon ab, an diesem Abend das Konzert zu besuchen und so füllten sie die Kirche randvoll.

Der blendend aufgelegte Chor mit seiner groovigen Band und seinen ausdrucksstarken Solistenstimmen schaffte es schnell, das Publikum mitzunehmen und eine tolle Stimmung in der Kirche zu erzeugen. Es dauerte nicht lange, bis sich die ersten Konzertbesucher von den Bänken erhoben, um freudig mitzuklatschen und mitsingen. Von fetzigen Nummern über ruhige A-capella-Songs bis hin zu Beatbox-begleiteten Stücken war alles mit an Bord.

Die akustisch hervorragende Pauluskirche mit ihrem durch die Lichttechnik eindrucksvoll beleuchteten Chorraum bot den stimmigen Rahmen für das insgesamt knapp zweistündige Programm. Die zufriedenen Besucher entließen den Chor mit lang anhaltenden „Standing Ovations“ in den verdienten Feierabend, welcher dann nach dem obligatorischen Abbau in einem Bruchsaler Restaurant bis weit nach Mitternacht gefeiert wurde.

Nach diesem gelungenen Aufbruch in das Jubiläumsjahr freut sich der Gospelchor Lingenfeld nun auf die weiteren musikalischen und außermusikalischen Events in diesem Jahr.

Ende Mai begibt sich der Chor auf eine Konzertreise in die Nähe von Nantes (Frankreich), es folgt ein weiteres Konzert im Oktober in Otterbach bei Kaiserslautern und dann am 16. November das große Jubiläumskonzert in der Stadthalle Germersheim, welches sicherlich auch bei einigen Bruchsaler Konzertbesuchern schon fest im Kalender steht.

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Einladung

Die Frauengemeinschaft lädt zu einem Abend mit unserer Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ein. Sie wird über Aktuelles aus der Stadt berichten und zum Thema „Zusammenarbeit zwischen Kirche und Gesellschaft“ sprechen. Die Veranstaltung findet am 7. Mai, 19.30 Uhr, im Pfarrzentrum St. Paul statt. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 5. Mai; 10 Uhr: Gottesdienst mit Lobpreis, Predigtimpuls und Abendmahl. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von 3-6 und 7-12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppe.

Wochentags, Hauskreise – Infos unter Tel. 07251-322 85 50

Donnerstag, 2. Mai; 19.30 Uhr: Christopher Schacht liest aus seinem Buch: „Mit 50 € um die Welt.“ – Tickets an der Abendkasse

Freitag, 3. Mai; 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 4. Mai, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Tel. 07251/9236659

Am **10. Mai** startet der Workshop „**MyLife-Workshop**“ mit einem Schnupperabend um **19.00 Uhr** im Nebenraum des **Wallhall, Kübelmarkt 8**. Der Workshop lädt ein, die eigene Lebensbiografie zu reflektieren. Hilfreiche Fragen helfen unsere individuelle Einzigartigkeit, unsere Prägungen, Geschichte, Sehnsüchte und Perspektive zu beleuchten und leiten über zum Gespräch in Kleingruppen:

- Welche Personen und Ereignisse haben mich entscheidend geprägt?
- Welche Werte haben sich dabei ergeben, die ich seit dem verinnerlicht habe?
- Wie gehe ich mit meinen Enttäuschungen und Verletzungen um?
- Was beflügelt und was bremst mich?
- Was ist mir heute wichtig?
- Wohin soll mein Leben führen?

Aussagekräftige bildhafte Vergleiche werden an den 6 Abenden die persönlichen Reflektionszeiten in Gang setzen. Verblüffende Zusammenhänge treten dabei zu Tage, die unsere Lebensqualität beeinflussen. Nicht Seminarinhalte, sondern die Biografien der Teilnehmer stehen im Mittelpunkt. Aspekte des christlichen Glaubens können zu hilfreichen Anregungen für eine weitere Perspektive werden. Eine kurze Vorstellung des Kurses findest du unter folgendem Link: www.mylifeworkshop.org/de/

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Kosten – freiwillige Spende. Anmeldungen unter mylife@feg-bruchsal.de oder Gemeindebüro

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Kontakt: Gemeindebüro Tel. 07251/12737

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de



Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



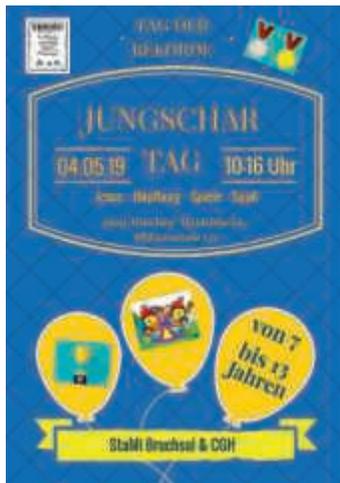
Freitag, 3. Mai

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Samstag, 4. Mai

10 Uhr-16 Uhr: Jungschartag, keine Anmeldung erforderlich

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre



Sonntag, 5. Mai

14.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tea mit Kuchenbuffet ein.

Montag, 6. Mai

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 7. Mai

17.30 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle

Mittwoch, 8. Mai

10 Uhr: Frauenevent: „Stachelige Persönlichkeiten“

17.15 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 9. Mai

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heidelberg.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 5. Mai

10 Uhr: Gottesdienst – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 2. Mai

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 3. Mai

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 7. Mai

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 8. Mai

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

20 bis 21 Uhr: Gemeindegebet

Donnerstag, 9. Mai

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 5. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Sichtbar und unsichtbar“
Predigtgrundlage: Denn in ihm [Jesus Christus] ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. (Kolosser 1,16)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr

Gottesdienst für die Jugend der Bezirke Bretten, Bruchsal, Karlsruhe und Söllingen in der Kirche Karlsruhe-Neureut unter dem Leitgedanken „Verwandlung unseres Leibes“

Predigtgrundlage: Wir aber sind Bürger im Himmel; woher wir auch erwarten den Heiland, den Herrn Jesus Christus, der unsern geringen Leib verwandeln wird, dass er gleich werde seinem verherrlichten Leibe nach der Kraft, mit der er sich alle Dinge untertan machen kann. (Philipp 3,20,21)

Die davor stattfindende Probe von Jugendorchester und -chor beginnt um 9.15 Uhr.

Dienstag, 7. Mai, 20 Uhr

Gemeinsame Chorprobe mit den Chören aus Bad Schönborn, Bruchsal, Heidelberg und Unteröwisheim

Mittwoch, 8. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst mit Bischof Jörg Vester und mit den Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heidelberg und Unteröwisheim
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal

Junge Alte/Wir im Ruhestand



Rom im Wandel – Rom im Umbruch

Vortrag am Dienstag, 7. Mai, 9 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Prof. Dr. Jürgen Krüger.

Roma eterna, das ewige Rom kennt jeder. Pantheon und Petersdom – gibt es Prächtigeres in der Welt der Geschichte und der Kunst? Millionen Menschen, ob Touristen oder Künstler oder Wissenschaftler, betrachten regelmäßig die Ewige Stadt und bekräftigen diesen Mythos. Aber Rom ist auch eine Stadt, die immer wieder starke Veränderungen erfahren hat, erfahren musste. Wussten Sie, dass die antike Millionenstadt im Mittelalter wie eine heruntergekommene deutsche Kleinstadt ausgesehen hat? Flucht und Migration sind in Rom Dauerthemen. Diese Zeiten der Veränderung werden inzwischen stärker wahrgenommen und untersucht. Es ergibt sich ein ziemlich farbiges und detailliertes Bild dieser Stadt im Wandel, das in mancher Hinsicht auch wieder großartig ist.

Prof. Dr. Jürgen Krüger, Studium der Kunstgeschichte, Archäologie und Geschichte, Professor für Kunstgeschichte an der Universität Karlsruhe (KIT), Leiter der Firma arte factum Verlag und Kulturmanagement.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 3. Mai, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Jehova, der ‚Gott allen Trostes““

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 2. Korinther 1 bis 3

Bibellesung: 2. Korinther 3 Vers 1 bis 18

Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtvorschlag 1 (Video): Besprechung des gezeigten Videos
Predigtvorschlag 2: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft.

Bibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Was lehrt uns die Bibel?“ (Seite 52 Absatz 3 bis 4)

Freitag, 3. Mai, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Bildung von Gott“ aus dem aktuellen Arbeitsheft“

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 64)

Sonntag, 5. Mai, 18 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Warum Christen anders sein müssen
Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Liebe und Gerechtigkeit im alten Israel“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*
 *) kann von www.jw.org/de heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord**Donnerstag, 2. Mai, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**

Vortrag mit dem Thema: „Jehova, der ‚Gott allen Trostes‘“
Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 2. Korinther 1 bis 3
Bibellesung: 2. Korinther 3 Vers 1 bis 18

Donnerstag, 2. Mai, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtgrundlage Vorschlag 1 (Video): Besprechung des gezeigten Videos
Predigtgrundlage Vorschlag 2: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft.
Bibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Was lehrt uns die Bibel?“* (Seite 52 Absatz 3 bis 4)

Donnerstag, 2. Mai, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Bildung von Gott“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 64)

Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Gottes neue Welt – wer darf darin leben?
Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Liebe und Gerechtigkeit im alten Israel“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*
 *) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch**Sonntag, 5. Mai, 12.30 Uhr**

Vortrag mit dem Thema: Wer ist wie Jehova, unser Gott?
Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Liebe und Gerechtigkeit im alten Israel“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Wir geben nicht auf“
Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 2. Korinther 4 bis 6
Bibellesung: 2. Korinther 4 Vers 1 bis 15

Mittwoch, 8. Mai, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Werde ein besserer Leser und Lehrer: Besprechung des gezeigten Videos „Korrekt vorlesen“ und der Lektion 5 der Lesen-und-Lehren-Broschüre*.
Vortrag: Sollte ein getaufter Christ einem ungetauften Verkündiger ernste Absichten signalisieren?

Mittwoch, 8. Mai, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Ich gebe mein Bestes“* aus dem aktuellen Arbeitsheft*
Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Aktuelles“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 65)

*) kann von www.jw.org/de heruntergeladen werden

Sonntag, 5. Mai

Prediger: Daniel Krug
 Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.
 Ab 10.30 Uhr Gottesdienst
 13 Uhr bis 18 Kuchenverkauf am verkaufsoffenen Sonntag beim Bauhaus Bruchsal

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-jährigen statt!
 Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Sonntag, 5. Mai, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Sichtbar und unsichtbar“
 Predigtgrundlage: Denn in ihm [Jesus Christus] ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. (Kolosser 1,16)
 Parallel zum Gottesdienst findet Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr

Gottesdienst für die Jugend der Bezirke Bretten, Bruchsal, Karlsruhe und Söllingen in der Kirche Karlsruhe-Neureut unter dem Leitgedanken „Verwandlung unseres Leibes“
 Predigtgrundlage: Wir aber sind Bürger im Himmel; woher wir auch erwarten den Heiland, den Herrn Jesus Christus, der unsern geringen Leib verwandeln wird, dass er gleich werde seinem verherrlichten Leibe nach der Kraft, mit der er sich alle Dinge untertan machen kann. (Philipp 3,20.21)
 Die davor stattfindende Probe von Jugendorchester und -chor beginnt um 9.15 Uhr.

Dienstag, 7. Mai, 20 Uhr

Gemeinsame Chorprobe in Bruchsal mit den Chören aus Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unteröwisheim

Mittwoch, 8. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst in Bruchsal mit Bischof Jörg Vester und mit den Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unteröwisheim
 In Heildelheim findet an diesem Mittwoch kein Gottesdienst statt.
 Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

Kirche für Bruchsal**Die Bibel**

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzt sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im **Johannesevangelium** nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Trauerangebot „Café Regenbogen“

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen.

Jeden ersten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr, in den Räumen der Ambulanten Hospizgruppe, Kaiserstraße 18, Bruchsal.

Jeden letzten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr, Paul-Schneider Gemeindehaus, Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental.

Ein offenes, unverbindliches Angebot, bei dem sich trauernde Menschen untereinander austauschen und das gemeinsame Erleben teilen können. In geschütztem Rahmen kann geweint, gelacht, sich erinnert, neuer Mut und Kraft geschöpft werden.



Nächster Termin: 5. Mai in Bruchsal

Weitere Info unter: www.hospizgruppe.de, oder unter Telefon: 07251 – 320 40 10

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land

Sozialer Zaun zur Aktionswoche der AWO vom 6. bis 10. Mai

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Land stellt zum Zeitraum der landesweiten Aktionswoche der AWO wieder den Sozialen Zaun auf dem Gelände ihrer Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße in Bruchsal auf. Erstmals wurde der Zaun mit großem Erfolg im Rahmen der Landessammlung 2016 aufgestellt. Die Idee kam durch das gleichnamige Projekt, das in Darmstadt ins Leben gerufen wurde. In diesem Jahr wird der Zaun vom 6. Mai bis zum 10. Mai vor der Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3 stehen.

Das Prinzip des Sozialen Zauns lässt sich auf den kurzen Satz „Wer hat, der gibt – wer nichts hat, nimmt“ zusammenfassen. So werden beispielsweise originalverpackte Hygieneartikel, haltbare Nahrungsmittel wie Konserven oder Kekse und Tiernahrung in durchsichtigen Plastiktüten beschriftet an den von der Stadtverwaltung Bruchsal zur Verfügung gestellten Zaun in der Innenstadt gehängt. Bedürftige – egal ob Hartz-IV-Empfänger, Asylbewerber oder Obdachlose – können sich genau das nehmen, was sie aktuell benötigen. „Die Spendenbereitschaft in den letzten Jahren war überragend und wird hoffentlich auch weiter anhalten“ so die Koordinatorin des Projekts Susanne Woll. „Viele Neujahrsansprachen in den letzten Tagen hatten Armut und Bedürftigkeit zum Thema. Die Kommunen spüren vermehrt, dass diese Themen keine Randerscheinung darstellen sondern vielmehr in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen sind“ so die Geschäftsführerinnen der AWO Elke Krämer und Angelika Nosal. „Die AWO hat in ihren Grundwerten die Solidarität tief verankert“ unterstreicht der Kreisvorsitzende Roland Herberger den Kernpunkt der Aktionen und Projekte. „Wir müssen solidarisch mit unseren Mitmenschen bleiben, durch praktisches Handeln füreinander einstehen und die Gleichgültigkeit am Schicksal anderer überwinden. Die Arbeiterwohlfahrt als einer der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege setzt sich für eine sozial gerechte Gesellschaft ein.“

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Osterturniere mit tollen Erfolgen

Über die Osterferien nahmen unsere Schüler an Meisterschaften und Turnieren mit großem Erfolg teil.

Für die Deutschen Meisterschaften der B-Jugend im griechisch-römischen Stil in Hösbach hatte sich Max Rommel qualifiziert. Nach intensiver Vorbereitung für die 48 kg-Klasse lag er auch zweimal in Führung unterlag aber anschließend seinen Gegnern und erzielte Platz 14.



Utrecht – Mannschaftsbild

Foto: ASV

Im niederländischen Utrecht trafen wir mit vier Ringern unter den 632 Teilnehmern aus 20 Nationen an. Die Geschwister Jeva und Josefine Widmann konnten gegen die internationale Gegnerschaft alle Kämpfe per Schultersieg gewinnen und belegten souverän Platz 1. Mareike Stricker kam durch vier Schultersiege ins Finale und unterlag dort mit 2:12 Punkten. Tim Geis konnte mit zwei Siegen bei zwei Niederlagen ebenfalls überzeugen und erkämpfte sich Platz 5.

Beim Turnier in Östringen im freien Stil belegten wir in der Mannschaftswertung unter 33 Teams Platz 6. Greta Rötten und Hagen Streib (jeweils 4 Siege) gewannen ihre Pool- und Finalkämpfe und belegten Rang 1. Friedrich Rötten (Platz 5/1 Sieg), Arne Friedrich (Platz 2/2), Rio Malz (10), Johannes Reichert (5/2), German Malyshev (5/2), Linus Lundquist

(5/2), Arwed Gödiger (2) und der erstmals startende Kristian Pipper (3/1) machten ihre Sache ebenfalls ausgezeichnet.

Beim Turnier in Hornberg zeigten die Mädchen wieder überragende Leistungen. Die Kanone für einen Klassensieg holten Greta Rötten mit drei Siegen und Josefine Widmann mit fünf Siegen nach Bruchsal. Jeva Widmann unterlag nur ihrer Vereinskollegin Greta und gewann zweimal. Mareike Stricker belegte diesmal Platz 7. An Tag zwei erreichten wir bei diesem stark besetzten Turnier dreimal das Finale um Platz 1, unterlagen allerdings dort. Platz 2 holten Greta Rötten und Tim Geis mit je 2 Siegen und Hagen Streib mit vier Siegen. Platz 5 ging an Johannes Reichert (3). Die weiteren Resultate: Lennox Göbel (Platz 8/1), Friedrich Rötten (8/1), Armands Stolarovs (9), Jana Streib (13). Ein besonderer Dank geht an die Trainer Robert Albrecht, Max Heneka, Carsten Spänle, Andreas Geis, Andreas Stricker und Volker Widmann für die Unterstützung.

1. Bruchsaler Budo Club



Selbstverteidigung für Erwachsene ab 16 Jahren

An zehn Abenden möchten wir praxisnahe, einfache und effektive Techniken zur Selbstverteidigung üben. Die individuellen Voraussetzungen jedes einzelnen werden beim Training berücksichtigt. Beginn ist am Dienstag, 7. Mai, 19 bis 20.30 Uhr. Der Kurs wird in Kooperation mit dem Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V. durchgeführt und richtet sich mit dem Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ nach den Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe. Sportliche, bequeme Kleidung ist ausreichend, eine Anmeldung ist erforderlich. Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, per Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter 07251 / 83 83 8.

Caritasverband Bruchsal



Caritas-Vorstand stellt Weichen für die Zukunft Neuer Vorstand wird eingearbeitet



Neu im Verband: Andreas Häuspelz (2.v.r.) zusammen mit Caritasratsvorsitzendem Bernhard Firnkes (links), Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs (2.v.l.) und Caritas-Vorstand Arno Vogelbacher (rechts)
Foto: Caritasverband

Bruchsal (cvk). Eine geordnete Übergabe braucht Zeit – und die nimmt sich der Caritasverband Bruchsal auch, um einen Wechsel im Vorstand vorzubereiten. Seit 1. April ist Andreas Häuspelz nun im Caritasverband tätig und bereitet sich auf seine neue Vorstandsposition Finanzen und Altenhilfe vor. „Mit der Einarbeitung von Herrn Häuspelz möchten wir rechtzeitig die Weichen für meine geordnete Nachfolge stellen“, weiß Vorstand Arno Vogelbacher. „Nur so können wir Herrn Häuspelz auf seine zukünftigen Aufgaben und die neue Verantwortung angemessen vorbereiten.“ Andreas Häuspelz hat seine berufliche Laufbahn in gemeinnützigen Einrichtungen verbracht. So arbeitete er bereits in der Wirtschaftsprüfung für die Firma Solidaris. Hier sammelte er Erfahrungen bei der Prüfung von Caritasverbänden, Altenheimen, Sozialstationen und Krankenhäusern. Erste Führungsaufgaben übernahm der 48-Jährige als Leiter Interne Revision am Universitätsklinikum in Mainz. Zuletzt arbeitete Andreas Häuspelz als Geschäftsbereichsleiter Finanzen des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit in Mannheim. Hier war er sechs Jahre lang für den gesamten Finanzbereich verantwortlich. Am 30. Juni wird Arno Vogelbacher in den verdienten Ruhestand gehen und Andreas Häuspelz wird offiziell als neuer für Finanzen und Altenhilfe zuständiger Vorstand eingeführt. „Für mich schließt sich jetzt der Kreis meiner beruflichen Laufbahn“, so Andreas Häuspelz. „Ich freue mich auf die neuen und spannenden Herausforderungen.“

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Der Alltag mit Demenz gestaltet sich oft schwierig, herausfordernd und zermürend. Sie als Angehörige werden jeden Tag an Ihre Grenzen geführt. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, in einem geschützten Rahmen und unter fachkundiger Moderation mit anderen Angehörigen ins Gespräch zu kommen.

Nächster Termin am Montag, 6. Mai, 18 bis 19.30 Uhr im Konferenzraum Franziskus Haus, EG, Huttenstraße 43a in Bruchsal. Der Einstieg ist jederzeit möglich, Teilnahme kostenfrei.

Informationen und Beratung unter Telefon: (07251) 9749 234 oder demenz@eaz-bruchsal.de.

Einladung
zum
Gesprächskreis für Angehörige
von Menschen mit Demenz

Alle Interessierten
sind herzlich willkommen!

Immer am 1. Montag im Monat

Nächster Termin:
Montag,
6. Mai
18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Konferenzraum Franziskus Haus, EG
Huttenstr. 43a in Bruchsal
Information und Anmeldung unter Tel.: 9749 234

„Erfahrungen austauschen, Standpunkte klären, Sätze für die Zukunft entwickeln“

Demenz Kompetenz Zentrum im Ev. Altenzentrum

Einladung zum Vortrag

Herzliche Einladung zum Vortrag „Krankheitsbild Demenz“ von Frau Dr. med. Sieglinde Klein, Leitender Oberärztin der Akut Geriatrie Bretten am Donnerstag, 23. Mai, 15 Uhr.

Im Vortrag wird Frau Dr. Klein Formen der Demenz beschreiben, die sich im klinischen Alltag zeigen und welche Ursachen dafür verantwortlich sind. Fr. Dr. Klein beschreibt ihre Perspektive auf Demenz aus Sicht des Alltags in der Akut Geriatrie und informiert auch über die Probleme im Umgang mit akut erkrankten Demenzpatienten im Krankenhaus. Im Anschluss an den Vortrag steht Fr. Dr. Klein für Fragen bereit.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet statt im Ev. Altenzentrum, Huttenstr. 47a, Dietrich Bonhoeffer Haus. Informationen und Demenzberatung unter 07251/ 9749 234 oder demenz@eaz-bruchsal.de

Einladung

Krankheitsbild Demenz
Vortrag und Gespräch

Dr. med. Sieglinde Klein
Leitende Oberärztin Akut Geriatrie Bretten

23. Mai 2019, 15 Uhr

im Ev. Altenzentrum
Huttenstr. 47a,
Dietrich Bonhoeffer Haus

Diakonisches Werk Bruchsal



„Zwischen zwei Welten“ – Filmabend für Eltern im medialen Zeitalter

Die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Diakonischen Werkes in Bruchsal zeigt den Film „Zwischen zwei Welten“. Darin wird die Beschaffenheit des kindlichen Gehirns erklärt und unter welchen Voraussetzungen es einen leistungsfähigen Zustand erlangt. Er zeigt die problematischen Folgen einer eher eindimensiona-

len Nutzung digitaler Medien auf und gibt Eltern somit sichere Informationen, auf deren Grundlage sie ihren jungen Kindern den Umgang mit Tablet und Co. erlauben oder begrenzen.

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an den Film besteht Gelegenheit zum Austausch.

Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 8. Mai, 18 bis 20 Uhr im KoALa, Schwimmbadstr. 6 in Bruchsal. Anmeldungen beim Diakonischen Werk Bruchsal, Tel. 07251-91500 oder unter: bruchsal@diakonielaka.de

Förderverein Bruchsaler Tafelladen

Osterüberraschung in der Bruchsaler Tafel

Bruchsaler Tafel und Bürgerstiftung Bruchsal verteilen Ostergeschenke an Tafelkunden



Ulrich Ellinghaus (links) und Oliver Frower (rechts) von der Bruchsaler Tafel, und Vorstand der Bürgerstiftung Dorothee Eckes (2.v.l.) und Gilbert Bürk (2.v.r.) freuen sich über die Geschenke-Aktion Foto: Förderverein

Bruchsal (cvk). An Ostern kommt die ganze Familie zusammen, um eine besinnliche und fröhliche Zeit miteinander zu verbringen. Es wird ein Festmahl zubereitet und die Kinder begeben sich auf Ostereiersuche. Damit auch ältere bedürftige Menschen ihre Enkelkinder beschenken können, verteilte die Bruchsaler Tafel Ostergeschenke an seine Kunden. Bedürftige Tafelkunden ab 75 Jahren erhielten einen Osterbeutel, gefüllt mit Allerlei. So freuten sich die Kunden nicht nur über Kaffee und Tee, sondern auch über Fischkonserven, Saft, Ostersüßigkeiten und vieles mehr. Darüber hinaus erhielten die älteren Kunden zwei Essensgutscheine für ein kostenloses Mittagessen in der „Cafétas“, dem Caritas-Bistro. „Mit dieser Geschenke-Aktion möchten wir älteren bedürftigen Menschen ein frohes Osterfest beschenken“, so Tafelleiter Ulrich Ellinghaus. „Ein großes Dankeschön geht besonders an die Bürgerstiftung Bruchsal, die mit ihrem Einsatz die Geschenke-Aktion erst ermöglicht hat.“ Die Tafelkunden freuten sich sehr über die Ostergeschenke und bedankten sich herzlich.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Die Waldenser – religiöse Flüchtlinge und ihre gelungene Integration - Vortrag mit Dr. Heidrun Schweinfurth am 7. Mai -



Dr. Heidrun Schweinfurth Foto pr.

den Mitgliedern des Freundeskreises und der Schulgemeinschaft ist die interessierte Öffentlichkeit ebenfalls herzlich eingeladen. Beginn ist um **19.30 Uhr im Musiksaal** (Eingang Moltkestraße).

Dr. Heidrun Schweinfurth, Grafikerin und Historikerin aus Heidelberg, kommt auf Einladung des Freundeskreises des JKGs am **Dienstag, 7. Mai** wieder einmal ans Justus-Knecht-Gymnasium. In diesem Jahr referiert sie über „Die Waldenser – die Geschichte der „Armen von Lyon“, einer reformatorischen Gruppe aus dem Süden Frankreichs, geflüchtet in die Alpentäler des Piemont und weiter nach Knittlingen und Hessen. Es ist auch „die Geschichte von religiösen Flüchtlingen und ihrer gelungenen Integration“. Neben

Golfclub Bruchsal



Auftaktturnier des Golfclub Bruchsal ein voller Erfolg

Am Mittwoch, 10. April, wurde von den vorspielberechtigten Abteilungen des GC Bruchsal e.V. die Saison eröffnet mit dem „Turnier der Abteilungen“. Die Meldungen der spielberechtigten Mitglieder zu diesem Turnier, war auch in diesem Jahr wieder sehr gut. Das Wetter spielte uns zu, kein Regen, wenig Wind und hin und wieder kam die Sonne durch. Optimale Spielbedingungen für uns an diesem Nachmittag.

Zum vierten Mal wurden eine Spielform gewählt, die neben dem erwünschten Teamgeist ganz besonders viel Spaß macht und auch die Spannung beim Golfen hervorgehoben hat. Es wurde ein Scrabble als 3er Teamspiel gewählt, welche wir in den verschiedenen Abteilungen Mens, Ladies und Senioren bunt durchmischten. So konnten sich die Mitspieler besser kennenlernen und austauschen. Am Ende hat das Team mit dem niedrigsten Brutto- bzw. Nettoscore gewonnen.

Den 1. Platz belegte das Team 20 mit Peter Meier, Martine Robins und Horst Zajonc mit einer gemeinsamen Team-SpV von 28 und gewerteten 54 Netto-Schlägen.

Den 2. Platz belegte das Team 21 mit James Niedling, Elke Melchers und Thomas Becker mit der SpV 21 und gewerteten 55 Netto-Schlägen.

Als Höhepunkt und zum Abschluss des Turniers wurde das Brutto-Sieger-Team geehrt:

Den 1. Platz erspielte sich das Team 17 mit Sigrid Heuser, Edgar Keller und Ruth Vierling mit gespielten 76 Brutto-Schlägen (Team SpV 16).

Besondere Leistungen wurden auch gewürdigt.

Bei den Damen erzielte Carola Gantner und bei den Herren Klaus Dieter Bauer Applaus für den „Longest Drive“.

Wir gratulieren allen Preisträgern zu Ihrer Leistung und bedanken uns bei allen Mitgliedern, die an diesem Turnier teilgenommen haben und es zu etwas Besonderem gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren und Helfern, die zu dem guten Gelingen des Tages beigetragen haben.

Fazit: ein Scramble in dieser Spielform ist abwechslungsreich und unterhaltsam.

Wir freuen uns alle auf eine tolle Golfjahreszeit 2019!

Imedi Bruchsal e.V.



Hungrige Schulkinder



Obst für hungrige Schulkinder
Foto: Imedi

Dass die Menschen in Madagaskar in sehr armen Verhältnissen leben, ist den meisten bekannt. Aber dass es dort noch Gegenden gibt, in denen die Armut so groß ist, dass die Menschen jeden Tag um kleinste Nahrungsmittelmengen kämpfen müssen, das wissen die wenigsten. Am meisten leiden dort die Kinder, wenn die Eltern oft nicht einmal das Geld für eine Schale Reis haben. Hungrig müssen die Eltern sie zur Schule schicken. Dort leiden wegen des Hungers Konzentrationsfähigkeit und Aufnahmebereitschaft. Oft schlafen die Kinder an ihren Tischen ein, so erzählt der Schuldirektor einem madagassischen IMEDI-Mitglied. Eine ideale Lösung wäre natürlich eine tägliche Schülerspeisung, aber dafür reicht das

Spendengeld von IMEDI nicht. Der Verein beschloss deshalb, dass jedes Kind jeden Tag Obst zur Verfügung gestellt bekommt und die Kinder nahmen das Angebot voller Freude an. Was anfänglich als Versuch gedacht war, hat sich inzwischen etabliert und die Kinder bekommen jeden Tag je eine Banane und einen Apfel und sind sehr dankbar dafür.

Wenn Sie mehr über dieses kleine aber wichtige Projekt wissen möchten, dann besuchen Sie unsere Homepage „www.imesi-bruchsal.de“. Wir freuen uns über jede Unterstützung und informieren Sie bei Interesse gerne.

Jazzclub Bruchsal



Martin Meixner – MATCHTAPE beim Jazzclub Bruchsal e.V.

9. Mai | 20 bis 22.30 Uhr

Die Koralle – Theater im Riff, Eggerten 47, 76646 Bruchsal
Eine Hammond ist eine Hammond. Eine Orgel wie keine. One of a kind. Nichts klingt wie sie. Selbst die Nähe zum Elterninstrument, der Pfeifenorgel, ist relativ und bleibt es. In den Händen eines guten Spielers



wird der Sound einer Hammond B3 organisch, so, als wäre da gar kein Spieler. So betrachtet, ist Martin Meixner gar nicht anwesend.

Metaphysisch. Nichts, womit die neue exzellente Kapelle des Stuttgarter B3-Spielers sich befasst. Matchtape (dt.: Anzündband, Zündschnur) heißt sie und wird dem Namen gerecht: **Permanenz, Funk(en), Zugriff, Hüfte.** Sukzessive nehmen die Dinge ihren Lauf:

Musik mit Stoffwechsel, die der große Jimmy Smith in den

‘50ern mit seinem ersten organ trio in die Welt setzte. Jazz aus Swing, New-Orleans-Funk und Be-Bop auf der stämmigen Grundlage von Blues, R&B und Gospelresten. Eine hybride Spielart, die immer auch gute Portionen relevanter Populärmusik durch die Dekaden mitnahm und -nimmt. Funk, Jazz-Rock, Hip Hop, Elektronik, Pop. Tanzbar und alterslos. Siehe Medeski Martin & Wood. Oder Sam Yahel, New Yorker B3-Spieler in der Elastic Band des Saxophon-Granden Joshua Redman, dessen moderne Herangehensweise mitentscheidend war für Martin Meixners Hinwendung zur Hammond. Zum organ trio. **“Back to the future with solid vintage sound.”**

Meixner (org, wurlitzer-pi), Schlagzeuger **Christian Huber** und Gitarrist **Jörg Teichert** (Jahrgang ’80/’81) trafen sich beim Musikstudium in Mannheim. Grenzgänger-Individuen mit Erfahrungen zwischen Stax- und Motown, Xavier Naidoo, Talkmaster Pierre M. Krause, Improv, Folk, (Punk-)Swing, Fusion, Schmutzblues u. v. a.. Versierte Instrumentalisten mit verlässlichem Gespür für das Wesentliche, Menschen mit Fingerabdrücken und Herzschlag, denen Purismus ebenso fern scheint wie Antisepsis und Effekthascherei. „Die Verbindung von Mensch zum Instrument und die damit fließende positive Energie“, bringt Meixner es auf den Punkt.

Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Tickets: Mitglieder 10,-, Vorverkauf 13,-, Abendkasse 16,-

Vorverkauf: <https://www.jazzclub-bruchsal.de> (Abholung an der Abendkasse)

Oder:

* Buchhandlungen Braunbarth, Majewski und Wolf.

Judo-Team Bruchsal e.V.



Qualifikation für die Europäischen Meisterschaften der Ü30



Michael Frank und Matthias Ries
Foto: Judo-Team

Am 13. April fanden in Maintal die Deutschen Einzelmeisterschaften der Judokas über 30 Jahren statt. Vom Judo-Team Bruchsal gingen Michael Frank in der Gewichtsklasse – 90 kg (Altersklasse M1) und Matthias Ries in der Gewichtsklasse + 100 kg (Altersklasse M2) an den Start.

Beide Judokas erkämpften sich jeweils den 3. Platz und qualifizierten sich damit für die Europäischen Meisterschaften der Ü30, die vom 25. bis 28. Juli in Las Palmas auf Gran Canaria stattfinden. Das Judo-Team Bruchsal gratuliert beiden Kämpfern herzlich und wünscht für die anstehenden Wettkämpfe viel Erfolg!

Kleintierzuchtverein C 20

Gratulation

Der KTZV C20 Bruchsal gratuliert seinem Urgestein Georg Isele nachträglich zu seinem Geburtstag!

Georg Isele (Schorsch) ist unser ältestes Aktives Mitglied seit April 1965 (54 Jahren). Mit gerade mal 24 Jahren kam er zum Verein. Wir wünschen unserem Zucht Kameraden alles Liebe, Gute und vor allem viel Gesundheit, sodass er uns noch lange an seinem großem züchterischem Wissen teilhaben lassen kann.

Der Vorstand, i.A. W. Ihle

Kneipp Verein Bruchsal



Einladung zur Wanderung im Alptal

Sonntag, 5. Mai, Treffpunkt: 9 Uhr am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit Bahn und Stadtbahn um 9.26 Uhr bis Kullenmühle. Fahrkarten Regio Plus / 5 Personen 20,30 Euro werden besorgt.

Wanderstrecke: zirka zehn Kilometer, ein längerer Anstieg zirka eine Stunde

Unser Weg: Von Kullenmühle wandern wir durch den Wald (Anstieg) Richtung Bernbach hinauf. Weiter geht es auf abwechslungsreichen Wegen nach Michelbach. Hier ist die Einkehr geplant.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Tour.

Wanderführung: Elisabeth Pawlata Telefon: (07251) 3224400.

Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich! E.P.

Der Kneipp-Verein Bruchsal lädt ein zur Mittwochswanderung

Die Wanderer treffen sich Mittwoch 8. Mai, 13.22 Uhr, am Bahnhof Bruchsal. Abfahrt mit S 33 um 13.40 Uhr.

Und wieder ruft der Spargel!

Zwei Stunden, rund acht Kilometer und keine Steigung sind Kennzeichen dieser Wanderung von Graben-Neudorf-Nord nach Hambrücken. Einkehr zum Spargelessen.

Willkommen ist jedermann, nicht nur Vereinsmitglieder. – die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Fahrkarten liegen bereit. Die Rückfahrt ist mit dem Bus 125 ab Hambrücken Bastwald geplant, optional ab 17.57 oder 18.27 Uhr. Info Tel.: (07251) 358250 oder e-mail: mittwochswanderung@t-online.de R-U.O



Foto: R-U.O

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen Samstag, 18. Mai, 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22



Gute gebrauchte Werkzeuge dienen in Osteuropa immer auch der Existenzsicherung Foto: Konvoi

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. Wir sammeln gute **Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art**, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), **gute, massive Kleinmöbel** (bis 1m Seitenlänge), **Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke**, Tisch-Nähmaschinen,

Nähmaschinen, Nähstoffe, **Wolle**, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, Toilettenartikel, **Windeln**, Brillen, **Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen**.

Möglichst in Bananenkartons: **Gewaschene/gereinigte Kinder- und Jugend-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe**. Für Erwachsene vorzugsweise **Jeans und Jacken!**

Außerdem bitten wir um **Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika**, wie z.B. Schulbauten, Agrarwirtschaftsoptimierung, Bewässerungssysteme, Existenzgründungen, Gesundheitsversorgung, usw. **Die Menschen sollen außerdem mit Schulungen befähigt werden die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben!**

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir dringend Geldspenden und gebrauchte Rollstühle!

Spendenkonto:

IBAN: DE62 66350036 0007114531,

Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepre-Heilung, Osteuropa-Hilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Tel. 07254-779770,
E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de;
www.konvoi-der-hoffnung.de

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Eröffnung der Fotoausstellung „Unsichtbar“

Viele Jugendliche fühlen sich heute von ihrem sozialen Umfeld ausgeschlossen, unverstanden und vor allem: unbeachtet. Für die Gesellschaft sind sie häufig unsichtbar. So lautet auch der Titel der Ausstellung, zu deren Eröffnung die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. am 8. Mai, 19

Uhr, in die Bruchsaler Stadtbibliothek einlädt. In dem vom Europäischen Sozialfonds unterstützten Pionierprojekt „JUSTIQ – Jugend Stärken im Quartier“, betreut u.a. durch pädagogische Fachkräfte der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V., geht es darum, Jugendliche und junge Erwachsene, welche von einer Behinderung betroffen oder bedroht sind, dabei zu begleiten, neues Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und eigene Stärken zu entwickeln.

Das Projekt „JUSTIQ“ soll die Jugendlichen besonders im Übergang von Schule zu Ausbildung und Arbeit unterstützen und ihnen dadurch die Teilhabe am Arbeitsleben ermöglichen. So können sie eigene Ressourcen erkennen und sich auch in Schule und Ausbildung stark erleben, um den eigenen, neuen Weg zu finden. Die Ausstellung zeigt eindrucksvolle Schwarz-Weiß-Porträts junger Menschen, die sich auf diesen Weg gemacht haben.

Die Exponate sind in Kooperation mit der Bruchsaler Musik- und Kunstschule entstanden. Im Anschluss an die Begrüßung findet eine Gesprächsrunde mit Teilnehmern des Projekts statt. Für die musikalische Umrahmung sorgt LICIA (Piano und Gesang).

Die Ausstellung kann bis zum 28. August zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Bruchsal besucht werden.

Mühlwerk Sinneswandel e.V.



Die Tour geht weiter ...

Rock auf der Orgel mit dem Symphonic Rock Duo

Am Sonntag, 12. Mai, 18 Uhr in St. Martin, Obergrombach, Benefizkonzert für das Mühlwerk Sinneswandel e.V.



Symphonic Rock Duo

Foto: Mühlwerk

Besetzung Kirchenorgel und Schlagzeug freuen. Mario Kröger an der Orgel und Alex Wittmann am Schlagzeug werden unter dem Motto „Rock auf der Orgel“ ein breit gefächertes Programm von Johann Sebastian Bach bis Metallica bieten. Auch Hits von den Doors, Queen, Iron Maiden, Guns'n'Roses und Muse werden in spannenden eigenen Arrangements zu hören sein.

Der Eintritt ist frei.

Um Spenden zur Unterstützung von „Mühlwerk Sinneswandel“ – ein Inklusionsprojekt für Menschen mit und ohne Behinderung – wird herzlich gebeten.

Odenwaldklub Bruchsal



Mit dem Odenwaldklub Bruchsal am 5. Mai Von Stuttgart nach Vaihingen

Am Sonntag fahren wir in die Landeshauptstadt. Mit Bus und Stadtbahn geht es zur altherwürdigen Standseilbahn, von den Stuttgartern liebevoll „Erbschleichereexpress“ genannt. Diese bringt uns zum Waldfriedhof, wo unsere Wanderung startet. Wir wandern durch eine Schlucht nach Kallental und dann auf Forstwegen sanft bergan zum Waldheim Heschl. Dort machen wir eine kleine Pause, bevor es weitergeht zum Heschlacher Wasserfall und am Wildbach entlang zum wunderschönen Pfaffensee, dem Naherholungsgebiet der Stuttgarter. Weiter am Ufer des Neuen Sees treffen wir später auf den Glems. Über Büsnau wandern wir zum Katzenbachsee und legen von dort unser letztes Stück nach Vaihingen zum Bahnhof zurück. Für unterwegs empfiehlt es sich, Rucksackverpflegung mitzunehmen – bei warmem

Temperaturen Kopfbedeckung.

Streckenlänge: ca. 15,5 km.

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 8.10 Uhr (Abfahrt 8.33 Uhr).

Information und Anmeldungen bitte unter Telefon (07251) 10169 oder 0160 7003266.

Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Sixpack – Workout im Pugilist

Wir können es nicht oft genug betonen: „Der Rumpf ist die wichtigste Partie des Körpers“. Deshalb bieten wir Dir jeden Tag ein 30-minütiges Training für Deine Rumpfmuskulatur mit anspruchsvollen Übungen für intensive Reize unter Anleitung eines erfahrenen Trainers.

Montag bis Freitag 17.30 bis 18 Uhr.



Sixpack

Foto: Pugilist Boxing Gym

Pugilist Boxing Gym e. V.
Schwetzinger Str. 60, Bruchsal,
Telefon: (07251) 934988 oder www.pugilist.de.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal.

Schachsportverein Bruchsal



Bruchsaler erfolgreich bei Europas größtem Schachturnier!

Beim Grenkechessopen in Karlsruhe starteten über Ostern fast 2000 Schachspieler in drei Wertungsklassen. Auch elf Bruchsaler Schachfreunde waren mit von der Partie!

In der Klasse B erreichte unser Spitzenspieler Joscha von fast 800 Spielern den geteilten 13. Platz ein toller Erfolg! Zudem errang er mit Tim, Matthias und Daniel Platz drei in der Mannschaftswertung unter 37 Mannschaften, hinter Hamburg und Norderstedt!

Über diesen Preis freuen wir uns besonders, weil wir uns im Verein vor allem als Gemeinschaft verstehen und für uns das gemeinsame Erleben im Vordergrund steht.

Auch alle anderen Spieler erzielten gute oder zumindest ordentliche Leistungen und konnten dazu dem Weltmeister live bei der Arbeit zusehen!

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Neues Highlight



Personen auf dem Bild: Brigette Morrison, Klaus Heilig

Foto: Antje Rzehorz

Die Schützengesellschaft 1798 e.V. hat sich ein besonderes Highlight am 10m-Stand angeschafft. Zwei Kugelfang- / Pendelkästen mit magnetischen Scheiben mit je vier Wildschweinielen oder vier Gänsezielen und jeweils einem Mittel-Ziel. Wenn alle vier Tierfiguren umgeschossen wurden, können sie mit einem Schuss auf die mittlere Scheibe wieder aufgestellt werden. Sie sind ideal für kleine Waffen wie Luftgewehre und Luftpistolen für Schießübungen ob Köner oder Laie. Das magnetische Knockdown-System ist ideal für Wettbewerbe oder zum Training geeignet. Besuchen Sie uns und probieren Sie dieses spaßige Highlight.

Unsere Trainingszeiten sind:

Donnerstag: von 17 Uhr bis 20 Uhr

Samstag: von 14 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag: von 10 Uhr bis 13 Uhr

Zu diesen Zeiten ist auch unsere Vereinsgaststätte geöffnet, wo für das leibliche Wohl aller Schützen und Gäste gesorgt wird.

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Vorstandschafft des VdK-OV Bruchsal für zwei weitere Jahre gewählt

Zu seiner turnusgemäßen Jahreshauptversammlung hatte der VdK-OV Bruchsal seine Mitglieder eingeladen, um Rechenschaft über das vergangene Jahr zu geben.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden gedachte man der verstorbenen Mitglieder des Verbandes. Danach folgte der Geschäftsbericht des Vorsitzenden über die Tätigkeit der Vorstandschafft im vergangenen Jahr sowie über die Entwicklung der Mitgliederzahlen und die verschiedenen Versuche, neue Mitglieder für die Mitarbeit in der Vorstandschafft zu werben. Der Bericht des Schriftführers informierte über zusätzliche Aktivitäten des Ortsverbandes. Anschließend gab der Kassier einen detaillierten Bericht über die finanzielle Situation. Die beiden Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Da zu den einzelnen Berichten keine Aussprache gewünscht wurde, stellte der Vorsitzende des Kreisverbandes Bruchsal Herr Reinhold Gsell den Antrag auf Entlastung der Vorstandschafft. Diesem wurde einstimmig stattgegeben.

Die anschließenden Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse:

1. Vorsitzender bleibt Pius Böser. Das Amt des 2. Vorsitzenden konnte mangels Bewerber nicht besetzt werden. Das Amt des Kassiers führt weiterhin Katharina König. Martina Kraus-Geiger übernimmt neu das Amt des Schriftführers. Kassenprüfer bleiben Andrea Ihle und Thomas Schiroky. Zur neuen Frauenbeauftragten wurde Helga Trautwein gewählt. Das Amt der Beisitzer übernehmen wie bisher Klaus Haag, Frank Trautwein und Michael Wurche. Da die beiden Vorstandsmitglieder Irmgard Amend und Lilia Melnikow aus ihren bisherigen Ämtern ausschieden, wurden sie vom Vorsitzenden mit einem Präsent verabschiedet. Er bedankte sich bei beiden für die langjährige Mitarbeit sowie bei der neu gewählten Vorstandschafft für ihre Bereitschaft, sich für die Belange des VdK und seiner Mitglieder einzusetzen.

Im Anschluss informierte Herr Gsell über die Neuerungen bei der Mütterrente und stellte die Kampagne 2019 „Pflege muss bezahlbar sein“ vor.

Zu guter Letzt gab der 1. Vorsitzende einen Überblick über die Aktivitäten des VdK Ortsverbandes im laufenden Jahr, wie z.B. das Maifest am 4. Mai in der Cafeteria der AWO und das Herbstfest am 12. Oktober am gleichen Ort. Außerdem sind noch zwei Ausflüge und die traditionelle Weihnachtsfeier im Pfarrsaal von St. Josef in Planung.

Nähere Ausführungen dazu sind in den Medien und auf unserer neu gestalteten Homepage www.VdK.de/ov-bruchsal zu erfahren.

SV 62 Bruchsal



Einladung zur Generalversammlung 2019

Termin: Freitag, 17. Mai 2019, 19:30 Uhr Ort: Clubhaus am Eschenweg 46b

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Totenehrung
6. Protokoll der letzten Generalversammlung
7. Berichte:
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. Schriftführer zur Mitgliederstatistik
 - c. Kassier
 - d. Kassenprüfer (Beantragung der Entlastung des Kassiers)
 - e. Berichte aus den Abteilungen
8. Aussprache zu den Berichten
9. Ehrungen
10. Antrag Neufassung der Vereinssatzung

- die aktuelle Satzung sowie die Neufassung können auf der Homepage des Vereins www.sv62bruchsal.de sowie im Clubhaus des SV 1962 Bruchsal e.V. eingesehen werden

- auf Antrag eines Mitgliedes kann die Neufassung beim Schriftführer zum postalischen Versand angefordert werden

11. Vorratsbeschluss zur Neufassung der Satzung

12. Wahl des Wahlvorstandes

13. Entlastung der Vorstandschafft

14. Neuwahlen der Vorstandschafft

15. Bestätigung der Abteilungsleiter

16. weitere Anträge

17. Verschiedenes

18. Schlusswort des Vorstandes

Anträge zur Generalversammlung richten Sie bitte schriftlich bis zum 14. Mai 2019 an den

1. Vorsitzenden des SV 1962 Bruchsal e.V., Eschenweg 46b, 76646 Bruchsal.

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.**Trainingszeiten**

Montag 17 – 18 Uhr Stirumschule Sporthalle
 Mittwoch 17 – 19 Uhr Stirumschule Sporthalle
 Freitag 18.45 – 20.15 Uhr Stirumschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon: (0176) 71713320.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord**Babysitter-Kurs vom 11. bis 14. Juni in Bruchsal**

Du bist mindestens 14 Jahre alt?
 Du möchtest dein Taschengeld aufbessern? Du hast Spaß am Spielen mit Kindern? Bist dir aber noch unsicher im Umgang mit Ihnen? Dann haben wir das Richtige für dich ->
 Unser Babysitter Kurs in Bruchsal!

In diesem Kurs lernst du, wie man Babys richtig wickelt und was Aufsichtspflicht bedeutet.

Du erhältst einen kurzen Überblick über pädagogische Grundsätze und lernst Kinderspiele und Bücher kennen. Ein großer Schwerpunkt wird auf Erste Hilfe an Babys und Kindern liegen.



Quelle: TEV

Der Kurs findet vom 11. bis zum 14. Juni täglich von 14.30 Uhr bis 18 Uhr statt und kostet 50 Euro.

Informationen und Anmeldungen unter
 Brigitte Wodtke
 Tel. 07251/981 987 5

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde sind

Frau Herbrik
 Bruchsal Stadt
 Tel. 07251/98 19 87 80 3
 s.herbrik@tev-bruchsal.de
 Frau Garrecht
 Bruchsal Stadtteile
 j.garrecht@tev-bruchsal.de
 Tel. 07251/98 19 87 81 4

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

TSG Bruchsal**Handball****Volksbank Bruchsal-Bretten eG sucht neue Handballtalente**

Die HSG Bruchsal/Untergrombach und die Volksbank Bruchsal-Bretten eG organisieren zusammen ein vielfältiges und spannendes Sportfest. Im Rahmen der VR-Talentiade am 5. Mai wetteifern bei den „Kreisentscheiden“ besonders begabte Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2008 und jünger um jeweils 30 Plätze der VR-Talentiade-Kreismannschaften der sechs Handballkreise des Badischen Handball-Verbandes. Die Volksbanken Raiffeisenbanken in Württemberg haben das Konzept im Jahre 2001 zusammen mit den württembergischen Sportfachverbänden der Sportarten Fußball, Handball, Leichtathletik, Ski, Tennis und Turnen aufgestellt. Im Jahr 2009 stieß dann noch die Sportart Golf hinzu. Seit 2010 finden diese Veranstaltungen auch in den benannten Sportfachverbänden in Baden und Südbaden und somit in ganz Baden-Württemberg statt.

Im 19. Jahr der Kooperation geht die Veranstaltungsreihe nun mit der zweiten Runde auf überregionaler Kreisebene, mit dem Kreisentscheid (VR-Talentiade-Auswahl), weiter. Diese Kreisentscheide finden am 4. Mai in Dossenheim und am 5. Mai in Bruchsal/Untergrombach statt.

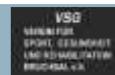
Alle Teilnehmer des Talenttages in Bruchsal/Untergrombach erhalten bei der Siegerehrung durch Filialeleiterin Jennifer Pannier aus Untergrombach Geschenke und Urkunden überreicht und können sich für den BHV-Verbandsentscheid (3. Runde) am 2. Juni qualifizieren, der in diesem Jahr vom MTV Karlsruhe organisiert wird.

Jede Sportart führt diese Wettbewerbsstufe an einem zentralen Ort in Baden-Württemberg durch. Die zwölf besten Sportler je Sportart werden in das VR-Talentiade-Team berufen und machen bei den VR-Talentiade-Team-Tagen mit. Das Team darf die große Welt des Sports beim Training mit Stars oder bei einem internationalen Sportevent kennenlernen und wird anschließend in ein Betreuungskonzept eingebunden.

Zahlreiche Informationen, Berichte und Fotos sind auch unter: www.vr-talentiade.de zu finden!

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.**„Wehr DICH, aber richtig!“****Selbstverteidigungskurs für Erwachsene ab 16 Jahren**

In Kooperation mit dem 1. Bruchsaler Budo Club e.V. startet am Dienstag, 7. Mai, ein Kurs zur Selbstverteidigung. Praxisnah werden einfache und effektive Techniken nach dem individuellen Leistungsstand der Teilnehmenden geübt. Das Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ richtet sich nach den Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe. Der Kurs findet immer dienstags von 19 bis 20.30 Uhr an zehn Abenden statt. Trainiert wird in der Schwetzingener Straße 56 in Bruchsal. Bequeme, sportliche Kleidung ist ausreichend. Eine Anmeldung ist erforderlich. Informationen gibt es telefonisch unter 07251/83838 oder per Mail info@vgs-sicherheit.de.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal**Erster Vorstand noch immer gesucht**

Der Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation Bruchsal e.V. (VSG) sucht dringend einen **1. Vorstand!**

Der Verein hat überwiegend mit Menschen zu tun die ärztlich verordneten Reha-Sport betreiben und trägt mit seinem Angebot zur Gesunderhaltung und zur Wiederherstellung der Gesundheit von vielen Menschen bei. Dies kann für die Zukunft nur weiter gelingen, wenn der VSG nicht führungslos bleibt! **Ein 2. Vorstand wurde bereits gefunden**, doch der Posten des 1. Vorstands blieb in der Jahreshauptversammlung weiterhin unbesetzt. Der VSG sucht daher noch immer eine mutige Person, egal ob Mann oder Frau, die sich an diese Aufgabe wagt.

Wichtige Voraussetzungen sind:

- Ein offenes Ohr für die Anliegen der Vereinsmitglieder, der Rezeptinhaber und der Übungsleiterinnen.
- Sensibilität und Einfühlungsvermögen, denn das ist beim Rehabilitations-sport unabdingbar.
- Ein Talent die unterschiedlichen Bedürfnisse zu koordinieren.

Es ist keine Voraussetzung den Verein bereits zu kennen. Neue Gesichter sind herzlich willkommen und werden in der Anfangszeit selbstverständlich begleitet um das Vereinsleben und die damit verbundenen Aufgaben kennen zu lernen.

Unterstützung gibt es vom 2. Vorstand und einem gut funktionierenden Verwaltungs-Team des VSG Bruchsal e.V. Dieses besteht derzeit aus Schriftführer, der Kassiererin, einer Pressereferentin, die sich um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert und einem IT-Fachmann, der unter anderem für den Internetauftritt des Vereins sorgt.

Aufgaben des Vorstands:

Vorbereitung und Leitung von Sitzungen des Vereinsvorstandes und der Vereinsversammlung, Korrespondenz des Vereins unterzeichnen, Übersicht über die Vereinsgeschäfte führen, Ausbildung der Übungsleiter koordinieren, Teilnahme an Sitzungen bei der Stadt Bruchsal und Kontakte zu den Dachverbänden BBS und BSB pflegen.

Weitere Fragen werden gerne beantwortet. Interessenten melden sich unter info@vsg-bruchsal.de oder telefonisch bei Herrn Klaus Dörich unter (07251) 89 185 oder bei Herrn Franz Trautwig unter (07251) 16669.

Selbsthilfegruppen**Anonyme Alkoholiker**

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten**AMSEL-Treffen**

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat – ab 19 Uhr zum **AMSEL-Stammtisch**; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termine: 25. April, 23. Mai, 27. Juli.

Der **AMSEL-Talk** findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt. **Termine: 14. Mai, 11. Juni.**

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung.

Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden.

Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Sonstiges

Flüchtlingshilfe Bruchsal e.V.

Öffnungszeiten Café International

Das Café International bleibt während des Ramadan und am Pfingstmontag vom 1. Mai bis 10. Juni geschlossen. Wir öffnen wieder am Montag, 17. Juni, zur gewohnten Zeit.

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 6. Mai

Verschiedenes

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, unsere nächsten Treffen vor den Sommerferien sind jeweils mittwochs am 22. Mai, 12. Juni und 10. Juli.

Für **Mittwoch, 12. Juni**, planen wir eine Busfahrt mit Hoffmann Reisen mit Familie Hellermann nach Heilbronn zur Bundesgartenschau. Die Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung (Dauer ca. 1,5 Stunden) betragen 48 Euro pro Person. Die Abfahrt wird um 8 Uhr in Büchenau an der Schule und um 8,15 Uhr in Bruchsal am Bahnhof sein. Neben verschiedenen Themengärten und Ausstellungen findet man auf dem BUGA-Gelände natürlich auch Verweilmöglichkeiten in der Gastronomie. Die Rückkehr ist für ca. 19 Uhr geplant. Falls Sie an dieser Fahrt teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte so bald wie möglich an, damit die Plätze entsprechend gebucht werden können.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und nehmen Ihre Anmeldung gerne entgegen.

Marika Kramer, Tel. 2241, Stefanie Suchy-Bux, Tel. 2914 und Angelika Riffel, Tel. 931517

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Jahreshauptversammlung der BKG

Am 24. April fand die jährliche Generalversammlung im Hummelstall statt. Zur Freude von Präsident Steffen Hollerbach sind viele BKG'ler der Einladung gefolgt. Nach einer Gedenkminute an das verstorbene Vereinsmitglied Karl-Heinz Borutta wurde von Protokollerin Lena Schulz das Protokoll der Generalversammlung 2018 verlesen. Anschließend berichtete der Präsident von den wichtigsten Ereignissen der letzten

Kampagne und lobte den Einsatz der Aktiven bei den diversen Vereinsaktivitäten. Dazu gehörten nicht nur eigene Veranstaltungen wie Kerwe, Prunksitzung, Rathaussturm und Fasnachtsumzug, sondern auch die Präsenz und Mitarbeit bei Festen der Ortsvereine und der Besuch von Prunksitzungen und Umzügen befreundeter Karnevalsvereine.

Jugendministerin Tanja Wolf berichtete vom Training und den Auftritten der Garden und Kommandant Tassilo Bach über die Aktivitäten der Bürgerwehr. Nach dem Bericht der Kassiererin Edeltraud Weih wurde ihr durch die Kassenprüfer Claus Pfund und Reinhold Speck eine vorbildliche Kassenführung bestätigt, worauf eine einstimmige Entlastung erfolgte.

Ortsvorsteherin Marika Kramer betonte, dass in vielerlei Hinsicht ein arbeitsreiches Jahr hinter uns liegt, das mal wieder mit Erfolg gemeistert wurde. Der Ortschaftsrat ist stolz, dass die BKG die anderen Vereine und ganz Büchenau unterstützt. Sie sieht die BKG als ein tolles Team und bat um Entlastung des Präsidiums, welcher einstimmig zugestimmt wurde.

Anschließend erfolgte die Neuwahl der laut Satzung in ungeraden Jahren zu wählenden Positionen: Wieder gewählt wurden: Vizepräsidentin Sabrina Geissler, Jugendministerin Tanja Wolf, 2 Kassiererin Sandra Biernert, Hummelstallminister Roland Baumgärtner, Zugmarschall Markus Bensch, Protokollerin Lena Schulz und Beisitzer Edgar Hetzel.

Neu gewählt wurden: Schriftführerin Sina Seiler, Wirtschaftsministerin Melanie Rapp und Presseminister Holger Kistner. Alle zur Wahl stehenden Personen wurden einstimmig gewählt. Einstimmig bestätigt wurden die Kassenprüfer Claus Pfund und Reinhold Speck sowie der Vorsitzende des Elferrats Thomas Idler.

Neben den „üblichen“ Aktivitäten wird die BKG dieses Jahr erstmals am Ferienprogramm der Stadt Bruchsal teilnehmen. Zum Abschluss gab Präsident Steffen Hollerbach den Aktiven noch mit auf den Weg, dass er sich auf das neue Jahr freut und sicher ist, dass alle gemeinsam wieder eine tolle Kampagne realisieren werden.

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Männer-Projektchor startet am 6. Juni

Aye, SEE MÄNNER AUFGEPASST!

Der **Männerchor Büchenau** – unter der Leitung von **Andreas Burghardt** – startet eine Projektphase, bei welcher 2 Sea Shantys in nur 5 Proben einstudiert werden.

WHISKEY IN THE JAR, bekannt durch Thin Lizzy
ES GIBT NUR WASSER von Santiano

Proben: ab 6. Juni (immer donnerstags) von 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr im Bäterhäusel 1 in Büchenau

Ziel: Auftritt beim Sommerkonzert am Samstag, 6. Juli 2019 um 19.00 Uhr in der Veranstaltungshalle Büchenau

Wichtig: Das Projekt ist zeitlich begrenzt und somit **nicht** mit einer Mitgliedschaft im Verein verbunden!

Seid dabei!

weitere Infos unter www.harmonie-buechenau.de/männerchor

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Zweite Mannschaft

FV Neuthard II – FSV Büchenau II

4:1 (2:1)

Am vergangenen Sonntag stand für die 2. Mannschaft des FSV das Derby beim Ortsnachbarn aus Neuthard an. Trotz der schlechten tabellarischen Ausgangsposition schaffte es die Mannschaft, das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Die Tore erzielte allerdings die Heimmannschaft. So lag man nach nur 18 gespielten Minuten bereit mit 2:0 in Rückstand. Doch die Mannschaft steckte nicht auf und konnte durch Lojewski nach einer halben Stunde den Anschluss herstellen.

Beflügelt durch den Anschlusstreffer drängte man nun auf den Ausgleich doch leider verpasste man es, sich in dieser Phase des Spieles zu belohnen.

Als der Schiedsrichter dann in der 65. Minute auf Strafstoß für die Gastgeber entschied, welcher zum 3:1 verwandelt wurde, war das Spiel entschieden und man fing sich zehn Minuten vor dem Abpfiff noch den Treffer zum 4:1 ein.

Am kommenden Sonntag steht für unsere 2. Mannschaft erneut ein Auswärtsspiel an, bei der zweiten Garde des VFR Rheinsheim.

Damenabteilung

Weiteres Bangen um den Abstieg

Sonntag, 29. April

FSV : FC Odenheim

2:3 (1:1)

Am vergangenen Sonntag konnten die Frauen des FSV abermals nicht ihr Können, gegen den Tabellenletzten, über 90 Minuten unter Beweis stellen. Der gute Start des Spiels konnte man schon beim aufwärmen erahnen. Die Mannschaft ließ sich jedoch immer wieder nach der eigenen Führung von dem Gegner aus der Bahn bringen. Somit folgte auf jede Führung prompt ein Gegentreffer. In der zweiten Halbzeit verlor man immer mehr die Konzentration und gab das Spiel unnötigerweise aus den Händen und überließ Odenheim die Führung. Die Luft wird immer dünner und der Abstieg rückt immer näher. Es muss endlich die Wende geschaffen und die Punkte geholt werden. Es spielten: Metzger, Fetzner, Kretzler, Österle, Schmidt(1), Jahraus, Hochadel (90. Pohl), Hartmann S., von den Driesch(1), Schwedes, Heinzl

Männergesangsverein Harmonie Büchenau e.V.



Zwei Projektchöre gehen an den Start

Singen macht glücklich, ist sexy und gesund – Eigenschaften, die der MGV Harmonie Büchenau niemandem vorenthalten möchte, egal ob Mann oder Frau und völlig unabhängig von einer Mitgliedschaft im Verein. Jede Frau und jeder Mann soll die Möglichkeit haben, sich in der Kunst des Singens auszuprobieren.

Der MGV bietet hierfür zwei Projektchöre an:

- **Gemischter Projektchor** unter der Leitung von **Sonja Oellermann**
- Start: **Mittwoch, 15. Mai von 19 – 20 Uhr**
- Programm: „Thank you for the music“ von ABBA „Sowieso“ von Marc Forster
- alle **singbegeisterten Männer und Frauen** sind willkommen
- **Männer-Projektchor** unter der Leitung von **Andreas Burghardt**
- Start: **Donnerstag, 6. Juni von 19 – 20.15 Uhr**
- Programm: „Whiskey in the jar“ bekannt durch Thin Lizzy „Es gibt nur Wasser“ von Santiano
- alle **singfreudigen Männer** sind hier willkommen

Beide Projektchöre studieren die Lieder in 5 bzw. 6 Singstunden im Probenraum der Mehrzweckhalle in Büchenau ein und haben ihr **Finale als „Vorgruppe“** beim **Sommerkonzert mit dem Heidelberger Hardchor am 6. Juli** in der Veranstaltungshalle Büchenau. Anmeldungen und Fragen werden gerne unter info@harmonie-buechenau.de angenommen, spontan Entschlossene sind auch herzlich willkommen. (IB)

Verstärkung gesucht!

Projektchor 2019

Start: **15.05.2019 mittwochs 19 - 20 Uhr in Büchenau!**

Konzert: 6. Juli 2019 in Büchenau

Dirigentin: **Sonja Oellermann**

All Cantars Frauenchor Büchenau www.harmonie-buechenau.de

sind gestellt. Jetzt gilt es am kommenden Samstag noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren, um den Einzug ins Pokalfinale zu schaffen. Im Halbfinale trifft der TV Büchenau auf die SG Odenheim/Unteröwisheim (Samstag, 04. Mai um 16 Uhr in der Pestalozzi-Halle Graben-Neudorf). Für Büchenau spielten: Raphael Speck (TW), Stefan Götter 10, Christian Meier 9/5, Christian Schäfer 2, Tim Winter, Jonas Werner, Nikolas Zöllner (TW), Eric Zöllner, Andreas Weih 1, Johannes Zimmermann 7, Janik Schmid 4, Jens Hardock 2

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 4. Mai

16 Uhr TV Büchenau – SG Odenh./U'öwisch.
(Halbfinale Pokal-FinalFour)

Peter Meier gibt Amt als Handball-Abteilungsleiter beim TV Büchenau ab Wir sagen „Danke“!



Peter Meier wird verabschiedet

Foto: Turnverein

Wer über den TV Büchenau und die Handball-Abteilung spricht, redet unweigerlich auch über Peter Meier. Seit vielen Jahrzehnten prägt er den Handball in Büchenau wesentlich mit: ob als Spieler, Trainer und zuletzt als Abteilungsleiter. **Um den Abschied aus dem „aktiven Dienst“ gebührend zu feiern, wird es am Samstag, 18. Mai, ein (Handball-)Fest zu Peters Ehren geben.** Über die Details werden wir zeitnah informieren. Danke Peter – für alles!

Stadtteil Heidelheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau – HSG Li-Ho-Li

35:34 (15:20)

Mit einem knappen und hart erkämpften Heimsieg hat sich unsere 1. Mannschaft von allen Fans, Sponsoren und Helfern verabschiedet. Zu Beginn des Spieles sah es allerdings alles andere als nach einem Sieg für den Gastgeber aus. Büchenau kam schwer ins Spiel, die HSG Li-Ho-Li dagegen zu einfachen Toren. Bereits nach 12 Minuten stand es 6:11 für die Gäste. Vor allem in der Abwehr taten sich die Büchenauer schwer. Kurz vor der Pause musste man den 20. Gegentreffer hinnehmen und lag mit 15:20 zurück. Der zu Beginn des Spieles verabschiedete Trainer Bernhard Kölbl fand dann aber in der Kabine die richtigen Worte und es ging ein ordentlicher Ruck durch die Mannschaft. Tor um Tor kämpfte sich unsere 1. Mannschaft heran und konnte in der 40. Spielminute den Ausgleich schaffen. Mit dem nötigen Einsatz und der richtigen Einstellung konnte im folgenden Spielverlauf sogar ein 3-Tore-Vorsprung herausgespielt werden. Am Ende wurde es noch mal spannend, aber der TV Büchenau behielt die Nerven und gewann mit 35:34. Mit diesem Sieg gelang am Ende der Saison der Sprung auf den 8. Tabellenplatz, die Weichen für die nächste Landesliga-Saison

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Mittwoch, 8. Mai

Ortsvorsteherin Heidelheim

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Helfen Sie im Kampf gegen Polio

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie erinnern sich an den Aufruf im Amtsblatt Nr. 34/35 im August vergangenen Jahres mit der Überschrift „**Deckel gegen Polio**“. Die Sammelaktion ist gut angelaufen, doch es gibt noch immer Menschen, die nicht umfassend unterrichtet sind. Kinderlähmung, auch Poliomyelitis genannt – verkürzt Polio, ist eine ansteckende Krankheit, an der vor allem Kleinkinder, aber auch Erwachsene, erkranken. Das Virus verursacht Lähmungserscheinungen und Behinderungen, die Infektion kann auch Spätfolgen haben oder tödlich verlaufen. Polio ist unheilbar – aber mit einer Impfung kann ein lebenslanger Schutz vor Polio erreicht werden. **Sammeln Sie Deckel und helfen Sie mit im Kampf gegen Polio!** Kunststoffverschlüsse („Deckel“) bestehen aus Polyethylen (HDPE) oder Polypropylen (PP) – hochwertigen, recyclingfähigen Materialien. Wir sammeln die Getränke-

deckel aus Kunststoff, um mit den Erlösen weltweit Impfkationen gegen Kinderlähmung mitzufinanzieren. **Welche Deckel sollen gesammelt werden?** Nur Kunststoff-deckel und -verschlüsse von Getränken (z.B. Wasser, Erfrischungsgetränke, Säfte, Milch, z.B. auch die Deckel von Getränkekartons). Sie können ohne Weiteres die Pfandflaschen ohne den Deckelverschluss abgeben. Wo ist für Heildesheim die Abgabestelle? In der **Verwaltungsstelle Heildesheim, Merianstraße 18**, während der Öffnungszeiten, die im Amtsblatt nachzulesen sind. **Wieso reichen 500 Deckel für eine Impfung?** Ein einzelner Deckel wiegt rund zwei Gramm, 500 Deckel ergeben etwa ein Kilogramm Material, der Erlös deckt die Kosten einer Impfung gegen Polio. Machen Sie mit – sammeln Sie Plastikdeckel für einen guten Zweck. Vielen Dank. Ihre Ortsvorsteherin Inge Schmidt

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Heildesheim



Jahreshauptversammlung 2019

Die diesjährige JHV findet am Mittwoch, dem 08. Mai 2019 um 19.30 Uhr im DRK-Heim statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Notfallhelfers / Bereitschaft
7. Bericht der Gymnastikgruppenleiter
8. Bericht der Vorsitzenden
9. Ehrungen
10. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
11. Haushaltsplan 2019
12. Verschiedenes

Danach ist noch Zeit für Gespräche bei einem kleinen Imbiß.

FC 07 Heildesheim



Erste Mannschaft

TSG 62/09 Weinheim – FC 07 Heildesheim 4:2 (2:1):

Die Negativserie des personell schon lange auf dem Zahnfleisch gehenden FC 07 Heildesheim geht unvermindert weiter und nach einer 2:4 (1:2)-Auswärtsniederlage bei der zuletzt ebenfalls wenig überzeugenden TSG 62/09 Weinheim braucht man allen Ernstes auch nicht mehr an den Klassenerhalt glauben. Die Gäste spielten in Weinheim zwar im Rahmen ihrer Möglichkeiten, dennoch konnten sie den Sieg des Oberligaabstiegers nicht verhindern.

Zwar hatten die Gäste in einer ausgeglichenen Anfangsviertelstunde die erste Tormöglichkeit, aber Ibrahim Ünsal (8.) scheiterte auf Zuspiel von Jannis Fetzner. Doch schon in der 15. Minute konnte Weinheims Nouredin Goudar einen Zuordnungsfehler in der Gästedefensive zum 1:0 nutzen. Und es sollte für die Gastgeber noch besser kommen, denn nachdem Fetzner (19.) nach Doppelpass mit Enes Karamanli eine weitere gute Chance ausließ, war es in der 27. Minute Geogios Goulas, der nach einem einfachen Ballverlust das 2:0 nachlegte. Luca Hodecker ließ acht Minuten später im Anschluss an eine Ecke die Gelegenheit zum 1:2 Anschlusstreffer aus, ehe Abdullah Köse (41.) mit einem 20m-Freistoß nur die Unterkante des Querbalkens traf, so dass es aus Gästesicht zum Glück vorerst „nur“ beim 0:2 blieb. Es war fast wie damals in Wembley im Jahre 1966. Kurz vor dem Seitenwechsel hielt dann Mike Weindel aus über 30 Metern einfach mal drauf und plötzlich zappelte der Ball zum 1:2 im Netz, was für den FCH in Durchgang zwei natürlich alle Möglichkeiten offen hielt.

Im 2. Spielschnitt sah es dann zunächst danach aus, als könnte der Martin-Truppe vielleicht doch noch der Ausgleich gelingen, aber nach einem schönen Flankenlauf von Evgeni Bortnikov hatte Karamanli per Kopf (48.) ebenfalls kein Glück wie wenig später Fetzner mit einem 12m-Schuss. Weinheim beschränkte sich zu diesem Zeitpunkt fast ausschließlich nur noch auf die Defensive, schaffte aber trotzdem nach 73 Minuten die Vorentscheidung. Nach einem Ball in die Tiefe konnte Marvin Kaul plötzlich alle auf das Tor zulaufen und zum 3:1 vollenden. Endgültig entschieden war die Begegnung dann nach 85 Minuten, als Lorik Bunjaku nach einer Ecke ungehindert zum 4:1 einköpfen konnte. Die Gäste steckten zwar zu keinem Zeitpunkt auf, allerdings bedeutete das Strafstoßtor von Dirk Maier zum 4:2 Endstand in der 1. Minute der Nachspielzeit nicht mehr noch Ergebniskosmetik, denn das Team von der Bergstraße ließ sonst nicht mehr viel zu.

Zweite Mannschaft

FC Alem. Obergrombach – FC 07 Heildesheim II 6:0 (1:0):

Eine überaus empfindliche 0:6 (0:1)-Derbyschlappe musste die personell gebeutelte 2. Mannschaft des FC 07 Heildesheim als Gast des FC

Obergrombach einstecken und nach zuletzt etwas erfreulicheren Ergebnissen muss nun der Blick in der Tabelle ganz klar wieder nach unten gerichtet werden, denn der so wichtige Klassenerhalt ist nach solch einer blamablen Vorstellung noch lange nicht in trockenen Tüchern.

Dabei sah es nach den ersten 45 Minuten ehrlich gesagt noch gar nicht nach einer dermaßen Abreibung aus, denn der 1. Spielschnitt verlief weitestgehend ausgeglichen. Der Aufsteiger, ebenfalls weiterhin vom Abstieg bedroht, hatte zwar von Beginn an ein optisches Übergewicht, doch so richtig gefährlich wurde es im oder um den Heildesheimer Strafraum nicht. Von der Truppe um Gästespielertrainer Patric Gutknecht kam aber, was die Offensivbemühungen angeht, auch herzlich wenig und so deutete vieles darauf hin, dass es in einer Partie ohne lange Zeit nennenswerte Torchancen hüben wie drüben mit einem unterm Strich leistungsgerechten torlosen Unentschieden in die Kabine gehen würde. Dann allerdings lief die 44. Spielminute, als der frühere Heildesheimer Kevin Jänicke einen 23m-Freistoß unhaltbar genau in den Winkel zur 1:0 Führung für die Alemannen verwandeln konnte, für den FCH also zu einem denkbar ungünstigen Zeitpunkt.

Die Anfangsviertelstunde des 2. Durchgangs brachte zunächst nichts neues. Zwar strich ein Kopfball des eingewechselten John Meikol Loris Cabanas (47.) nur knapp über den Querbalken, ehe Driton Shema (57.) nach einem Ballgewinn FCO-Keeper Dominik Felleisen prüfte, doch danach brachen bei den Gästen leider sämtliche Dämme. Jedem Zweikampf wurde aus dem Wege gegangen und die Heildesheimer fielen in der letzten halben Stunde unverständlicherweise zusammen wie ein Kartenhäuschen. In der 62. Minute umkurvte Samuel Grinda Heildesheims Torhüter Kristijan Arsovski und schob zum 2:0 ein, ehe nur drei Minuten später Manuel Schönherr nach einem Freistoß per Kopf auf 3:0 erhöhte. Und wiederum keine 180 Sekunden danach durfte Jannis Koch im Abschluss an einen Eckball Dank gütiger Mithilfe von Arsovski ungehindert zum 4:0 einköpfen. Doch die Einheimischen hatten längst noch nicht genug und der frühere Heildesheimer Jugendspieler Steffen Kritzer legte nach seiner Einwechslung in den Schlussminuten noch einen Doppelpack nach und zerlegte Heildesheim somit voll und ganz in sämtliche Einzelteile.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse der FCH-Juniorenteams:

C-Junioren:	
JSG Oberhausen-Rheinhausen – FC 07 Heildesheim	5:0
B-Junioren:	
FC 07 Heildesheim – 1. FC Bruchsal	3:2
A-Junioren:	
JSG Heildesheim/Münzesheim – JSG Oberhausen-Rheinhausen	5:3

Ansonsten fanden während der Osterferien keine Jugendspiele statt.

Vorschau auf die nächsten Spiele unserer FCH-Junioren:

Donnerstag, 2. Mai
17.30 Uhr D-Junioren
FC Germ. Forst – FC 07 Heildesheim

Freitag, 3. Mai
Ab 17.15 Uhr
F1 und F2-Juniorenspieltage beim SV Gochsheim
F3-Juniorenspieltage beim TSV Langenbrücken

Samstag, 4. Mai
11 Uhr E2-Junioren
TSV Oberöwisheim 1 – FC 07 Heildesheim 2
11.30 Uhr D-Junioren
FC 07 Heildesheim – TSV Rinklingen
17.30 Uhr A-Junioren
JSG Heildesheim/Münzesheim – JSG Karlsdorf-Neuthard
19 Uhr B-Junioren
FzG Münzesheim – FC 07 Heildesheim

Dienstag, 7. Mai
18 Uhr C-Junioren
FC 07 Heildesheim – JSG Karlsdorf-Neuthard 2

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Es ist wieder Derbytime!
Samstag, 4. Mai, 15.30 Uhr FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heildesheim und Sonntag, 5. Mai, 15 Uhr FC Germ. Forst – FC 07 Heildesheim 2.

Zu diesen sicherlich sehr interessanten Begegnungen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Fotofreunde Heildesheim



Workshop „Naturfotografie“

„Ein gutes Foto ist ein Foto, auf das man länger als eine Sekunde schaut.“ (Henri Cartier-Bresson)

Die Fotofreunde Heildesheim organisierten am 29./30. März einen zweitägigen Workshop. Eingeladen wurde der bekannte Naturfotograf Radomir Jakobowski, der am Freitagabend mit seinem interessanten Vortrag „Von Säugern und Licht“ begeisterte. Im Wildpark Tripsdrill wurden die erlernten Techniken in die Praxis umgesetzt.

13 Teilnehmer hatten sich angemeldet, um die vielen Tierarten ins rechte Licht zu rücken. Bei der Flugshow wurden die stolzen Greifvögel mit ihren eleganten Flugmanövern ins Visier der Hobbyfotografen genommen. „Auge in Auge mit dem Tier“ war das Motto. Bei der Tierfotografie ist der richtige Augenblick entscheidend. Hier lässt sich wenig planen und es ist Geduld gefragt, bis die perfekte Aufnahme im Kasten ist. Insgesamt war es wieder ein gelungener Workshop. Einen großen Dank geht an die Vorstandschaft der Fotofreunde Heildelshem für die Organisation dieses informativen Wochenendes.
Ina Knöbel



Foto: Hans-Peter-Safranek

Hinweis:

Am 7. Mai findet unser nächster Bildbewertungsabend um 19.30 in der Dietrich Bonhoeffer-Schule statt.

Ensemble Cantabile



Mitgliederversammlung des Ensemble Cantabile e.V. Heildelshem
Mittwoch, den 08. Mai 2019 um 19.30 Uhr im Restaurant „Armonia“,
75053 Gondelsheim, Bruchsalstr. 33
Herzliche Einladung an alle Mitglieder, sich zu engagieren und die Zukunft des Vereins mitzuprägen.

Tagesordnung:

Neuwahlen:

- Stellvertretende/r Vorsitzende/r
- Schriftführer/in
- 2 Kassenprüfer/innen

Bericht und Austausch über vergangenes und zukünftiges.

Anträge können an die Vorsitzende Karina List, Im Trödtler 10, 75053 Gondelsheim, gerichtet werden.

Obst- und Gartenbauverein Heildelshem



Das geht uns alle an / Blühstreifen-Aktion in Heildelshem etablieren



Auch so entsteht Biodiversität

Foto: Obst- und Gartenbauverein

„Wir vom Obst- und Gartenbauverein Heildelshem unterstützen Aktivitäten die zu einer Erhöhung der Biodiversität führen, wir suchen Paten für eine eigene Blumenwiese in der Landschaft. Die Landwirte helfen uns dabei“ – so der Vorsitzende Günter Kolb. Naturschutz ist eine von vielen Herausforderungen, die täglich zu meistern sind. Naturvielfalt in Siedlungsgebieten ist für die Lebensqualität der Menschen und für den Erhalt der biologischen Vielfalt äußerst wichtig. Blütenschmuck bis in den August ist ein schöner Anblick und hilft den Insekten. Ab sofort können sich alle, die für eine Erhöhung der biologischen Vielfalt bzw. einer Anlage von Blühstreifen einen Beitrag leisten möchten, bei Günter Kolb, Telefonnummer (07251) 956213 als „Mitmacher“ anmelden. Und so funktioniert das ganze: Für 100 Quadratmeter Blühstreifen investiert der „Mitmacher“ 20 Euro, dafür übernimmt ein Landwirt alles Weitere. Die bunte Farbenpracht kann beschildert und selbstverständlich jederzeit besucht werden. OGV-Mitglieder erhalten Sonderkonditionen: 100 Quadratmeter Blühstreifen kosten 15 Euro, die restlichen fünf Euro übernimmt der Verein. (GK)

Reiterverein Heildelshem



Westernturnier

BACK AGAIN!

Das Westernturnier kommt zurück nach Heildelshem.

Am 11. und 12. Mai findet auf der Anlage beim Reiterverein Heildelshem ein EWU-C-Westernturnier statt.

Wir freuen uns endlich mal wieder ein Westernturnier auf unserer großzügigen Reitanlage austragen zu können.

Weitere Informationen gibt es auf unserer Webseite reiterverein-heildelshem.de



Reitertag in Heildelshem

Dieses Jahr findet unser Reitertag am Sonntag, 19. Mai, statt.

Die Ausschreibung ist schon online. Es kann JEDER mitmachen, wir haben auch Gemeinschaftswettbewerbe ausgeschrieben.

Die Ausschreibung und weitere Informationen sind auf unserer Website zu finden.

Wer online nennen möchte bitte auf www.fn-neon.de Turniersuche HEILDLSHEIM eingeben!

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Zuschauer!

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Mittwoch, 8. Mai

Ortsvorsteherin Helmsheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Anlässlich unseres Jubiläumsjahres lade ich Sie im Namen von unserem Förster Michael Durst sehr herzlich zu einer Waldbegehung am 18. Mai ein. Auf einer Strecke von ca. 4,5 km werden Sie Michael Durst und Gerhard Eißler mit unserer Waldgeschichte, der Forstwirtschaft und dem Waldnaturschutz vertraut machen.



Auch der Klimawandel wird ein aktuelles Thema sein. Da ich selbst schon mehrmals auf einer Begehung dabei war, kann ich ihnen einen interessanten Samstagnachmittag versprechen.

Treffpunkt ist am 18. Mai, 15 Uhr, am Verweilplatz beim Kleintierzuchtverein im Körbig. Bitte festes Schuhwerk und entsprechende Kleidung, wir laufen abseits der Wege. Mit einem kleinen kulinarischen Abschluss bei der Jagdhütte würden wir den Nachmittag beenden.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und grüßen bis dahin herzlich ihre / ihr

Tatjana Grath, Michael Durst und Gerhard Eißler

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Chorprobe fällt aus

Hallo Chor,

Am Donnerstag, den 2. Mai fällt die Chorprobe aus.

Maifest 2019



Zeltaufbau mit der Bundeswehr

Foto: Klara Stein

Allen, die beim Aufbau zum Helmsheimer Maifest mitgeholfen haben, unseren herzlichen Dank.

Herzlich möchten wir uns bei der 2. Kompanie ABC-Abwehr Bataillon 750 bedanken, die unter der Leitung von Oberstabsfeldwebel Karl-Heinz Bode an zwei Arbeitstagen den Zeltaufbau und den Equipment Transport einschließlich unserer Fahnenstange übernommen hat.

Einen ausführlichen Bericht können Sie kommende Woche an dieser Stelle lesen. GV

Landfrauenverein Helmsheim



Rückblick Jahreshauptversammlung der LandFrauen

Die Jahreshauptversammlung am 3. April wurde durch die Vorsitzende Marliese Berghöfer mit der Begrüßung der anwesenden Mitglieder sowie der Ortsvorsteherin Tatjana Grath eröffnet.

Bei einem kurzen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr fand besondere Erwähnung die historische Kaffeetafel, die wir im Rahmen der 1250 Jahrfeier ausgerichtet haben und bei der wir zahlreiche interessierte Gäste aus Nah und Fern begrüßen konnten. Dank ging an alle Mitglieder, an die gesamte Vorstandschaft, die Tanzgruppe der Land-Frauen und alle, die den Verein im abgelaufenen Vereinsjahr unterstützt haben. Anschließend wurde in einer Gedenkminute der im zurückliegenden Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder gedacht.

Die Schriftführerin Silvia Renner gab einen Rückblick über die vielseitigen Aktivitäten seit der letzten Jahreshauptversammlung. Das Veranstaltungsangebot erstreckte sich über informative Sachvorträge, Kreatives, Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte. Die Kassiererin Margret Braun berichtete über die Finanzen des Vereins. Die Kassenprüferinnen bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Der Kassiererin und der gesamten Vorstandschaft wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig Entlastung erteilt.

Nachfolgend ergriff die Ortsvorsteherin Tatjana Grath das Wort und bedankte sich bei der Vorstandschaft für das Engagement und bei den Mitgliedern für das Interesse an den Veranstaltungen das ganze Jahr über. Auch gab sie detaillierte Informationen über den Ablauf des Festwochenendes anlässlich der 1250 Jahr-Feier am 20. bis 22. Juli, an dem sich die LandFrauen auch aktiv beteiligen werden.

Mit einer Vorschau auf demnächst anstehende Termine wie z.B. Besuch des Rhododendronparks in Ittersbach und dem Tagesausflug in die Pfalz endete die Jahreshauptversammlung.

M.B.

Besuch Rhododendronpark Karlsbad am Mittwoch, 15. Mai Abfahrt um 14 Uhr bei der Alten Kelter (näheres s. Amtsblatt Woche 17)

Bitte denkt an die Anmeldung bis spätestens Freitag, 10. Mai bei Margret Braun, Tel. (07251) 5 55 65

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Baumscheiben freihalten

Halten Sie Baumscheiben durch Hacken (nicht zu tief, um keine Wurzeln zu verletzen) und ggf. auch durch Abdeckung mit organischen Materialien (z.B. Grasschnitt, Kompost) unkrautfrei. Dadurch haben Sie gleichzeitig eine langsam fließende Nährstoffquelle ausgebracht.

Tulpen- und Narzissenlaub nicht zu früh entfernen

Auch wenn es Ihren Ordnungssinn stört – die Stängel und Blätter von Tulpen und Narzissen müssen nach der Blüte so lange stehen bleiben, bis sie „eingezogen“ haben, das heißt vergilbt sind. Nur so können die Pflanzen Nährstoffe in ihre Speicherorgane – die Zwiebeln – einlagern, um genügend Reserven für Austrieb und Blüte im nächsten Jahr zu haben. Eine Düngung mit Hornmehl kräftigt zudem auf natürliche Weise.

Schneckenverstecke

Unter den Polstern von Steingartenpflanzen und zwischen Stauden verkriechen sich gerne Schnecken. Daher sollten Sie ab und zu auch dort kontrollieren und die schleimigen Plagegeister absammeln.

Sommerblumen pflanzen

Ab Mitte Mai können die empfindlichen Sommerblumen für Kübel, Kästen und Beete ins Freiland gepflanzt werden. Dazu gehören: Leberbalsam (Ageratum), Fuchsschwanz (Amaranthus), Ochsenzunge (Anchusa), Löwenmaul (Antirrhinum), Bärenohr (Arctotis), Spinnenpflanze (Cleome), Schmuckkörbchen (Cosmos), Mittagsgold (Gazania), Männertreu (Lobelia), Levkoje (Matthiola), Gauklerblume (Mimulus), Ziertabak (Nicotiana), Petunie (Petunia), Buntnessel (Plectranthus), Feuersalbei (Salvia), Studentenblume (Tagetes), Verbenen (Verbena), Zinnie (Zinnia).

Waldmeister rechtzeitig schneiden

Vergessen Sie nicht vor Ende April (also vor der Blüte) noch Waldmeister für die Bowle zu schneiden. Aber nicht zu viel und nicht nach Ende April, denn das Cumarin der Waldmeistertriebe wirkt in großen Mengen giftig.

Gemüseausaaten

Diesen Monat können folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Chicorée, Löwenzahn, Radicchio, Möhren, Petersilie, Buschbohnen, Stangenbohnen, Feuerbohnen, Kürbis, Gurke, Zuckermais, Markerbse, Zuckerbse, Spargelerbse. Auch Radieschen und Rettich. Bei diesen beiden Arten sollten Sie auf schossfeste Sorten achten. Erbsen, Bohnen und Mais sollten vor der Aussaat eine Stunde in lauwarmem Wasser vorquellen. Das beschleunigt das Keimen.

Stroh zwischen Erdbeeren

Das Einlegen von Stroh zwischen den Erdbeerreihen nach der Blüte verhindert ein Verschmutzen der Früchte und einen Befall mit bodenbürtigen Pilzen.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 18. Kalenderwoche

SG Heildesheim/Helmsheim



Erste Mannschaft

SG H/H ist Vizemeister der Badenliga

TV Knielingen : SG H/H

25 : 25 (13:11)

Mit dem verdienten Remis im Derby beim TV Knielingen verteidigt die SG H/H ihren zweiten Platz in der Badenliga und belohnt sich mit der Vizemeisterschaft. Von Beginn an entwickelt sich ein spannendes Derby. Bei beiden Mannschaften war der kämpferische Wille, dieses Derby für sich zu entscheiden, deutlich zu erkennen. Sofort war viel Tempo im Spiel und die SG H/H ging mit 2:0 in Front. Die 2:0-Führung der SG H/H ist jedoch nur von kurzer Dauer, da der Gastgeber schnell zum 4:4 ausgleicht. Es entwickelt sich ein enges Spiel, bei dem auf beiden Seiten die Abwehrreihen dominieren und die guten Torhüter den Angreifern das Leben schwer machen. Die zwischenzeitliche 10:8 Führung der Knielinger kann Matthias Junker mit einer starken Einzelaktion zum 10:10 ausgleichen. Trotzdem nutzt der Gastgeber seine Torchancen vor der Pause besser und nimmt mit 13:11 einen kleinen Vorsprung mit in die Pause.

Mit viel Elan startet die SG H/H in die 2. Halbzeit und nutzt eine Überzahlsituation zum 13:13 Ausgleich. Das Derby bleibt ausgeglichen. Die Führung wechselt nun ständig Hin und Her, aber keine Mannschaft kann sich entscheidend absetzen. Nach dem Ausgleich zum 19:19 durch den heute stark aufspielenden Philipp Karasinki, schien die SG H/H den längeren Atem im Schlussspurt zu haben. Mehrfach legt die SG H/H jetzt 2 Tore vor, 19:21 und 21:23, aber die Knielinger Spieler setzen nach. So bleibt es spannend bis in die Schlusssphase. Die SG H/H Spieler bleiben am Drücker und Jascha Lehnking erzielt vom Kreis das umjubelte 23:25. Noch 1 Minute ist zu spielen und der Trainer des TV Knielingen nimmt eine Auszeit. Zu schnell kann im Anschluss der beste Torschüt-

ze des TV Knielingen, Tjart Kornej, den Anschlusstreffer erzielen. Die anschließende offene Deckung des TV Knielingen kann die SG H/H nicht zu einem Tor nutzen. Im Gegenzug trifft Knielingen zum 25:25. Dem Spielverlauf wird das Unentschieden sicher gerecht. Auch wenn man auf Seiten der SG H/H den Derbysieg gerne mitgenommen hätte. Philipp Karasinski erzielt für die SG H/H 7 Tore und Maximilian Strüwing steuert als treffsicherer 7m Schütze 6 Tore zum Remis bei. Für die SG spielten: David Krypczyk, (Tor), Bastian Boudgoust (Tor), Philipp Karasinski 7, Maximilian Strüwing 6(5), Andre Ockert 4, Michael Förster 3, Jascha Lehnkering 2, Raphael Blum 2, Matthias Junker 1, Jakob Steinhilper, Benjamin Boudgoust, Magnus Metzger, Dominik Kistner, Daniel Badawi

Damenmannschaft

SG H/H : SG Schozach-Bottwartal 15 : 27
Spvgg Ilvesheim : SG H/H II 28 : 21

Spielankündigungen

Nächste Spiele

Samstag, 4. Mai

BW Oberliga Frauen

VfL Waiblingen II : SG H/H

19:30 Uhr Rundsportthalle Waiblingen

Sonntag 5. Mai

Frauen Pokal

SG H/H II : R-N Löwen

Pestalozzi Halle Graben-Neudorf

Turnverein 07 Helmsheim



Jahreshauptversammlung am 10. Mai

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, den 10. Mai, um 20 Uhr in der Turnhalle laden wir alle Mitglieder und Interessierten recht herzlich ein.

Unsere Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der letzten JHV
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Hauptkassier
6. Bericht des Oberturnwarts
7. Berichte der Abteilungen (liegen in schriftlicher Form vor)
8. Bericht und Dank der Vereinsführung
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung des Gesamtvorstandes
11. Neuwahlen und Bestätigungen
12. Beitragsanpassung
13. Ehrungen
14. Anträge
15. Verschiedenes (Wünsche, Anregungen)

Anträge und Wünsche können bis zum 5. Mai beim Vorstand eingereicht werden.

Wir freuen uns, wenn wir an diesem Abend viele Mitglieder und Gäste begrüßen dürfen.

Thomas Witzel

Badminton

6. Spieltag 2018-2019

TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal- Karlsruhe

TVH2 – BC Spöck3

5:3

Perfekter Start der Rückrunde für unsere Reserve. Gegen den Erzrivalen aus Spöck gelingt ein Auftaktsieg. Krämer/Grinda souverän. Droll und Hauck gewinnen kampfflos, da der Gegner nicht genug Herren aufbieten kann. Krämer hat keine Probleme gegen den in die Jahre gekommenen Günther Gotzel. Droll zeigt ein gutes Spiel und unterliegt nur knapp. Badminton-Späteinsteiger Markus Ihloff gewinnt einen ersten Satz. Auch wenn es am Ende nicht ganz gereicht hat zeigt er, dass er bereits mithalten kann. Trainingseifer und Kampfeswille von Ihloff und Droll erfreuen die ganze Truppe. Kopf hoch ihr Beiden. Weiter so! Damenüberschuss beim TVH ist eine Seltenheit. Die Landesligamannschaft ist mit Hovsepian und Seböck voll besetzt und so kann Vanessa Schweiger die Reserve verstärken. Toller Einstand von Vanessa Schweiger an der Seite Klein Lisa in unserer Zweiten. Sie bringt Ballsicherheit und Auge mit dazu Lisa gute Schmetterbälle ins Ziel. Die gewonnenen Damendoppel und Mixed bringen den verdienten Sieg. Wiederum eine richtig starke Mannschaftsleistung. Glückwunsch an das gesamte Team.

TVH2 – SSC Karlsruhe2

4:4

Der Tabellenzweite zu Gast in der Stirumschule Bruchsal ist ein harter Brocken. Krämer/Grinda zeigen ein sehenswertes Doppel und bringen die Führung. Klein/Klein wachsen über sich hinaus. Eine „Weltklasse“-Leistung im Damendoppel zum 2:0 für den TVH. Droll/Hauck unterliegen im 3.Satz gegen ausdauernde Gegner. Auch in den Einzeln macht sich

die bessere Kondition der Gäste bemerkbar.

Hier lassen wir zu viel liegen. Am Ende ist das Unentschieden ein gutes Ergebnis für unsere Reserve. Um die obersten der Tabelle zu bezwingen fehlt es allerdings an Kondition und manchmal an der richtigen Taktik im Einzel. HB



Grinda und Klein im Mixed

Foto: TVH

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, 10. Mai, findet um 19 Uhr unser nächster Stammtisch in den Grombacher Stuben in Obergrombach statt. A.R.

Parteien

Freie Wähler Helmsheim

„Upcycling“ – aus Alt mach Neu

oder wie aus einem ausrangierten Telefonhäuschen ein öffentliches Bücherregal wird.



Spendenübergabe Telefonzelle

Foto: FW

Anlässlich des Ortsjubiläum wurde nun von unserer Vorstandschaft das Häuschen offiziell an Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick übergeben. Seit unserem 35jährigen Bestehen ist es nun das 13. Projekt, das wir für unseren Heimatort verwirklicht haben. Ab sofort lädt der Dorfplatz in einer neuen Form zum Verweilen ein. Es darf gerne auf einer der Bänke geschmökert werden – alle Leseratten dürfen natürlich auch Bücher zum Lesen mit nach Hause nehmen oder eigene für ihre Mitbürger/innen im Regal zu Verfügung stellen. Wer weiß, vielleicht findet der Eine oder Andere wieder Geschmack am Lesen. Wir würden uns auf jeden Fall freuen, wenn rege davon Gebrauch gemacht wird. Ihre Freie Wähler Helmsheim

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 6. Mai

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Stammtisch

Am Freitag, 3. Mai, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de AS

DRK-Ortsverband Obergrombach



Generalversammlung des DRK-Obergrombach

Wie schon bekanntgegeben, findet unsere Generalversammlung am **Mittwoch 08. Mai** im **Feuerwehrhaus** statt. **Beginn 19.30 Uhr.** Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Bereitschaftsleitung
4. Bericht der Jugendleitung
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Verwaltung
9. Wahlen
10. Verschiedenes

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Der FCO im Internet, Facebook und neu auch in Instagram

Besucht uns im Internet unter www.fc-obergrombach.de, in Facebook unter www.facebook.com/FCObergrombach oder in Instagram unter [fcobergrombach](https://www.instagram.com/obergrombach_fc). Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft und auch teilweise der 2. Mannschaft bei www.fussball.de einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können.

Glückwunsch an den TVO

Ein Aufstieg schafft man nicht alle Tage. Es ist das Ergebnis einer langen Vorbereitung und einer perfekten Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung und vor allem einem elegantem Zusammenspiel von Trainer und motivierten Sportlern. Bei euch Turnern hat dies hervorragend funktioniert. Vielleicht liegt es auch an der exponierten Lage Obergrombachs, als höchstgelegene Stadtteil Bruchsal, dass man gerne Höhenluft schnuppert und daher auch sportliche Erfolge herrühren. Egal wie, durch spannende Wettkämpfe und einer immer zum Bersten vollen Turnhalle, habt ihr Sport groß geschrieben und die Zuschauer mit euren sportlichen Leistungen verückt. Egal wie es kommt, eine fantastische Aufstiegsfeier hattet ihr. Das gehört dazu und nimmt euch niemand mehr. Der FCO wünscht euch in der neuen Liga richtig viel Spaß und Erfolg. Rockt die Bude, ihr habt's drauf. (Gra).

Erste Mannschaft

Kantersieg bei den „Obergrombacher Wasserspielen“

FC Obergrombach : FC Heidisheim 2 6:0 (1:0)
 Insgesamt sechs Tore durften die Heimfans bejubeln bei Bedingungen, die in der ersten Halbzeit am Rande des Regulären waren. Schwere Regenfälle und teilweise sogar leichter Hagel trieben die Zuschauer

unter die Bäume oder ins Clubhaus, aber von dort sahen sie eine 100%ige Leistungssteigerung gegenüber dem letzten Spiel.

Von Beginn an waren wir die bessere Mannschaft, spielten sicher aus einer gut stehenden Defensive heraus nach vorne. Leider fehlte oft der entscheidende Pass oder die letzte Idee, um ein Tor zu erzielen. Kurz vor der Halbzeit dann doch die verdiente Führung, in der 44. Minute verwandelte Kevin Jänicke einen Freistoß sehenswert, kurz darauf ging es in die trockenen und warmen Kabinen.

In der zweiten Halbzeit war das Wetter zum Glück freundlicher und die Gäste hatten sich wohl vorgenommen, mehr zu investieren und drückten etwas aufs Tempo.

Unsere Defensive stand heute aber einwandfrei, da war kein Durchkommen und wenn, dann stand da noch ein sicherer Torwart im Kasten.

In der letzten halben Stunde, innerhalb von nur sechs Minuten, versetzten wir den Gästen dann mit drei Toren den K.O., zuerst in der 62. Minute Samuel Grinda, in der 65. Minute Mario Schönherr und in der 68. Minute köpfte Jannis Koch ins leere Tor, nachdem der Torhüter eine Ecke unterlaufen hatte.

Das war natürlich die Entscheidung, der Wille der Gäste war gebrochen und nun klappte bei uns natürlich alles.

Es gab daher noch zwei schöne Tore für die Galerie durch den kurz zuvor eingewechselten Steffen Kritzer: In der 84. Minute schießt er mit einem Schuß ins kurze Eck eine sehenswerte Gemeinschaftsproduktion mit unserer Legende VG7 Volker Grau ab und in der 86. Minute zaubert er ein schöner Lupfer fast aus dem Stand aus ca 16 Metern über den Torwart.

Völlig verdient behalten wir die drei Punkte hier, müssen bis aber morgen abwarten, ob wir Boden gegen unsere anderen Konkurrenten gutgemacht haben.

Dieses Spiel hatte hoffentlich Schwung geben für das nächste Spiel am Dienstag in Rinklingen gegen einen weiteren direkten Konkurrenten.

Vorschau

Am Sonntag, 5. Mai, 15 Uhr, wieder Heimspiel gegen Tabellennachbarn FC Obergrombach : FC Neibshheim
 Weiter geht die Punktejagd um den Klassenerhalt, wir hoffen auf viele Fans bei hoffentlich besserem Wetter

Zweite Mannschaft

Nächster Heimsieg konnte eingefahren werden

FC Obergrombach 2 : FZG Münzesheim 2 3:1 (2:1)

Dem Team von Coach Dennis Butterer genügte heute eine eher durchschnittliche Leistung und ein Sahnetag von Jannik Butterer, um gegen die Gäste aus Münzesheim zu punkten.

Wir kamen anfangs gar nicht ins Spiel und gerieten sogar in der 19. Minute durch einen Freistoß in Rückstand, aber schon eine Minute später drehte Jannik Butterer mit zwei glänzend herausgespielten Toren in einer Minute (20. Minute) das Spiel.

Sechs Minuten nach Wiederanpfiff stellte wiederum Butterer mit seinem dritten Tor den Endstand her.

Somit bleiben wir in Schlagdistanz zum Tabellenführer Rheinhausen 2, gegen die wir nächste Woche zuhause spielen.

Vorschau

Sonntag, 5. Mai um 13.15 Uhr Heimspiel gegen Tabellenführer

C Obergrombach 2 : TSV Rheinhausen 2

Dieses Spiel könnte die Vorentscheidung um die Meisterschaft bringen, die Gäste haben nur drei Punkte Vorsprung. Wir hoffen auf lautstarke Unterstützung durch unsere Fans.

Jugendabteilung

Stützpunkttrainer für Nachwuchstorhüter zu Gast

Am Freitag, 12. April, hatten unsere Nachwuchstorhüter (Torspieler) der E-/ bis C-Jugend sowie die anwesenden Trainer verschiedener Jugendmannschaften der SG Obergrombach/Untergrombach, die Möglichkeit etwas mehr über das (moderne) Torwartspiel zu lernen. Als Referent bzw. Trainer konnte mit Rolf Mossmann der Stützpunkttrainer für Torhüter des DFB Stützpunktes Bruchsal und anerkannter Experte gewonnen werden.

Nach einem ca. 40 minütigen Theorieteil im Clubhaus, in dem die Anforderungen an einen Torhüter und die Grundlagen des Torwartspiels bzw. Torwarttrainings erläutert wurden, ging es auf den Trainingsplatz.

Hochkonzentriert gingen unsere Nachwuchstorhüter zu Werke, war es für einige doch noch neu, auf was alles gleichzeitig zu achten ist. Trotz aller erforderlicher Konzentration waren alle mit viel Spaß dabei. Auch die anwesenden Trainer lernten, dass es auch beim Torwartspiel auf die Kleinigkeiten ankommt.

Der FCO bzw. die SG Obergrombach/Untergrombach möchte sich auf dem Wege bei Rolf für einen sehr lehrreichen Abend bedanken. Jetzt gilt es für uns Trainer das Gelernte in der regelmäßigen Trainingsarbeit umzusetzen.

Damit sind die Qualifizierungsmaßnahmen für die Saison 2018/19 bei uns in der Jugendarbeit aber noch nicht abgeschlossen. Am 17. Mai erwarten wir das DFB Mobil „Auf dem Berg“ zu einer Trainingseinheit der B-Jugend zum Thema „Defensivverhalten“ und „Verteidigen in Gleich- und Überzahl“. Alle Jugendtrainer der SG sind hierzu herzlich eingeladen.



Torwartraining mit Stützpunktrainer

Foto: FCO

Jugendtermine

Freitag, 3. Mai

B-Jugend

18.30 Uhr JSG FCO/FCU : JSG Graben-Neudorf

Samstag, 4. Mai

E-Jugend

10 Uhr TSV Rinklingen 2 : JSG FCO/FCU 2

10 Uhr FC Huttenheim 2 : JSG FCO/FCU 1

D-Jugend

10 Uhr JSG FCO/FCU 2 : SV Kickers Büchig 2

11.30 Uhr JSG FCO/FCU 1 : FC Östringen 2

A-Jugend

16.30 Uhr JSG FCO/FCU : SG Wiesental

Mittwoch, 8. Mai

D-Jugend

18.30 Uhr JSG FCO/FCU 1 : SV Philippsburg

Sängerbund 1864 Obergrombach**„Doppelpass“ – Sängerbund und FCO**

Der Sängerbund will dem FCO zum 90zigsten Geburtstag ein musikalisches Jubiläumsgeschenk überreichen. Gemeinsam mit den stimmgewaltigen Sängern der Fußballer und sonstigen Interessierten wird unser Cheftrainer Matthias Böhringer in zwei Trainingseinheiten zwei bekannte Fußballweisen („Blau und Weiß, wie lieb ich dich“ und „You'll never walk alone“ mit Text von Rainer Rapp) einüben und aufnehmen und erstmals im Rahmen des Jubiläumssportfestes im Juli präsentieren. Die Aufnahmen können künftig bei den Heimspielen des FC zur Einstimmung der Fans eingespielt werden.

Probentermine:

Dienstag 14. Mai und Dienstag 21. Mai, jeweils 21 – 22 Uhr

Probenort: Rathausaal Obergrombach

Für Getränke ist gesorgt; für Fragen stehen Wolfgang Schott sowie Christian Keller gerne zur Verfügung.

Wir hoffen auf rege Teilnahme und freuen uns auf den musikalischen „Doppelpass“ – ein Zusammenspiel der Vereine bei dem es nur Gewinner gibt und das „Runde“ den Weg ins „Eckige“ findet.

Mitgliederversammlung am 7. Mai

Am Dienstag, 7. Mai, fällt die Probe für Frauen- und Männerchor aus, da der Sängerbund an diesem Termin ab 19 Uhr seine Jahreshauptversammlung im Musikerheim abhält. Am 14. Mai geht es mit den Proben im Rathaus wieder regulär weiter. Die Frauen proben ab 18.30 Uhr und die Männer ab 20 Uhr. Ab 21 Uhr kommen dann die „Doppelpass-Sänger“ hinzu.

Musikverein Eintracht Obergrombach**Sommeropenair: MVO-Hocketse im Schulhof**

MVO beim Probenwochenende

Foto MVO

Am Samstag, 18. Mai, ab 17 Uhr, veranstaltet der Musikverein Eintracht Obergrombach eine Hocketse im Schulhof. Zu Beginn werden erstmalig Rhythmusbande und aktuelle Bläserklasse auftreten, anschließend werden sowohl das Schüler- und Jugendorchester als auch das Hauptorchester ihr neues Sommerprogramm vorstellen. Dafür wurde das letzte Wochenende zu intensiven Proben genutzt. Wie bereits angekündigt werden die Senioren unter dem Motto „35+1“ erst Anfang Juni zu hören sein.

Zuerst freut sich der MVO auf einen lockeren -hoffentlich schon lauen- Maiabend mit schöner Musik an Festbänken bei Essen und Trinken im Schulhof. BB

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.**Rückblick Saisonöffnung 2019**

Saisonöffnung 2019

Foto: Tennisclub

Am Sonntag, 28. April, eröffnete der TCO offiziell die diesjährige Tennissaison. Niedere Temperaturen konnten die Mitglieder nicht davon abhalten, sich zur Saisonöffnung traditionell auf der Anlage des TCO einzufinden.

Los ging's um 11 Uhr mit einem Sektempfang und zur Stärkung aller gab es einen leckeren Mittagstisch mit einem deftigen Sonntagsbraten mit Nudeln oder Pommes.

Trotz schlechter Wettervorhersage klarte am Nachmittag der Himmel auf und so konnte gegen 12 Uhr auf der Tennisanlage das Klassikturnier im modischen weißen Look der Jahrhundertwende ausgetragen werden. Spannende

Matches wurden den Zuschauern geboten und durch Auslösen kamen immer neue Mixed-Spiele zustande. Bei den Herren belegte Fabian Köhler den ersten Platz, bei den Damen holte sich Claudia Janzer den Titel Siegerin des Klassikturniers 2019. Wir gratulieren allen Teilnehmern zu diesem sportlichen Erfolg und wünschen einen tollen Start 2019. Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de. Gunda Hannich

Turnverein 1902 Obergrombach**Bericht zur Jahreshauptversammlung**

Jahreshauptversammlung 2019

Foto: Turnverein

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 26. April, haben sich dieses Jahr etwa 80 Mitglieder des Turnvereins in der TVO-Halle eingefunden. Der Vorsitzende Organisation und Verwaltung, Fabian Speck, begrüßte die Anwesenden und berichtete über das vergangene Vereinsjahr. Neben dem Engagement des Vereins beim Fasching und dem 20. Burgfest veranstaltete der Turnverein die alljährliche Winterfeier, nahm am Landesturnfest in Weinheim teil und organisierte über das Jahr mehrere Wanderungen. Mit drei Altpapiersammlungen konnte die Vereinskasse aufgebessert werden. Zudem befasste sich die Vereinsführung stark mit der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, wie der Datenschutzgrundverordnung und dem Bundeskinderschutzgesetz.

Der Vorsitzende Sport, Jochen Becker, stellte in seinem Bericht das umfangreiche sportliche Angebot vor. In fünf Abteilungen mit 27 Sportgruppen können sich die Mitglieder sportlich betätigen. Dazu sind über 40 ehrenamtliche Übungsleiter im Verein aktiv. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auf der Kinder- und Jugendarbeit. Hier konnte der Vorsitzende zahlreiche Erfolge auf Gauebene als Beleg für die erfolgreiche Arbeit anbringen. Sportliches Highlight war natürlich der Meistertitel der aktiven Herrenmannschaft in der Landesliga und der damit verbundene Aufstieg in die Verbandsliga. Auch die Volleyballmixedmannschaft des TVO kann auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit einem dritten Platz in der Bezirksliga konnte das Saisonziel erreicht werden.

Michael Häfele, seines Zeichens Vorsitzender Kasse und Finanzen, konnte eine ausgeglichene Bilanz vorweisen. Finanziell ist der Verein gut gerüstet, um anstehende größere Investitionen, wie z.B. die Sanierung

des Hallenbodens oder die Anschaffung neuer Sportgeräte, schultern zu können. Michael wurde von den Kassenprüfern eine einwandfreie Buchführung bestätigt.

Ortsvorsteher Jens Skibbe, der die Entlastung der Vorstandschaft vornahm, gratulierte dem Verein zu den sportlichen Erfolgen des vergangenen Jahres und lobte die Arbeit der in den letzten Jahren stark verjüngten Vereinsführung. Die Versammlung folgte seiner Empfehlung, sodass die Verwaltung und die Kasse einstimmig entlastet wurden. Die nachfolgenden Wahlen offenbarten nur eine Veränderung in der Verwaltung: Achim Weiland zog sich von seinem Amt als Beisitzer zurück. Beim Arbeitseinsatz am Tag darauf wurde das Gelände um die TVO-Halle wieder auf Vordermann gebracht. Herzlichen Dank an alle Helfer!

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, 10. Mai, findet um 19 Uhr unser nächster Stammtisch in den Grombacher Stuben in Obergrombach statt.
A.R.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 6. Mai

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten
St. Wendelinus Untergrombach



Oma-/Opa-Nachmittag im Kindergarten St. Wendelinus



Oma-/Opa-Nachmittag

Foto: KiGa

Am 6. und 13. April hieß es bei uns im Kindergarten: Herzlich Willkommen liebe Oma / lieber Opa!

An einem der beiden Nachmittage konnten die Kinder des St. Wendelinus Kindergartens entweder ihre Oma oder ihren Opa mit zu einem gemeinsamen Nachmittag einladen.

Wir trafen uns alle im Pfarrsaal zu einem riesengroßen Begrüßungskreis.

Hier sangen wir zuerst unser Begrüßungslied, dann wurde kurz der Ablauf erklärt, und ein Oma/Opa-Lied gesungen, bevor von den Kindern ein kleiner Frühlingstanz zu dem Lied : „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ vorgeführt wurde.

Als der Gong ertönte, gingen wir gemeinsam hoch in den Kindergarten. Hier war Zeit um den Omas und Opas den Kindergarten zu zeigen, gemeinsam die Gruppenzimmer zu erkunden und die Lieblingsspiele zu

spielen, Bücher anzuschauen, in der Puppenecke zu spielen oder auch auf dem Bauteppich zu bauen.

Bei einer kleinen Stärkung mit Getränken, Keksen oder auch Kaffee für die Großeltern gab es dann auch die Möglichkeit gemeinsam den Portfolio-Ordner an zu schauen oder mit den anderen Oma und Opas ins Gespräch zu kommen.

Als besondere Aktion durfte noch gemeinsam mit Oma bzw. Opa ein Erinnerungsfoto gemacht werden und den passenden Bilderrahmen gestaltet werden.

Dann war die Zeit leider auch schon wieder fast vorbei – der Gong ertönte und wir gingen wieder gemeinsam zurück in unseren Stuhlkreis im Pfarrsaal.

Da bald Ostern ist, sangen wir das Lied: „Stups, der kleine Osterhase“ und trugen noch ein kleines Gedicht für die Oma bzw. den Opa vor.

Mit dem Lied: „1,2,3, der Kindergarten ist nun vorbei“ verabschiedeten wir uns.

Es waren zwei sehr schöne und gelungene Nachmittage!

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Realschule

Lesewettbewerb 2019

600.000 Schüler – 7000 Schulsieger – 60 Jahre Vorlesewettbewerb



Alina und ihre Klassenkameradin
Foto: Joß-Fritz-Realschule

Alle Schüler der sechsten Klassen konnten mit ihren Lieblingsgeschichten dabei sein. Dazu gehörte auch die Schülerin Alina Rettich aus der Klasse 6c der Joß-Fritz-Realschule. Sie trat als Schulsiegerin im Kreisentscheid in Karlsruhe mit einer Leseprobe aus „Die drei ??? Kids – Die Jagd auf das Dino-Ei“, geschrieben von Ulf Blanck, an. Jeweils drei Minuten mussten alle 12 Wettbewerbsteilnehmer*innen aus ihren Lieblingsbüchern vorlesen, bevor ein/e Sieger/in gekürt werden konnte. „Ich war sehr aufgeregt, weil ich noch nie vor so vielen fremden Leuten und einer Jury mit Mikrofon vorgelesen habe“, sagte Alina. Da war die Unterstützung durch die Schulkameradin und die Eltern, die sie begleiteten doch sehr wichtig. Leider hat es zwar nicht zum Sieg gereicht aber es war für Alina eine aufregende neue Erfahrung, die abschließend noch mit einer Urkunde und einem Buchgeschenk gekrönt wurde.

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Café – Ihr „Nachbarschaftscafé“

Laden Sie schon jetzt Ihre Nachbarin, Freundin oder einen lieben Menschen ein, um mit diesem **am 7. Mai** zum AWO Café zu gehen. Wir haben ab 15 Uhr geöffnet! Die ehrenamtlichen „AWO-Café-Frauen“ freuen sich über Gäste, die Lust auf einen Kaffee Crema mit Butterbrezel haben oder ein Stück frisch gebackenen „Frühlings-Kuchen“ genießen möchten.

Sie finden uns in Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines Straße 24, im „Haus Silbertal“. uwm

Wanderung zur Odenwaldhütte

Der AWO Ortsverein Untergrombach lädt alle Mitglieder, Freunde und Wanderlustige **am Sonntag, 16. Juni**, ein, mit uns über den Michaelsberg zur Odenwaldhütte zu wandern. Rolf Butterer, unser ortskundiger Guide, wird uns während der Tour über Wissenswertes, Geschichten und Sagen rund um den „Berg“ informieren. In der Odenwaldhütte werden wir einkehren und eine gemütliche Pause machen.

Wir treffen uns **um 10 Uhr** in Untergrombach bei der kath. Kirche. Eine Anmeldung ist wegen der Tischreservierung nötig bei Ute Wolf-Mazl, Mobil: 0152 376 216 26 oder Marianne Butterer, Tel. 07257 / 43 40 oder awo-untergrombach@web.de

uwm



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



DRK Untergrombach feiert Weltrotkreuztag am 8. Mai Aktion auf dem Parkplatz des Edeka-Marktes

Der Welttag des Roten Kreuzes und des Roten Halbmonds wird jedes Jahr am 8. Mai gefeiert. Mit diesem Gedenktag werden die Arbeit und das Engagement von über 11 Millionen Rotkreuz-Freiwilligen gewürdigt. Sie setzen sich auf der ganzen Welt dafür ein, menschliches Leid zu vermeiden und zu lindern.



Am 8. Mai 1828 wurde Henry Dunant geboren. Mit seiner Vision hat der Gründer des Roten Kreuzes, Initiator der ersten Genfer Konventionen für Kriegsverwundete und erste Friedensnobelpreisträger die Welt verändert. Vor über 150 Jahren hat er die Grundsätze formuliert, nach denen sich das Rote Kreuz bei seiner Arbeit noch heute richtet: Menschlichkeit

- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Mit einer Aktion möchte das DRK Untergrombach auf diesen Tag und seine Arbeit vor Ort und die Idee des Roten Kreuzes aufmerksam machen. Zwischen 13 und 18 Uhr präsentieren wir uns auf dem Parkplatz des Edeka-Marktes in der Joß-Fritz-Straße. Seien Sie neugierig und besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!

Diabetiker Treff Untergrombach

Die richtige Fuß- und Schuhversorgung bei Diabetes

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Am Donnerstag, 9. Mai, 19.30 Uhr treffen wir uns in der Wendelinusklausen. „Die richtige Fuß- und Schuhversorgung bei Diabetes“. Firma Wiedemann, Orthopädie-Schuhtechnik GmbH, Ubstadt-Weiher.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU trumpft auf

Eine überzeugende Leistung bot der FCU beim deutlichen 5:1-Heimsieg gegen die Spvgg Oberhausen. Die Germanen nahmen von Anfang an das Heft in die Hand und beherrschten die Partie klar. Patrick Ploch erzielte in der 17. Spielminute nach Vorlage von Nico Ohrband die 1:0-Führung. In der 25. Spielminute traf Kapitän Patrick Ploch auch zum 2:0, als er nach einer Uneinigkeit in der Gästeabwehr am schnellsten reagierte. Durch einen verwandelten Handelfmeter gelang Oberhausen in der 32. Spielminute der Anschlusstreffer. Davon nur kurz beeindruckt schaltete unser Team wieder auf Angriff. Noch vor dem Halbeitzpfeiff besorgte der aufgerückte Innenverteidiger Martin Krieger den beruhigenden 3:1-Pausenstand. Nach dem Seitenwechsel hatte die FCU-Abwehr die harmlosen Gäste im Griff, von denen nur selten Gefahr drohte, auch im Mittelfeld besaß der FCU ein Übergewicht. Sehenswert dann das 4:1. Einen von Marius Wäckerle präzise getretenen Eckball hämmerte Michael Berten freistehend volley in die Maschen. Die Germanen vergaben zudem weitere hochkarätige Gelegenheiten, sonst wäre der Sieg noch höher ausgefallen. Schließlich erzielte Yannik Eckhardt nach feiner Einzelleistung das 5:1. Die Mannschaft trat sehr geschlossen auf, hatte Tempo und Spielfreude, die Einstellung stimmte. Und auch die Zuschauer zeigten sich mit dem Spiel höchst zufrieden. Es war ein wertvoller Sieg gegen einen direkten Konkurrenten, und auch in der Höhe vollauf verdient.

FCU: Wüst, Segewitz, Lederer (70. Lebrun), Martin Krieger, Moritz Herb, Müller, Michael Berten, Ploch, Gaag (85. Grizelj), Ohrband (80. Eckhardt), Wäckerle

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 5. Mai:

15 Uhr FC Untergrombach – TSV Rinklingen

13.15 Uhr FC Untergrombach II – TSV Wiesental II

Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



Sängerehepaar Lindenfelser feiert Diamantene Hochzeit

Am 9. Mai feiert das Sängerehepaar Rosa und Paul Lindenfelser das Fest der Diamanten Hochzeit. Aus diesem Anlass findet am Samstag, 11. Mai, 10 Uhr, in der katholischen Pfarrkirche ein Dankgottesdienst statt. Der Chor des GV 1864 Untergrombach wird mit einigen Liedern den Gottesdienst gesanglich mitgestalten.

Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG-Herren gewinnen in Neuthard und sichern Platz 5 TV Neuthard II – HSG Bruchsal/Untergrombach

17:28 (8:12)



Herrenmannschaft

Foto: HSG Bruchsal/Untergrombach

Die Herrenmannschaft der HSG gewann souverän in Neuthard und sicherte sich damit schon vor dem letzten Spiel in Gondelsheim den 5. Platz in der Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim.

Von Beginn an beherrschte die HSG die Begegnung und führte nach 20 Minuten mit fünf Toren (4:9). Leider folgten nun schwache zehn Minuten, in denen unsere Mannschaft von ihrem bis dahin souveränen Auftreten abwich. So lag der TVN II zur Halbzeit noch in Schlagdistanz.

Doch nach der Halbzeit fanden unsere Herren zu ihrem Spiel aus den ersten 20 Minuten zurück und zeigten schnell, dass es in diesem Spiel keinen anderen Sieger als die HSG geben konnte. Nach 40 gespielten Minuten war das Spiel beim Stand von 10:18 quasi schon entschieden. In der Folge wurde der Vorsprung souverän gehalten und bis zum Ende auch noch ausgebaut.

Grundstein war abermals die starke HSG-Deckung, die im Verbund mit den Torhütern nur 17 Gegentore zuließ. Mit nun 21:17 Punkten können unsere Herren nicht mehr vom 5. Tabellenplatz verdrängt werden. Zudem steht fest, dass die HSG am Ende eine positive Punktedifferenz aufweisen wird. Zum letzten Spiel beim TV Gondelsheim konnte unsere Mannschaft sehr entspannt fahren.

Spieler HSG: Tom Schäfer & Michael Friedle (Tor), David Kolb (7/3), Matthias Sohns (4), Manuel Zwecker (4), Matthias Kling (3), Jan-Erik Max (2), Florian Mohler (2), Maximilian Renner (2), Sebastian Raviol (2), Stefan Lamminger (1), Tobias Bartsch (1), Lukas Mohler, Dominik Balog

Trainer: Thorsten Elsner

Betreuer: Gunther Weiß, Nikolas Gaska

Vorankündigung Altpapiersammlung

Am Samstag, 11. Mai, veranstaltet der Handballverein Untergrombach wieder eine Altpapiersammlung in Untergrombach. Bitte stellen Sie Ihr Altpapier gut sichtbar vor Ihr Haus, wir werden es ab 8.30 Uhr abholen. Der HVU bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

HSG-Herren gewinnen zum Saisonabschluss

TV Gondelsheim – HSG Bruchsal/Untergrombach 19:27 (7:11)
Zum Saisonabschluss siegte unsere Herrenmannschaft auch in Gondelsheim und hat nun hervorragende 23:17 Punkte auf ihrem Konto.

Die HSG erwischte einen guten Start und lag mit 0:3 vorne. Nachdem der TV zum 3:3 ausgleichen konnte, setzte sich unsere Mannschaft abermals auf drei Tore ab (4:7). Diesen Vorsprung konnte man bis zur Halbzeit noch um ein Tor ausbauen.

Nach der Pause entwickelte sich ein spannendes und unterhaltsames, aber auch hektisches Spiel.
(Fortsetzung unten).

Jugendabteilung

(Fortsetzung Bericht Herren)

Die Elsner-Truppe ließ sich sowohl von der Hektik als auch von der nun zunehmenden harten Spielweise des TV jedoch nicht anstecken und zog ihr Spiel durch. Mit einem 0:4-Lauf schaffte es die HSG, sich 10 Min vor Spielende einen fast schon vorentscheidenden Vorsprung zu erspielen (16:21). Der Widerstand der Heimmannschaft war gebrochen, bis zum Spielende wuchs der Vorsprung sogar noch auf acht Tore an.

Garant für den Sieg war wie schon des Öfteren in dieser Saison die starke Abwehr um Abwehrchef Stefan Lamminger im Verbund mit beiden Torhütern, die eine ganz starke Leistung zeigten. Dabei muss Tom Schäfer herausgehoben werden, der in der entscheidenden Phase mit einer Doppelparade im 1 gegen 1 glänzte. Zudem war die geschlossene Mannschaftsleistung ein großes Plus aufseiten der HSG. Alles in allem war es ein hervorragender Abschluss einer sehr zufriedenstellenden Saison. Ein Dank geht an unsere Zuschauer, die wieder zahlreich angereist und sogar im Vergleich zu den Heimfans fast in der Überzahl waren.

Spieler HSG: Michael Friedle & Tom Schäfer (Tor), David Kolb (6/4), Tobias Bartsch (5), Sebastian Raviol (4/2), Nicolas Bär (3), Matthias Sohns (3), Manuel Zwecker (2), Dominik Balog (2), Maximilian Renner (1), Nikolas Gaska (1), Stefan Lamminger, Matthias Kling, Florian Mohler

Volksbank Bruchsal-Bretten eG sucht viele neue Handballtalente

Die HSG und die Volksbank Bruchsal-Bretten eG organisieren zusammen ein vielfältiges und spannendes Sportfest. Im Rahmen der VR-Talentiade am 5. Mai wetteifern bei den Kreisentscheidungen in der Bundschuhhalle Untergrombach ab 10.30 Uhr besonders begabte Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2008 und jünger um jeweils 30 Plätze der VR-Talentiade-Kreismannschaften der Handballkreise des Badischen Handballverbands.

Die Volksbanken Raiffeisenbanken haben das Konzept im Jahr 2001 zusammen mit den Sportfachverbänden aufgestellt. Im 19. Jahr der Kooperation geht die Veranstaltungsreihe nun mit der 2. Runde auf überregionaler Kreisebene mit dem Kreisentscheid weiter.

Alle Teilnehmer des Tages erhalten bei der Siegerehrung durch Filialeleiterin der Filiale Untergrombach, Jennifer Pannier, Geschenke und Urkunden überreicht und können sich für den BHV-Verbandsentscheid am 2. Juni qualifizieren. Einen ausführlicheren Bericht finden Sie in diesem Amtsblatt im Teil Kernstadt Bruchsal unter TSG Bruchsal Handball.

Zahlreiche Informationen, Berichte und Fotos sind auch unter www.vr-talentiade.de zu finden!!!

TSV Untergrombach



Turnerinnen für das Landesfinale qualifiziert



Noelle Blum, Isabel Holler, Sarah Nakielski, Jana Franze u. Carina Blache

Gleich zwei Mannschaften der Turnerinnen von Renate Lazeta hatten sich für die Bezirkswettkämpfe in Pforzheim qualifiziert.

Bei den Turnerinnen in der Altersklasse W16/17 traten für den TSV Carina Blache Noelle Blum, Jana Franze, Isabelle Holler und Sarah Nakielski an. Unter sechs Mannschaften belegte man am Ende einen sehr guten 3. Platz. Mit etwas Glück wäre sogar der zweite Platz noch möglich gewesen. Sehr stark turnte an diesem Tag Sarah. Sie belegte in der Einzelwertung den 5. Platz unter 30 Teilnehmerinnen.

Noch besser lief es bei unseren Turnerinnen in der Offenen Klasse. Sie lieferten einen sehr guten Wettkampf ab und konnten insbesondere die Turnerinnen aus Huchenfeld am Ende mit mehr als zwei Punkte Vorsprung deutlich besiegen. Dies spiegelte sich auch in der Einzelwertung nieder. Sophia Bürger wurde Zweite vor Imke Reinhard und Sandra Gaag. Mit für diesen Erfolg sorgten Jennifer Dimino und Meike Pohl. Damit ist diese Mannschaft für das Landesfinale in Donaueschingen qualifiziert.

Turnen

Zweiter Platz der Schüler C bei den Bezirkswettkämpfen



Unsere Jungs beim Warten auf den nächsten Einsatz Fotos: TSVU

Als Sieger beim Gauentscheid hatten wir uns für die Bezirkswettkämpfe auf die besten Mannschaften des Pforzheimers und Karlsruher Turngaus. Zunächst waren unsere Jungs schon etwas nervös und beeindruckt von dem Wettkampfgeschehen um Sie herum. Zum Glück begannen wir an den Ringen mit einem unserer starken Geräte. Als alle

Ihre Übungen gut durchbrachten und gute Wertungen erhielten besannen Sie sich auf Ihr eigenes Können, so dass im Anschluss daran auch das Bodenturnen gute Wertungen brachte. Mit 45,950 Pkt. erturnten wir beim Pauschenpferd dann sogar unser bestes Ergebnis überhaupt. Zu diesem Zeitpunkt war klar, dass die Grötzingener Turner an diesem Tag nicht zu schlagen waren. Zwischen der WKG Wilferdingen/Nöttingen und unseren Jungs entwickelte sich ein spannender Wettkampf um Platz Zwei und Drei. Zur Halbzeit lagen wir 0,9 Pkt. vorn.

Den Pferdsprung entschied die WKG knapp für sich. Der Barren endete unentschieden. Die Entscheidung fiel dann am Reck, welches unsere Jungs gewannen. Am Ende wurden wir glücklicher 2. Sieger mit einem Vorsprung von 09 Pkt.

Unsere Mannschaft turnte mit Marlon Modery, Sanijel Bjelanovic, Philipp Bieringer, Rouven Habitzreither und Rafael Meier.

Bemerkenswert war wieder einmal die Leistung von Marlon Modery, welcher unter den 30 Turnern den 3. Platz belegte.

Ein großer Dank gilt allen welche mitgeholfen haben diesen Erfolg zu ermöglichen. Dies gilt den Eltern, den Trainern und unseren Kampfrichtern.

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Rückblick Jahreshauptversammlung vom 26. April

Pünktlich eröffnete Vorstand Andreas Brekl mit der Begrüßung der Anwesenden den offiziellen Teil des Abends. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung und dem Totengedenken lies der Vorstand in seinem Bericht das vergangene Vereinsjahr noch einmal revue passieren. Leider finden sich nur noch wenige Mitglieder die bereit sind bei der Pflege der Tiere und Instandhaltung der Anlagen zu helfen. Noch schaffen es die „Wenigen“ den Park in einem gepflegten und ordentlichen Zustand zu erhalten. Es wäre aber schön wenn man die Arbeiten und Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen könnte. Auch die Zahl der im Park gepflegten Tiere wird weiter sinken und dem zu folge wieder mehrere Volieren leer bleiben. Sehr erfreulich die Tatsache das im Vereinsjahr 2018 fünf neue Mitglieder in den Verein aufgenommen werden konnten. Des Weiteren berichtete er vom Verbandsausflug in den Landauer Zoo mit Blick hinter die Kulissen.

Der Bericht des Schriftführers zeigte die Aktivitäten der Verwaltung Über die Finanzen des Vereines gab der Bericht des Kassenwartes Zeugnis. Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und die anschließende Entlastung war reine Formsache.

Der Bericht von Ludwig Zöllner über die Belegung der über 600 künstlichen Nisthilfen die er verwaltet und instand hält zeigte wieder eindrucksvolle Zahlen. So wurden z.B. 300 Kästen von Kohlmeisen und 100 von Blaumeisen bewohnt. Es konnten aber auch Nester von Kleibern, Feldsperlingen und Gartenrotschwänzen nachgewiesen werden. Nicht nur „Gefiederte“ nutzen die Unterkünfte. So finden sich auch Hinterlassenschaften von Fledermäusen, Waldmäusen und Hornissen. Zum Schluss bedankte er sich noch bei seinen Helfern Thomas Jäckel, Peter Kammerer und Gotthold Kern.

Tagesordnungspunkt Datenschutzverordnung: Auch im Vereinswesen hält die neue Datenschutzverordnung Einzug. Hierzu wurden die anwesenden Mitglieder ausführlich informiert und im Anschluss über die erforderliche Ergänzung der Vereinssatzung abgestimmt. Die Änderung /Ergänzung wurde einstimmig angenommen.

Unter Punkt Verschiedenes konnte Vorstand Andreas Brekl noch die Teilnehmerzertifikate der Futtermeisterunterweisungen an die Probanden ausgeben. Dies waren: Werner Beller, Peter Kammerer, Manfred und Florian Wolf. Des Weiteren überreichte unsere 2. Vorständin Silke Röpke als Zeichen des Dankes und der Anerkennung ein Präsent an Werner Beller und Florian Wolf für ihr Engagement im Vogelpark.

Jahrgänge

Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Donnerstag, 9. Mai, 17 Uhr, in der Hundehütte in Untergrombach.
E.P.

– Anzeigen –

jobsuche **BW**

Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de